



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR SONNENSCHUTZ

JETZT Markise zum Winterpreis sichern

Markisen von **Stumpf**

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 31. März 2022

Kalenderwoche 13



Während der „Earth Hour“ am Samstag gehen für eine Stunde die Lichter in der Stadt aus. Bei der Klimaaktion des WWF, an der sich die Stadt bereits zum dritten Mal beteiligt, bleibt auch die St. Georgskirche im Dunkeln. Foto: fk

Verschnaufpause für den blauen Planeten

Von Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Um halb neun abends wusste die ganze Stadt, welche Stunde geschlagen hatte. Exakt um diese Zeit ließ der Magistrat die 900 Straßenlaternen der Stadt für eine Stunde abschalten. Die „Earth Hour“ hatte begonnen, und Steinbach stand während der Umweltaktion in einer Reihe mit den Metropolen dieser Welt. Wegen der Zeitverschiebung lag zunächst die Oper in Sidney im Dunkeln, danach das „Gate of India“ in Neu Dehli und schließlich der Saint-Avertin-Platz in der neuen Stadtmitte.

Die Klimaforscher sind sich weitgehend einig: Wenn die Treibhausgase nicht drastisch

reduziert werden, dann wird es auf der Erde womöglich schon für immer zappenduster sein. Aus Solidarität mit dem gebeutelten Globus hat der World Wide Fund For Nature (WWF) im Jahr 2007 daher die „Earth Hour“ ins Leben gerufen. Daraus ist inzwischen eine Bewegung geworden, die mittlerweile 180 Länder umfasst. Steinbach war zum dritten Male dabei und hat in der dunklen Stunde 80 Kilowatt eingespart. Das Besondere an der diesjährigen „Earth Hour“ war jedoch, dass der WWF Deutschland mit seiner Aktion nicht nur auf die Klimaproblematik aufmerksam machte, sondern auch ein Zeichen gegen den Krieg in der Ukraine setzen wollte. Das Licht ging schlagartig aus. Der schmale Weg hinter dem Bürgerhaus wirkte auf einmal bedrohlich und unendlich. Die Industriestraße wie eine Straße im Hintertaunus – düster und gar nicht mehr so breit. In der Untergasse brachte eine einzige Taschenlampe, in einem Pulk Jugendlicher, immerhin ein wenig Licht ins Dunkel. Genauso wie ein Rollerfahrer, der aus der nachtschwarzen Steinbachau auftauchte und kurz darauf im Praunheimer Weg verschwand. Die Umweltbewegten hockten in ihren lichtlosen Wohnzimmern, schalteten den Fernseher trotz des Länderspiels gegen Israel aus und gönnten der Erde so eine klitzekleine Verschnaufpause. Doch es gab erstaunlich viele Steinbacher, denen die „Earth Hour“ scheinbar schnuppe war. Davon zeugten die Fassaden

der Hochhäuser, deren beleuchtete Fenster überhaupt nicht zur Botschaft dieses Abends passen wollten. Am Saint-Avertin-Platz konnte man in dem neun Stockwerke hohen Haus vor dem „künstlichen Blackout“ sage und schreibe 33 Lichtquellen zählen. Während der „Earth Hour“ waren es jedoch noch genauso viele. Die dunklen Straßen wirkten offenbar wie ein sanftes Ruhekissen. Man war Teil der „Earth Hour“, aber eigentlich nicht dabei. Das galt auch für mindestens zwei Magistratsmitglieder, die unbeeindruckt vom Appell ihres Bürgermeisters im Hellen saßen.

Im Zentrum alles beim Alten

Im Zentrum des Steinbacher Stadtlebens, in der unteren Bahnstraße, blieb auch alles beim Alten. In den Lokalen wurde gezapft und gebuzzelt, die Reklametafeln blieben an. Übrigens auch bei mancher Einrichtung, deren Schriftzug so kräftig leuchtete wie die roten Verkehrsampeln, die im Interesse der Verkehrssicherheit natürlich nicht vom Netz genommen wurden. Am Boden fehlte zwar gelegentlich der ökologische Durchblick, wer aber in dieser Zeit nach oben schaute, wurde mit einem unverfälschten Ausblick auf das Firmament belohnt. Wenigstens für eine Stunde mussten die Sterne nicht gegen die Lichtverschmutzung anleuchten. Nur der Vollmond ließ sich nicht blicken. Vielleicht hatte auch er von der „Earth Hour“ gehört.

5 MARKEN unter einem Dach

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:



AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

Vergessen Sie den Eckart nicht!

LAGERVERKAUF

2. April 2022 von 9 Uhr bis 13 Uhr



Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021

500g-Ring Fleischwurst je 2,50 €

Rundum-Betreuung zu Hause PROMEDICA PLUS

- ✓ Komplettanbieter: eigene Betreuungskräfte und Busflotte
- ✓ Unverbindliches Beratungsgespräch bei Ihnen vor Ort
- ✓ 100%-ige Rechtssicherheit



Tel. 06172-59 69 09

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Marschner
ROLLÄDEN · MARKISEN · UND MEHR
Telefon 06171 - 76215
www.marschner-rolladenbau.de

KLAMBER MARKISEN

ENGEL & VÖLKERS

DIE BESTE ADRESSE FÜR IHR IMMOBILIENANLIEGEN

GUTSCHEIN
für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Kronberg
Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Frankfurter Straße 13 · 61476 Kronberg
Telefon +49 6173 60 10 70
taunus@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

accadis Hochschule
University of Applied Sciences

Bachelor | Master
Management
Pädagogik

www.accadis.com

LUST AUF BADMINTON? DANN AB ZUM TV STIERSTADT!

►► Unsere Hobbygruppe freut sich auf neue Mitspieler/-innen ◄◄

Weitere Informationen:
Wann: jeden Montag um 20.30 Uhr
Wo: Sporthalle IGS Stierstadt
Kontakt: sportwart@tvstierstadt.de
Tel.: 06171 78963

VON POLL IMMOBILIEN

IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

Jeder natürliche Zahn ist uns wichtig

Dr. Hess, Dr. Daniello und Kollegen
www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de
Oberursel · Ackergasse 9

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

Museum Motorenfabrik, Rolls-Royce Deutschland, Willy-Seck-Straße 1, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Jesus > everything“, Bilder von Esther Jeon, virtueller Rundgang, Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, www.hohemark.de/kunstaustellung-i-jesus-everything (bis 23. März)

„Werkschau mit Nashorn“, von Katja Sternkopf, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 8. April)

„Objekte“, von Christiane Grimm und Henning Liebow, Galerie m50, Ackergasse 15A, 11-13 Uhr, (26. März bis 30. April)

„Wasser“, Bilder von Sylvi Dröse, Evangelische Kreuzkirche Bommersheim, Goldackerweg, mittwochs 15-18 Uhr, während der Gottesdienste und nach Vereinbarung

Regelmäßige Veranstaltungen

Impfmobil, Impfteam der Hochtaunus-Kliniken, großer Sitzungssaal Rathaus, an jedem Samstag im April, außer Ostersonntag, 12-14.30 Uhr

Friedens-Café, an jedem zweiten und vierten Mittwoch im Monat, Kaffee, Kuchen und Austausch, Wiese hinter der Kreuzkirche, 15-18 Uhr

Friedensgebet, immer mittwochs, evangelische Kreuzkirche, Goldackerweg 15, 18.30 Uhr

Veranstaltungen

Samstag, 2. April

Krimi-Dinner mit Mehrgangmenü, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 19 Uhr, Karten unter www.das-kriminal-dinner.de

Altstadtführung, Treffpunkt: Vortaunusmuseum am Marktplatz, 19 Uhr

Oberursel repariert, Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) und Deutscher Amateur-Radio-Club, Werkstatt im Georg-Hieronymi-Saal Rathaus, Seiteneingang Oberhöchstader Straße 7, Anmeldung an zeit_spenden@oberursel.de oder unter 06171-502180

Familienspieltag „Orschel spielt“, VHS Hochtaunus und Portstraße Jugend und Kultur, 14-22 Uhr, Anmeldung unter 06171-58480 oder unter www.vhs-hochtaunus.de

Kleiner Bücher-Flohmarkt, Jugendabteilung Stadtbücherei, Marktplatz, Eppsteiner Straße 16-18, 10-13 Uhr

1. Oberstedter Grenzgang, Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten und Wanderclub „Berg Auf“, Treffpunkt Blumenfeld Kofler, Niederstedter Straße, 10.30 Uhr, Ankunft im Wanderheim „Berg Auf“ gegen 12.45 Uhr, Getränke und Brezelchen, Anmeldung an info@geschichts-und-kulturkreis.de oder unter 06172-301302

Sonntag, 3. April

Sonntagsführungen, „Bommersheim – das größte Pferdedorf Hessens“, mit Stadtführerin Marion Unger, Treffpunkt an der Burgruine „Im Himmrich“, 11 Uhr, Anmeldung unter 0178-1895599 oder an marionoberursel@cloud.com

Chorkonzert, „Johannespassion“, „Frankfurter Orfeo Chor“ und „European Friends Baroque Orchest-

ra“, Christuskirche, Oberhöchstader Straße 18 b, 15 Uhr

Mittwoch, 6. April

Vortrag, „Kleine Immobilienfinanzierungskunde“ fokus O., Rilano Hotel, Zimmersmühlenweg 35, 19 Uhr

Rundgang, im Kupferhammerweg und Hans-Rother-Steg, Ortsbeirat Nord, Treffpunkt Kupferhammerweg 24, 18 Uhr

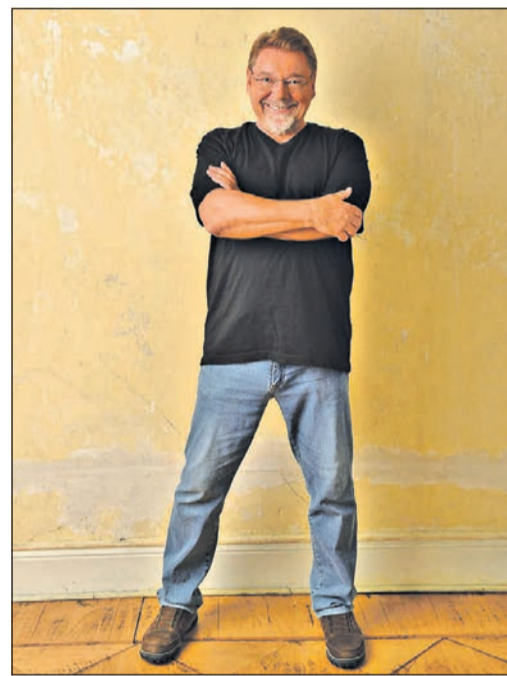
Donnerstag, 7. April

Radtreff, Radfahrverein „Fahr Wohl“ Stierstadt, Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus, Gartenstraße 5, 20-km-Gruppe 18 Uhr, 30-km-Gruppe 18.30 Uhr

Thekenabend unplugged, mit der Garagen-Blues-Band „Bonobos“ aus Bad Homburg, Vereinsring Oberstedten und Verein „Alte Wache“, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19-22 Uhr

„Voll fett“ unterwegs in die Stadthalle

Jürgen von der Lippe, der Meister der geschliffenen Pointe betritt am Dienstag, 10. Mai, um 20 Uhr die Bühne der Stadthalle mit seinem brandneuen Programm „Voll Fett“. Dieser Titel ist – wie immer – mehrdeutig, oder polysem, wie der Altsprachler sagen würde. Einerseits könnte es bedeuten: Ich bin viel jünger als ich wiege, oder es könnte Jugendslang sein für „richtig toll“. Die augenfälligste Neuerung ist ein Riesenbildschirm als Bühnenhintergrund. Er ermöglicht es, Comedy mit Hilfe von Bildern und kleinen Filmen zu erzeugen, wie Jürgen von der Lippe es zehn Jahre lang bei „Geld oder Liebe“ gemacht hat. Munition dafür liefert sein unerschöpfliches Privatarchiv, in wenigen Fällen, wenn es passt, auch mal das, was täglich via WhatsApp über ihn hereinbricht. Außerdem kann so die Hintergrundstimmung ständig wechseln. Karten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter Telefon 01806-570000 und im Internet unter www.rothfriends.de. Foto: André Kowalski



„Dorfspaziergang“ für junge Familien

Oberursel (ow). Damit junge Familien mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren ihre Stadt und alle passenden Angebote kennenlernen und auch Kontakt zu Gleichgesinnten knüpfen können, bietet die Fachstelle „Willkommen von Anfang an – Frühe Hilfen Oberursel“ den kostenfreien „Dorfspaziergang“ an. Der erste Dorfspaziergang in diesem Jahr beginnt unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln am Samstag, 9. April, um 10.30 Uhr vor dem Rathaus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Spaziergang wird geleitet von der Stadtführerin Marion Unger, begleitet von Bürgermeisterin Antje Runge und der pädagogischen Fachkraft „Frühe Hil-

fen Oberursel“, Verena Winterle. Im Lauf des 45-minütigen Spaziergangs gibt es Spannendes über aktuelle und geschichtliche Entwicklungen in Oberursel zu erfahren. Die Route führt zu vielen Einrichtungen, etwa der Elternberatung, dem Familientreff, den Tagesmüttervereinen oder dem Wochenmarkt. Der Endpunkt ist am Spielplatz im Deschauer Park. Die Eltern sind dort zu einem Kaffee am „Straßenkreuzer“ von St. Ursula eingeladen. Nähere Infos gibt es im Internet unter www.fruehehilfen-oberursel.de, unter Telefon 06171-502235 oder per E-mail an fruehehilfen@oberursel.de. Weitere Termine sind für 21. Mai, 23. Juli und 17. September geplant.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Ausstellungen

„Zeichnungen von Carola Biermann“, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags von 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Energie-Impulsberatung, Diplom-Bauingenieur Markus Hohmann, die Stadt und LandesEnergie-Agentur Hessen informiert über Fördermöglichkeiten, online nach Voranmeldung, montags 15.30-18.30 Uhr, Anmeldung unter 06171-2089111

Spaziergang, Verein „brücke“, jeden ersten Mitt-

woch im Monat, Treffpunkt Brücke-Büro, Hessenring 24, 15 Uhr

Friedensandacht, immer sonntags, St. Bonifatius, Untergasse 27, 18 Uhr

Veranstaltungen

Samstag, 2. April

„Sauberhaftes Steinbach“, Müllsammelaktion, Stadt Steinbach, Treffpunkt: Freier Platz, 9 Uhr

Dienstag, 5. April

„Mainova Infomobil“, Beratung zu Energiethemen und Abrechnungen, Jochem Häußner, Freier Platz, 9.15 bis 12.15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 31. März

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Freitag, 1. April

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Samstag, 2. April

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 3. April

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Montag, 4. April

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Dienstag, 5. April

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Mittwoch, 6. April

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Donnerstag, 7. April

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Freitag, 8. April

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Samstag, 9. April

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Sonntag, 10. April

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 8661440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche**Alberti**

Im Reparaturcafé wird wieder getüftelt, gelötet und geschraubt

Steinbach (HB). Jetzt wird wieder getüftelt, gelötet und geschraubt. Vergangenen Samstag hat die Reparaturwerkstatt ihren dreimonatigen „Winterschlaf“ beendet und im Büro der Sozialen Stadt in der Untergasse die Frühjahrsaison eröffnet. Jeden zweiten Samstag im Monat bietet sie von 10 bis 13 Uhr ihren Service an. Im Schnitt nehmen ihn 20 Steinbacher in Anspruch und sorgen bei „Steinbach repariert“ dafür, dass kaputten Haushaltsgeräten eine zweite Chance zuteil wird, indem sie wieder einsatzbereit gemacht werden.

Eine Dame aus der Frankfurter Straße kommt mit einem defekten Rollwägelchen vorbei. Sie ist aus einer verkehrsreichen Ecke in Oberursel in die ruhige Frankfurter Straße in Steinbach gezogen. Nach ihrem Besuch beim Reparaturservice hat sie ihren neuen Wohnort noch lieber. Die Experten beweisen in ihrem Fall sowohl handwerkliches Geschick, als auch Fantasie. Ein Gummipfropfen wird zum provisorischen Scharnier für das Wägelchen, gebohrt wird beim nächsten Mal. Einer älteren Frau kann ganz schnell geholfen werden. Ihrem Anrufbeantworter fehlt schlicht der Saft – die Batterie ist leer.

In der Untergasse wird seit 2018 repariert. Die Idee hatten drei gestandene Diplom-Ingenieure, die bei einem Segeltörn in der Ägäis auf dem Schiff bei kleineren Pannen zur Hand gingen und am letzten Abend in der Bucht von Athen die Gründung der Reparaturwerkstatt besiegelten. Kurz darauf saßen Andreas Woyda, Florian Förster und Thomas Baumgart

erstmalig mit dem Schraubenzieher im Stadtteilbüro und boten hier den Steinbachern Hilfe an. Nur Corona hat dafür gesorgt, dass das Reparaturcafé längere Zeit geschlossen bleiben musste. „Kostenlos und ohne Anmeldung“, stellt Quartiersmanagerin Bärbel Andresen die besonderen Vorzüge des Angebotes heraus. Das Reparaturcafé freut sich jedoch sehr über Spenden. Auf dem Konto haben sich inzwischen 350 Euro angesammelt, die das Trio an ehrenamtliche Initiativen in der Stadt weiterreichen möchte. Andererseits gibt es aber auch technischen Bedarf bei dem Projekt. Derzeit ist von einem Akkuschauber die Rede, der auf diese Weise finanziert wird. Die Grundausstattung bringt das Team von Zuhause mit. An den drei Arbeitsplätzen schauen sich die Experten das Innenleben der Haushaltsgeräte an. Diesmal wird ein Bügelautomat inspiziert, einem Sandwich-Toaster ist dagegen nicht mehr zu helfen, aber grundsätzlich gilt: „Alles, was die Leute herbringen, können wir reparieren“, sagt Andreas Woyda. Beispielsweise ein Bügelbrett, das in seine Einzelteile zerfallen war oder ein Uhrenarmband, dessen Glieder zusammengefügt wurden. Im Schnitt müssen die Kunden nicht länger als eine halbe Stunde warten. Wer möchte, kann den Fachleuten beim Reparieren über die Schulter schauen. Es gibt aber auch versierte Heimwerker, die ihre Mitarbeit anbieten und zur Probe vorbeischaun. So auch am Samstag. Der Mann hatte sein komplettes Haus saniert.



Die IG-Vertreter mit Bürgermeister Steffen Bonk (ganz links): Chris Tiwa und Masumi Eichhöfer (Jugend), Rolf Leipold und Traute Salzmann (Barrieren), Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti (Senioren), Hayat Merzak (Kulturelle Vielfalt), Sebastian Kitzinger und Caroline Bechthold (Nachhaltigkeit).
Foto: HB

Der IG-Gesamtbeirat stellt sich vor

Steinbach (HB). Sie trafen sich erstmals in großer Runde. Vergangene Woche saßen die gewählten Vertreter der sechs Interessengemeinschaften im Bürgerhaus zusammen, um sich auf die erste Sitzung des Gesamtbeirats vorzubereiten. Der Vorsitzende dieses Gremiums, Bürgermeister Steffen Bonk, gab Hilfestellung und stimmte auf „ein neues Kapitel der Bürgerbeteiligung“ ein. Die Interessenvertreter sollen frei von politischer Einflussnahme sein, aber sehr wohl an Entscheidungen der Politik mitwirken.

Vor Jahresfrist begann die Basisarbeit der sechs IGs unter Anleitung von Quartiersmanagerin Bärbel Andresen. Während des Open-Air-Sommers auf dem St. Avertinplatz, im Bürgerhaus und am Weiher haben sie sich und ihre Arbeit den interessierten Bürgern bereits vorgestellt. Familie, Senioren, Nachhaltigkeit, Kulturelle Vielfalt, Barrieren und Jugend lauten die Themenfelder, die von den IGs in den Gesamtbeirat eingebracht werden. Jede IG schickt zwei Vertreter in das Gremium. Für Sachkompetenz ist gesorgt und damit die Voraussetzung für konstruktive Arbeit geschaffen worden.

Es steht zu erwarten, dass aus dem Gesamtbeirat Anregungen und Wünsche an das Stadtparlament herangetragen werden. Das wird

unkompliziert möglich sein, denn Vorsteher, Jürgen Galinski, hat Kraft Amtes einen Sitz in diesem Gremium. Die IGs haben sich nicht nur personell, sondern auch programmatisch aufgestellt und in den Gruppensitzungen Schwerpunkte gesetzt. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass die Beseitigung von Barrieren eine wichtige Rolle spielt. Dabei wird der S-Bahnhof in den Fokus geraten, denn dort gibt es weder den stufenlosen Einstieg in die Züge, noch Fahrstühle zur Erschließung der Bahnsteige. Noch vor der ersten Sitzung des Gesamtbeirates, die am vergangenen Dienstag nach Redaktionsschluss terminiert war, haben sich die IG-Vertreter auf ein Projekt geeinigt. Sie wollen den islamischen Fastenmonat Ramadan, diesmal im April, mit Veranstaltungen im Bürgerhaus begleiten.

Die Sprecher der IG Senioren heißen Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti. Samira Sayed und Hanan Ouderni vertreten die IG Familien. Für die IG Jugend sitzen Chris Tiwa und Masumi Eichhöfer im Gesamtbeirat. Die IG Nachhaltigkeit repräsentieren Caroline Bechthold und Sebastian Kitzinger. Traute Salzmann und Rolf Leipold engagieren sich für die IG Barrieren. Hayat Merzak und Sareia Sayed sind Sprecherinnen der IG Kulturelle Vielfalt.



Das Team des Reparaturcafés freut sich darüber, dass die kaputte Nähmaschine wieder flott gemacht werden konnte.
Foto: HB



BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Ob Matratze, Kissen oder Zudecke:

**KEIN MENSCH
IST WIE
DER ANDERE.**

Jeder hat andere Bedürfnisse und Ansprüche. Lassen Sie sich beraten!

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Energieberatung

Steinbach (stw). Das Infomobil der Mainova ist wieder im Taunus unterwegs, um Kunden zu beraten. In Steinbach macht es am Dienstag, 5. April, Station. Von 9.15 bis 12.15 Uhr ist es am Freien Platz zu finden. Es gelten die üblichen Abstands- und Hygienemaßnahmen, sowie Maskenpflicht.

Fahrerflucht nach Kollision

Steinbach (stw). Ein 42-jähriger Steinbacher bemerkte, dass sein Mietwagen der Marke Iveco, der von Donnerstag, 17.30 Uhr, bis Freitag, 5.36 Uhr, im Hessenring geparkt war, beschädigt worden war. Ein Unbekannter war gegen den Sprinter gestoßen und hatte sich unerlaubt von der Unfallstelle entfernt. Geschätzter Schaden: 2500 Euro. Unfallzeugen werden gebeten, sich bei der Polizei unter Telefon 06171-62400 zu melden.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann



... die ersten Frühlingskräuter sind eingetroffen!

**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr



Die Mitarbeiter des Straßenkreuzers der St.-Ursula-Gemeinde, Christoph Sold, Nicole Schmitt und Frank Reincjes (v. l.), verteilen auf dem Wochenmarkt auf dem Saint-Avertin-Platz, die Friedenspost an Wladimir Putin. Foto: HB

Team „Flüchtlinge in Steinbach“ arbeitet auf Hochtouren

Steinbach (HB). Die Unterstützung für die weit mehr als 100 ukrainischen Flüchtlinge, die mittlerweile in der Stadt angekommen sind, läuft auf vollen Touren. Der Arbeitskreis „Flüchtlinge in Steinbach“ (FIS) hat sich breit aufgestellt, Kontakt mit der Leitung der Gewerkschaftsakademie an der Waldstraße aufgenommen und die Menschen aus der Ukraine zum „Café International“, am Mittwoch, 6. April, eingeladen. Das Treffen soll bei gutem Wetter ab 16 Uhr vor dem evangelischen Gemeindehaus in der Untergasse stattfinden. Ein Sprachkurs hat bereits begonnen, für den noch Anmeldungen unter margit@goensch.de möglich sind.

Die Pfarrgemeinde St. Ursula hatte außerdem den „Straßenkreuzer“ mit dem gut gefüllten Kaffeeautomaten auf dem Wochenmarkt vorbeigeschickt. Die Besatzung verteilte blaue Postkarten, bedruckt mit einer weißen Friedensstaube und der Anschrift von Wladimir

Putin im Moskauer Kreml. Die Karte enthält einen Friedensappell an den Präsidenten. Ob sie den Adressaten erreichen wird, halten die Initiatoren aus der Steinbacher St. Bonifatiusgemeinde für unwahrscheinlich. Die Aktion wird im Kontext mit den Friedensgebeten gesehen, die in den christlichen Kirchen freitags und sonntags stattfinden.

Die Solidarität mit den Flüchtlingen aus der Ukraine beweisen die Steinbacher auch mit der Bereitstellung von Wohnraum. 14 Familien haben sich diesbezüglich bei der Stadt gemeldet. Genauso viele Personen bieten sich als Dolmetscher an. Patenschaften werden von der FIS vermittelt. Die Flüchtlingshilfe hat sich 2015 zusammen gefunden, als Angela Merkel mit dem Satz „Wir schaffen das“, die Grenzen für Flüchtlinge aus Syrien öffnete. Die Zahl der Flüchtlinge, die heute in der Stadt leben, ist bereits deutlich höher als damals.

Wird die „Villa Rustica“ zum historischen Monument?

Steinbach (HB). Vor beinahe 25 Jahren wurde sie mit Steinbacher Erde zugedeckt, jetzt kommt sie möglicherweise wieder ans Tageslicht. Der Magistrat soll prüfen, ob die „Villa Rustica“, ein Bauernhof aus der Römerzeit, am alten Cronberger Weg freigelegt und angemessen präsentiert werden kann. Den Antrag bringt die CDU in der Aprilsitzung im Stadtparlament ein.

Derzeit wird hierzulande viel über das Radfahren geredet. Grundlage ist das vom Magistrat in Auftrag gegebene Wegekonzept, das in den Gremien gerade behandelt wird. Eine der Strecken soll hinter der Bebauung in der Königsteiner Straße auf einem holprigen Feldweg entstehen. Diese Route könnte den archäologischen Fundort erschließen, womit die CDU die Voraussetzung erfüllt sieht, den alten Gutshofs aus „seinem Dornröschenschlaf“ zu holen. Die Denkmalpfleger hatten ihn 1998 zunächst ausgegraben, die Funde dokumentiert und die Fundstelle wieder mit Erde ver-

füllt, bis geklärt wäre, wie mit der „Villa Rustica“ umzugehen sei.

Die Überreste des etwa zweitausend Jahre alten landwirtschaftlichen Betriebes ortet die CDU auf einer Ackerfläche in 150 Meter Entfernung von der Bebauungsgrenze. Haupthaus und Nebengebäude verteilen sich auf einer Fläche von 50 mal 30 Metern, schätzt Heino von Winning, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes. „Steinbach ist nicht reich an historischen Gebäuden und deshalb sollte dokumentiert werden, welches Leben vor fast 2000 Jahren auf unserer Gemarkung herrschte“, meint der Stadtverordnete. Ein Bodendenkmal dieser Güteklasse habe eine anschauliche Präsentation verdient.

Die Freilegung und die museale Aufbereitung werden womöglich von der Regionalpark Rhein-Main Taunushang finanziert, der auch Steinbach angehört. Die historische Fundstelle biete sich für eine Integration in die Regionalparkroute an, heißt es im Antrag der CDU.



So könnte auch die Steinbacher „Villa Rustica“ aussehen, wenn sie freigelegt würde. Diese hier ist in Münzenberg-Gambach im Wetteraukreis zu finden. Foto: Dr. Jörg Lindenthal

Klingeln gehört zum guten Ton

Oberursel/ Steinbach (stw). Oft ist Bengt Köslich an der Steinbacher Apfelweinbrücke unterwegs. Als Mitglied im Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) Oberursel/ Steinbach sammelt er dort Unterschriften für das „Volksbegehren Verkehrswende Hessen“. „Die Apfelweinbrücke ist ein Knotenpunkt sowohl für Radfahrer, als auch für Fußgänger. Natürlich kommt man da miteinander ins Gespräch und ein Thema wird immer wieder heiß diskutiert“, erzählt er. Es geht um den Gebrauch der Radklingel.

„Da wird auf beiden Seiten viel geschimpft“, weiß Bengt Köslich. „Die Fußwege sind hier so schmal, dass es nicht so einfach ist, sicher aneinander vorbeizukommen“, so der passionierte Radfahrer. Daher sollte die Radklingel auf jeden Fall zum Einsatz kommen, schließlich sei sie wie die Hupe beim Auto ein Warnsignal. Das ist auch der Grund, warum der Gesetzgeber verlangt, dass ein Fahrrad, das im Straßenverkehr unterwegs ist, über eine Klingel verfügt. „Für Radfahrer ist es wichtig, dass sie frühzeitig durch Klingeln auf sich aufmerksam machen, so dass niemand erschrickt. Ein Fußgänger, der erschrocken wegspringt, bringt alle Beteiligten in Gefahr“, so der Experte. „Zudem sollte der Radfahrer auch mit einer moderaten Geschwin-

digkeit unterwegs sein und nicht angerast kommen“, erklärt Köslich, der selbst das ganze Jahr mit dem Fahrrad unterwegs ist und sein Auto so gut wie gar nicht mehr nutzt. Fußgänger sollten die Radklingel daher als das sehen, was sie ist, ein rücksichtsvoller Hinweis an den Fußgänger, dass sich ein Radfahrer nähert. Oft beginnt hier aber bereits das Missverständnis zwischen Fußgänger und Radfahrer. „Manche Fußgänger glauben leider, dass das Klingeln heißen soll: Aus dem Weg, denn hier komme ich“, weiß Köslich aus vielen Gesprächen sowohl mit Radlern, als auch mit Passanten. Er rät: „Wenn Sie eine Klingel hören, gehen Sie bitte von der guten Absicht des Radfahrers aus. Niemand will Sie ärgern“, versichert Köslich. Stattdessen sollten sich Radfahrer und Fußgänger schnell entscheiden, auf welcher Seite man einander passieren wolle. „Wer einen Hund dabei hat, sollte die Leine kurz halten, damit auch der vierbeinige Begleiter nicht erschrickt und wegspringt, wenn ein Fahrradfahrer an ihm vorbei fährt.“

Und auch hier gilt, was im alltäglichen Miteinander sowieso selbstverständlich sein sollte. „Ein Lächeln, ein netter Gruß oder ein „Danke schön“ macht auf beiden Seiten gute Laune“, gibt Bengt Köslich zu bedenken.



Wer seine Fahrradklingel mit Bedacht einsetzt, kann verhindern, dass es zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr kommt. Foto: ADFC Steinbach

ADFC ruft zur Verkehrswende auf und sammelt Unterschriften

Steinbach (HB). Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) will die Verkehrswende in Hessen und erhöht die Schlagzahl, um die notwendigen Unterschriften für ein Volksbegehren zu sammeln. Wenn die Aktion Ende Juni ausläuft, müssen 44 800 Personen, das entspricht einem Prozent der Wahlberechtigten, unterschrieben haben, sonst wird es zu diesem Thema keine Volksabstimmung geben. Aber selbst dann hielte das Aktionsbündnis an der Forderung fest, den Anteil der umweltfreundlichen Verkehrsarten von derzeit 45 auf 65 Prozent zu steigern.

Die Unterschriftensammler des ADFC legen die Listen für die Verkehrswende seit Monaten aus. Der „Club“ präsentiert sich am Apfelweinbrückchen, auf dem Wochenmarkt und vor dem Eingang zum Bürgerhaus, wenn drinnen die Stadtverordneten tagen. Den Bürgermeister haben sie auf ihrer Seite. Die Verwaltung hat die schnelle Überprüfung der Listen zugesichert. Der Online-Auftritt der Kommune enthält zudem den Link www.verkehrswende-hessen.de und im Bürgerbüro sowie im Stadtteilbüro stehen weitere Sammelboxen. Ebenso im Supermarkt in der Berliner Straße, in der Metzgerei in der Bahnstraße,

bei der Turn und Spielgemeinde (TuS) in der Friedrich-Hill-Halle und im Fitnessclub an der Waldstraße.

Auch Kimy Kitanovski hat die Box in ihrem Cafehaus in der Bahnstraße aufgestellt. Die passionierte Radfahrerin würde sich über eine Verkehrsberuhigung im Umfeld ihres Gastrobetriebs freuen.

Die Unterschriftenlisten, mit denen der Landtag in die Pflicht genommen werden soll, die Verkehrswende zu vollziehen, müssen Namen, Geburtsdatum und Adresse enthalten. Personen unter 18 Jahren sind nicht wahlberechtigt und deshalb von der Abstimmung ausgeschlossen. Jedes einzelne Listenblatt wird geprüft und von der Gemeinde abgestempelt. Deshalb kann nicht online votiert werden. Bengt Köslich vom ADFC, der vor seinem Grundstück in der Ahornstraße sowohl ein Wende-Transparent, als auch einen Briefkasten für Stimmzettel aufgehängt hat, verweist auf potente Kooperationspartner. Im Boot sitzen auch der Verkehrsclub Deutschland, Fuß e.V., BUND, Greenpeace, ProBahn, Naturfreunde Hessen sowie die Vereine Radentscheid aus Frankfurt, Darmstadt, Offenbach und Kassel.

Werkzeug und Laptop aus Autos geklaut

Steinbach (stw). Zwischen Freitag und Samstag wurden zwei Ford Transit in der Obergasse und Herzbergstraße von unbekannten Tätern aufgebrochen. Zunächst wurde die Beifahrerscheibe des in der Herzbergstraße geparkten Wagens zerstört. Anschließend entwendeten die Täter das Werkzeug, eine Bohrmaschine und einen Bohrerhammer, und entfernten sich in unbekannter Richtung. Bei dem in der Obergasse geparkten Fahrzeug schnitten die Täter eine Öffnung in die seitliche Schiebetür, sodass sie das Fahrzeug öffnen konnten. Dann entwendeten sie einen Laptop. Hinweise zu den beiden Vorfällen unter Telefon 06172-1200.

Wagen gerammt und weitergefahren

Steinbach (stw). Am Freitag hatte eine 37-jährige Oberurselerin ihren roten Seat Alhambra ordnungsgemäß am Fahrbahnrand der Gartenstraße abgestellt. Als sie später zu ihrem Fahrzeug zurückkehrte, erlebte sie eine böse Überraschung. Vermutlich beim Vorbeifahren stieß zwischen 11.30 und 14.30 Uhr ein unbekannter Verkehrsteilnehmer mit seinem Wagen gegen den Seat. Obwohl es zu einem Sachschaden in Höhe von mindestens 2000 Euro an dem geparkten Fahrzeug kam, entfernte sich der Unfallverursacher unerlaubt von der Unfallstelle. Zeugen des Unfalls werden gebeten, sich bei der Polizeistation Oberursel unter Telefon 06171-62400 zu melden.

Brunnensaison eröffnet zu Füßen der Heiligen Ursula

Oberursel (ow). Traditionell sind an Ostern alle städtischen Brunnen in Betrieb. Den Startschuss für die diesjährige Brunnensaison gab Bürgermeisterin Antje Runge gemeinsam mit Brunnenkönigin Verena I. und Brunnenmeister Andreas am St.-Ursula-Brunnen auf dem Marktplatz. Die Grundsteinlegung des St.-Ursula-Brunnens in seiner jetzigen Form erfolgte 1962. Auf dem Brunnen aus Sandstein ist die Heilige Ursula zu sehen, die Schutzpatronin Oberursels. Geschaffen wurde der Brunnen von den Oberurseler Bildhauern Harold Winter und Paul Dick.



Bürgermeisterin Antje Runge sowie Brunnenkönigin Verena I. mit Brunnenmeister Andreas (v. l.) eröffnen die Brunnensaison. Foto: Stadt

„Unsere Brunnen sind inmitten der Stadt die idealen Treffpunkte im Sommer mit einem großen Erholungs- und Erlebniswert. Die Oberurseler lieben es, am plätschernden Wasser zu sitzen oder die Kleinsten, dort zu spielen. Jeder unserer Brunnen zieht die Menschen auf eine andere Art und Weise an, alle bringen sie Leben in unsere Stadt – der Grund für unser Brunnenfest seit 1979, das wir hoffentlich in diesem Jahr vom 10. bis zum 13. Juni wieder feiern. Ich freue mich, dass unsere Brunnenkönigin Verena I. heute ebenfalls dabei ist“, so Runge.

Der BSO betreut die 21 städtischen Brunnen, die von Ostern bis zur Zeitumstellung im Herbst sprudeln. Nach und vor der Winterpause werden sie gereinigt, vor dem Einschalten im Frühjahr außerdem routinemäßig überprüft und repariert. 15 000 Euro sind für die bauliche und technische Unterhaltung der Brunnen im Haushalt 2022 eingestellt, damit werden Reinigung, Wartung und auch kleinere Reparaturen wie defekte Pumpen, ausgeführt. Für die allgemeinen Betriebskosten wie Strom, Wasser und ähnliches stehen dem BSO dieses Jahr 45 000 Euro zur Verfügung, für Sonderarbeiten wurden Mittel in Höhe von 75 000 angemeldet.

Bis Ostern sind alle Brunnen in Betrieb, außer bei anstehenden Reparaturarbeiten. In diesem Jahr wird sich lediglich der Start für den Alte-Leipziger-Brunnen am Hommkreisel auf-

grund eines Unfallschadens im Winter verzögern, und der Hospitalbrunnen wird aufgrund technischer Fehler außer Betrieb bleiben. Zu Oberursel gehört natürlich auch das alljährliche, am Wochenende nach Pfingsten stattfindende Brunnenfest. Oberursel und seine Gäste feiern dann gemeinsam mit der Brunnenkönigin und dem Brunnenmeister in der Altstadt ein unvergessliches Fest. Das traditionelle Brunnenfest wird von den Oberurseler Vereinen organisiert, viele Höfe öffnen an dem Wochenende ihre Tore und laden ein. Auf dem Festplatz Bleiche bieten zahlreiche Schausteller ihre Fahr- und Belustigungsgeschäfte an sowie Imbissstände.

Weitere Infos zu den städtischen Brunnen gibt es im Internet unter www.oberursel.de/de/erleben-entdecken/ausflugsziele-sehenswuerdigkeiten/brunnen.

Familienerlebnistag „Oberursel spielt!“

Oberursel (ow). Der Erlebnistag „Orschel spielt!“ bietet Spielgelegenheiten für alle Generationen, so die Veranstalter Volkshochschule (VHS) Hochtaunus in Kooperation mit der Portstraße Jugend & Kultur, Hohemarkstraße 18, in deren Räumen der kostenfreie Spieletag am Samstag, 2. April, von 14 bis 22 Uhr stattfindet. Von Kinder- und Familienspielen über historische Klassiker bis hin zu Strategiespielen steht eine große Auswahl zur freien Verfügung. Spielgruppen können sich je nach Interesse spontan bilden; Experten erklären die Spielregeln. Es gilt die 3G-Regel. Anmeldung unter Telefon 06171-58480 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

Versammlung der Feuerwehr Weißkirchen

Oberursel (ow). Am Freitag, 1. April, findet von 19.30 Uhr an im Saal des Gasthauses „Zum Rühl“, Kurmainzer Straße 50, die gemeinsame 92. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen sowie des Fördervereins statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresberichte für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 sowie Beförderungen und Ehrungen. Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft dürfen auch Geimpfte und Genesene nur mit einem tagesaktuellen negativen Schnelltest an der Versammlung teilnehmen. Wer keine Gelegenheit zur Durchführung eines Tests hat, kann unter Aufsicht einen Selbsttest durchführen.

Altstadtführung

Oberursel (ow). Die Stadt bietet am Samstag, 2. April, eine Altstadtführung an. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Vortanuseum. Die Kosten betragen fünf Euro pro Person. Die Führung findet unter Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygienemaßnahmen statt. Personen mit Erkältungssymptomen können nicht teilnehmen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis spätestens 1. April in der Tourist-Information im Vortanuseum unter Telefon 06171-502232 oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de erforderlich. Nach erfolgter Zusage ist die Anmeldung verbindlich.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Cooler Drinks an der Trinkwasser-Bar



Die Bardamen so blau gekleidet wie sich der Himmel an diesem Morgen präsentiert, die Signalfarbe Blau bestimmt den Ton an der Trinkwasser-Bar. Sonnenschirme und Trinkbecher sind blau, Info-Plakate, Luftballons, Kugelschreiber, alles blau. Wo es so blau ist, weiß jeder sofort, dass es um Wasser geht. Nach zwei Jahren Corona-Pause haben die Stadtwerke zum Weltwassertag wieder ihre Wasserbar am Rand der Fußgängerzone aufgebaut. Mit dem beliebten Trinkwasser-Blindtest „Schmecken Sie den Unterschied?“ Leitungswasser oder im Getränkemarkt gekauftes Wasser für wesentlich mehr Geld, „die meisten schmecken den Unterschied nicht“, sagt Jana Hartig aus der Marketing-Abteilung der Stadtwerke, die mit ihrer Kollegin Andrea Königslehner (Mitte) an diesem Vormittag die Bar betreibt und das Gespräch mit den Menschen sucht. Das überrascht nicht, das ist fast immer so. Das Oberurseler Trinkwasser, fast alles aus eigenen Brunnen, genießt einen guten Ruf, gut gefiltert aus der Ultrafiltration gekommen, schmeckt es natürlich gut. Überrascht sind die Damen an der Bar eher über die detaillierten Fachfragen, mit denen die Menschen zum Stand mit der Trinkwasser-Bar kommen. Gut, dass mit Henry Oestreich ein Experte der Wassergewinnung dabei ist und auf alle Fragen Antworten weiß. Ist die Wasserversorgung gesichert? Ja, meist steht die „Wasserampel“ auf Grün, Probleme gibt es höchstens mal in Spitzenlast-Zeiten nach langer Regenspauze. Foto: js

Ristorante Bar

Amore e Passione

Ab 11. April

Live - Barpiano - Musik

Genießen Sie ein Gläschen Wein oder leckeres Barpiano Gericht an drei Abenden in der Woche, verwöhnt mit gepflegter, leichter Backgroundmusik. Reservieren Sie jetzt: 06171 - 703 43 60

.....

Lust auf Frühstück? 14,90 €

Jeden zweiten Sonntag von 09.00 – 12.00 Uhr eine reichhaltige Auswahl am Buffet genießen. Reservierung unter: 06171 - 703 43 60

Frankfurter Landstraße 14 • 61440 Oberursel

Öffnungszeiten:
tgl. 11.30 bis 14.30 & 17.30 bis 22.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

OBERURSEL CARD

einkaufen • erleben • genießen

Monatsaktion April

Gewusst wo – ob Geschenke, Accessoires, Schmuck, Düfte oder Genuss – in Oberursel finden Sie alles, was Sie suchen!

Aber wo genau findet man die besonderen Dinge? Lernen Sie die Stadt und ihre vielfältigen Angebote auf erlebnisreiche Art kennen. Flanieren Sie mit der der Stadtführerin Marion Unger und der Oberursel Card am Donnerstag, 12. Mai 2022 um 17 Uhr durch die Einkaufsstadt Oberursel. Sie erfahren Wissens- und Sehenswertes, dabei präsentieren sich sechs Ladengeschäfte mit ihren Produkten verbunden mit einem kleinen Snack und einem Getränk. Das besondere Erlebnis startet am Treffpunkt Ecke Café Klatsch.

Laden Sie Ihre Freunde/Nachbarn/Familie zu diesem Event ein oder verschenken Sie eine Teilnahmekarte. Die Teilnahme kostet 15 € pro Person. Ihre Karte können Sie in der Geschäftsstelle Oberursel Card, Strackgasse 16 oder per Mail info@oberurselcard.de erwerben.

Sponsoren der Oberursel Card

www.oberurselcard.de

20 JAHRE 2002-2022

KUR ROYAL
DAY SPA
BAD HOMBURG

50%

Rabatt auf den 4-Stunden-Eintrittspreis

gültig im April 2022 (Mo-Fr) gegen Vorlage dieser Anzeige HOW

ENTSPANNEND SEIT 2002

Viele weitere Jubiläumsangebote finden Sie unter www.kur-royal.de

Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark Bad Homburg · T 06172-178 3178
KurRoyal · www.kur-royal.de · Um Reservierung wird gebeten

„Stadtplanung ist kein Sprint, sondern ein Marathon“

Oberursel. Die Wandlung von Gewerbebrachen zu Wohnungen in der Hohemarkstraße fällt in seine Zeit, die Neugestaltung von wichtigen innerstädtischen Plätzen. Das Gesicht des „neuen Bahnhofs“ und sein Umfeld sind vor dem Hesttag 2011 in seinem Geschäftsbereich im Rathaus entworfen worden. Als Chef der Stadtplanung verlässt Arnold Richter heute das Rathaus. Nach fast 45 Jahren in Diensten der Stadt, Bürgermeisterin Antje Runge nennt ihn einen „prägenden Stadtplaner“. Für die Oberurseler Woche sprach Jürgen Streicher mit dem Mann, der Spuren in der Stadt hinterlassen hat.

Sie haben Bürgermeister und Baustadträte „überlebt“, wechselnde politische Konstellationen im Parlament verkraftet. Das Rathaus war 45 Jahre Ihr „zweiter Wohnsitz“, sind Sie überrascht über sich selbst?

Arnold Richter: Ein bisschen schon. Natürlich habe ich mir zuletzt mehr Gedanken über diese Zeit gemacht. Wenn man im Arbeitsalltag steckt, ist das nicht so an der Tagesordnung. Es zeigt aber auch, dass es sich lohnt, einen langen Weg zu gehen. Stadtplanung und Stadtentwicklung sind kein Sprint, sondern ein Marathon.

Wieviel Ausdauer und Zähigkeit braucht ein Stadtplaner in Diensten einer Kommune, welches Maß an Anpassungsfähigkeit?

Richter: Zähigkeit ja und zwar viel, Anpassungsfähigkeit nein. Ich glaube und hoffe, dass ich mich im Berufsalltag, wenn es um Meinungen ging, nicht verbogen habe und kein Angepasster war.

Und wieviel Frust muss er verkraften?

Richter: Frust habe ich nicht empfunden. Man muss in diesem Beruf wissen, dass am Ende die Politik entscheidet. Man kann im Stadtparlament niemanden zwingen, die Hand zu heben, man muss überzeugen.

Sie haben als technischer Mitarbeiter angefangen. Was macht man da so?

Richter: Meine Anfangsstation war die Verkehrsplanung. Wir haben in den 80er-Jahren die ersten Radwege entwickelt, die ersten verkehrsberuhigten Bereiche, und auch damals schon erkannt, dass es andere Fortbewegungsarten außer dem Auto gibt.

Im weiteren Verlauf Ihrer Karriere, was machte da den Reiz der Arbeit aus?

Richter: Der Reiz ist, dass Stadtentwicklung in einer Stadt wie Oberursel nie fertig ist. Es gibt immer wieder neue Projekte, nichts ist vergleichbar, und es ist natürlich auch der unmittelbare Kontakt zu den Bürgern und der Politik. Ein interessantes Spannungsverhältnis.

„SpendenEi“-Aktion der Stadtwerke

Oberursel (ow). Am 8. April nimmt knapp ein Dutzend Initiativen und Vereine mit seinen gemeinnützigen Projekten am „SpendenEi“ auf der Crowdfunding-Plattform „Tauna-Crowd“ der Stadtwerke Oberursel teil. Sechs Wochen lang können diese Projekte dann von der Öffentlichkeit unterstützt werden. Außer den Spenden der „Crowd“ profitieren die teilnehmenden Projekte auch vom „Tauna-Crowd“-Förderkorb der Stadtwerke, die für jede Spende von zehn Euro oder mehr fünf Euro aus dem Förderkorb dazugeben. Zusätzlich zu den 1000 Euro, mit denen die Stadtwerke den Förderkorb zu Beginn der „SpendenEi“-Aktion füllen, führt der regiona-

Inwiefern?

Richter: Es geht darum, in einem Projekt die eigene fachliche Meinung, die Wünsche der Bürger und das politisch Machbare zusammenzubringen. Nicht einfach, aber spannend und realisierbar.

Wovon träumt der Stadtplaner, was wäre ein Traumprojekt?

Richter: Sicher träumt der Stadtplaner von einer perfekten Stadt mit interessanter Architektur, optimalen Verkehrsverhältnissen, einer immer ausgewogenen ökologischen Bilanz und einer gesellschaftlichen Lebendigkeit.

Gab es auch Albtraumprojekte?

Richter: Nein, sicher nicht. Aber die Zeit vor dem Hesttag 2011 war schon eine Herausforderung, die neue Unterführung am Bahnhof war genau zwei Tage vor Beginn im Juni 2011 fertig. Ohne diese Unterführung wäre es mehr als eng geworden am Bahnhof.

Frau Runge hat bei Ihrer Verabschiedung gesagt, sie seien ein „prägender Stadtplaner“ gewesen. Sehen Sie das auch so?

Richter: Ich habe meine Arbeit immer ernst genommen, und ich glaube, eine meiner wichtigsten Fähigkeiten ist, dass ich ausdauernd auch schwierige Aufgaben weiterführe. Vielleicht wurde deswegen am Ende eine ganze Menge umgesetzt.

Welcher der Bürgermeister und Baustadträte hat Sie am meisten geprägt?

Richter: Es war sicher Hans-Georg Brum, mit dem ich 18 Jahre sehr eng zusammengearbeitet habe. Wir denken in vielen Bereichen ähnlich. Aber auch Eberhard Häfner, Baustadtrat von 1991 bis 2003. Er hat viele innovative Ideen in die Stadtplanung eingebracht. Auch Ideen, für die nicht von Anfang an Beifall zu erwarten war.

Gibt es in der Stadt Orte, bei denen Sie sagen, hier steckt ganz viel Arnold Richter drin?

Richter: Ja, die gibt es. Das ist der Bahnhof mit seinem gesamten Umfeld, der Adenauerpark und sicher der Epinay-Platz, auch wenn er heute als „steinerner Platz“ kritisch gesehen wird.

Sie sind ja, trotz 45 Jahren in Diensten der Stadt, immer ein „Fremder“ geblieben, haben nie in Oberursel gewohnt und gelebt. Ist das ein Vorteil bei der Arbeit?

Richter: Die Sache mit dem „Fremden“ stimmt nicht so ganz. Wenn ich zu Hause von „bei uns“ gesprochen habe, wusste meine Frau immer, ich meine Oberursel. Aber sicher, ich halte Distanz für wichtig.



Arnold Richter auf dem Rathausplatz im Schatten seiner jahrzehntelangen Wirkungsstätte. Künftig werden Plätze weniger Stein, mehr Grün haben, ist er überzeugt. Foto: js

Schärft es den Blick auf die Stadt?

Richter: Unbedingt, ich halte es für absolut wichtig, über den Tellerrand zu schauen und berufliche Distanz zu halten. Bei der Stadtentwicklung helfen harmonisierende Träumereien nicht weiter.

Professionelle Distanz, Ihre stets nüchtern sachliche Haltung im Dialog mit Bürgern, Anwohnern, Initiativen und harten Kritikern war ein Markenzeichen.

Richter: Wenn es so war, würde mich das freuen, denn dann hätte ich das erreicht, was ich für wichtig halte.

Leben und Wohnen in Heuchelheim, Arbeiten in Oberursel, Sie haben das bewusst getrennt?

Richter: Außer der Distanz ist es einfach gut, von Freitagnachmittag bis Montag anderes als Oberursel zu sehen, es macht den Kopf frei.

Nie mit dem Gedanken gespielt, ganz nach Oberursel zu ziehen?

Richter: Doch, Überlegungen gab es, aber

mein familiärer Mittelpunkt liegt nun mal in Mittelhessen, der Kontakt ist mir sehr wichtig.

Als prägender Stadtplaner haben Sie Prozesse begleitet, ihren Stempel draufgesetzt, Blickwinkel verändert. Wie weit geht die Freiheit des Planers?

Richter: Sie geht schon weit. Ich bin immer frei, Ideen einzubringen, aber dabei muss ich meine Mitarbeiter mitnehmen, Wünsche der Bürger berücksichtigen und die Politik überzeugen. Ich habe oft gesagt, wenn man vorangeht, muss man sich ab und zu auch umdrehen und schauen, ob die anderen noch folgen.

Ihre größte Herausforderung?

Richter: Bin in der Regel ich selbst. Neue Ideen begeistern mich schnell, da ist es gut, Mitarbeiter zu haben, die kompetent ihre Meinung sagen.

Und, sind Sie zufrieden mit Ihrem Werk?

Richter: Im Großen und Ganzen schon, natürlich würde man aus heutiger Sicht manches anders machen, aber das liegt sicher in der Natur der Sache.

Ich würde Sie gerne um Schulnoten bitten für ein paar Großprojekte und zur Gestaltung von Plätzen. Hohemarkstraße, Camp King, Bahnhof plus Umfeld, Hesttag, Historischer Marktplatz, Epinay-Platz, Rathausplatz, Chopin-Platz.

Richter: Schulnoten finde ich an dieser Stelle schwierig, aber ich bin schon überzeugt, dass alle genannten Projekte bis auf den Chopin-Platz, der soll ja noch werden, der Stadt gut getan haben.

Ihr Lieblingssatz, in dem die Worte Stein und Platz vorkommen?

Richter: Den gibt es nicht, ein Platz besteht aus Stein und Grün und ich glaube, dass sich das Verhältnis von Stein zu Grün zukünftig zugunsten von Grün verändern wird. Also Platzverweis für Stein, Freistoß für Grün.



Ursel: Wisst ihr was? Ab Sonntag geh' ich oben ohne.

Fritz: Nein, bitte nicht! Was ist denn nur in dich gefahren?

Philipp: Gewiss der Frühling, obwohl der ja beinahe schon wieder vorbei ist.

Ursel: Ihr seid doch gar nicht auf dem Laufenden. Am Sonntag wird Corona abgeschafft. Alles wird fast wieder wie früher. Die Masken können wir dann fallen lassen.

Fritz: So ein Unsinn, ausgerechnet jetzt, wo wir Rekord-Ansteckungswerte haben und alle Impfzentren zu Spendenlagern oder Notunterkünften umgewandelt wurden. Ich jedenfalls lass meine Maske auf.

Philipp: Jetzt wartet erstmal ab. Das ist bestimmt alles nur ein schlechter Aprilscherz von diesem Lauterbach. Der würde sich ja vollends widersprechen.

Ursel: Nein, nein, unser Karl, der hat schon recht. Das ist einer der wenigen, die immerhin noch dazulernen können. Kein Wunder, dass er jetzt für das Amt des Präsidenten der Weltgesundheitsorganisation nominiert worden ist.

Fritz: Nein!!!! Unser Karl, der Lauterbach!?

Philipp: Ja, in manchen Menschen steckt eben doch mehr als man denkt. Wer hätte zum Beispiel gedacht, dass Angela Merkel noch einmal Karriere als Physikerin macht und bei der Nasa einsteigt?

Fritz: Was will sie denn da? Jetzt braucht sie doch keiner mehr auf den Mond zu schießen.

Ursel: Tja, sogar die Amerikaner haben

endlich erkannt, dass wir Frauen den besseren Durchblick haben.

Fritz und Philipp: Hahaha, hehe, hihii!

Ursel: Euch wird das Lachen noch vergehen. Die Frauen sind im Aufwind. Jetzt hat's die Anke im Saarland doch glatt der Antje in Orschel nachgemacht.

Philipp: Da ist die Frage, ob das so gut ist. Die Anke will ja mit der Uschi, also der Ursula von der Leyen, das Saarland europäisieren und zur internationalen Zone für den Sitz der EU-Organisationen machen.

Fritz: Hä?

Philipp: Naja, jetzt wo Europa gestärkt werden soll...

Ursel: Da sehen wir es wieder. Die Frauen müssen wieder die Vorreiterrolle übernehmen, sonst geht ja hier gar nichts vorwärts.

Fritz: Ich glaube, ich bin im falschen Film: Lauterbach bei der WHO, Angie auf dem Mond und weibliche Euro-Zone im Saarland – wo soll das denn hinführen?

Ursel: Reingefallen, reingefallen!!!

Fritz: Hä?

Philipp: April, April! Das Saarland bleibt natürlich das Saarland. Da lässt sich nicht mehr draus machen. Und Frau Merkel bleibt in Meck-Pomm und fliegt nicht auf den Mond.

Fritz: Hab' ich mir doch gleich gedacht, dass Frauen keine solch spektakulären Karriere sprünge machen.

Ursel: Die Männer aber auch nicht. April, April! Unser Karl bleibt uns erhalten. Wer weiß, wofür es gut ist.



Die KzA-Macher (v. l.): Klaus Glatthorn, Udo Keidel-George, Susanne Kügel, Susanne Degen, Dennis Spizzirri, Jihad Youssif, Antje Runge, Malte Rehberg, Reinhard Dunger, Michael Behrent und Andreas Unfried. Foto: js

Kulturcafé Windrose startet mit Pop-up-Version

Oberursel (js). Ein „Ort mit Strahlkraft“ soll es werden. Dieses Bild gefällt allen gut, die mit dem Trägerverein Kommunikationszentrum Altstadt (TKzA) das Projekt „Kulturcafé Windrose“ verwirklichen wollen. Vier Partner sind dabei eine Kooperation eingegangen, sie eint der Leitgedanke, einen Ort zu schaffen, an dem über allem der Anspruch „Vielfalt erleben, Vielfalt genießen, Vielfalt vereinen“ steht. Einen Ort für alle Oberurseler und ihre Freunde und Gäste, ein „integratives Zentrum“ für Menschen aller Generationen und Nationalitäten, einen Ort internationaler Kultur im vornehmsten Sinne. Die Strahlkraft soll von jenem Kulturcafé Windrose ausgehen, das demnächst am Übergang von der Altstadt zur Innenstadt im Alberti-Haus eröffnet werden und an sieben Tagen in der Woche von 10 bis 22 Uhr geöffnet sein soll. Herzlich willkommen, sie würden es am liebsten in 120 Sprachen an die Eingangstür in der Strackgasse schreiben. Menschen aus so vielen Ländern haben in Oberursel ein Zuhause gefunden.

Auf 20 Jahre gesichert

Mit einer riesigen bunten Plakatwand, darauf die Idee von „Vielfalt vereinen“, sind die Macher des Projekts vom Rathaus in das neue Domizil gezogen, kaum 100 Meter entfernt direkt neben der Hospitalkirche. Außer dem Verein Windrose und der Pfarrei St. Ursula sind die Stadt und der Kultur- und Sportförderverein (KSfO) die Akteure des Trägervereins Kommunikationszentrum Altstadt. Damit soll aber nicht Schluss sein, „alle in der Kulturlandschaft Oberursels Engagierten sind eingeladen“, auf der Bühne des Kulturcafés mit Musik, Kleinkunst, Literatur, Diskussion, Begegnung zu einem spannenden Programm beizutragen. Die Plakatwand getragen haben drei junge Männer, deren Namen von internationalem Hintergrund zeugen, Jihad Youssif, Malte Rehberg und Dennis Spizzirri, alle sind aufstrebende örtliche Gastronomen, die mit Marya Safi zusammen für den kulinarischen Background sorgen werden. Auf der Speisekarte stehen passend zum Ort kleine Gerichte, so genannte Mezze, arabisch-israelisch-hessisch inspiriert, wie sie verraten. Gesprochen



Die Gastronomen Dennis Spizzirri (l.) und Malte Rehberg (r.) mit internationalen Kollegen vom Bau. Foto: js

wird aktuell noch in der Zukunftsform, denn die Hardware des Projekts hinkt der Software noch ein bisschen hinterher. Die Protagonisten sind startklar, der geplante Eröffnungstermin im Frühling kann aber nicht eingehalten werden. Das wird sofort offensichtlich bei einer Ortsbegehung der neuen Kulturstätte. Das Innere lässt schon einiges erahnen, doch noch haben die Handwerker reichlich zu tun hinter den Fassaden, die ebenfalls noch auf den letzten Schliff warten. Es wird bis zum Herbst dauern, bis alles von der Küche über die Bühne und die Caféräume bis hin zum Lokal für den Eine-Welt-Laden an der Frontseite fertig ist. Der Mietvertrag wird dann über 20 Jahre laufen, die Stadt stellt eine Ausfallbürgschaft, um die langfristige Laufzeit abzuschließen.

Es wird eine der großen Herausforderungen sein, das Projekt muss sich selbst tragen, über die Einnahmen aus Veranstaltungen und Gastronomie. Ein ökonomisches Risiko, Michael Behrent, stellvertretender Vorsitzender der Windrose und des Trägervereins, wird daher als ehrenamtlicher Geschäftsführer arbeiten, für die einzelnen Veranstaltungen dürfen sich Sponsoren gerne melden. Für die Windrose geht mit der Wiedereröffnung des Kulturzentrums unter ihrem Namen eine lange Hängepartie zu Ende, „es endet eine belastende Zeit der Ungewissheit“, so deren Vorsitzender Reinhard Dunger. Nach der Schließung des langjährigen Treffpunkts in der Neutorallee mit Garten jenseits des Urselbachs kann nun ein neues Kapitel in der bunten Vereinsgeschichte aufgeschlagen werden.

Lernort und „safer place“

Sie wird mit einem Vorspiel starten, schon ab 11. April beginnt eine „Zwischenzeit“ in einer „Pop-up-Version“ an verschiedenen Orten, ein festes Standbein dabei wird das „Artcafé Macondo“ von Stefano Scarlatti in direkter Nachbarschaft zum neuen Café sein. Geplant sind Veranstaltungen, die wie ein Schaufenster Einblick in das Spektrum des zukünftigen Programms geben werden. Nach der Eröffnung am 11. April wird bei der ersten Veranstaltung das bereits etablierte „Studio Orschel“ live und digital auf Youtube zum „Salon Windrose“. Im Gespräch mit dem polnischen Autor Artur Becker geht es im bekannten Format um „Osterweiterung des westlichen Bewusstseins“.

Alle Kooperationspartner haben hohe Erwartungen an das Projekt Kulturcafé. Die Vorsitzende des Trägervereins, Susanne Degen, nennt „Toleranz, Antirassismus, Respekt, internationale Gesinnung, Inklusion, gesellschaftliche Integration und Begegnung“ als Schlüsselworte des Konzepts, Pfarrer Andreas Unfried von St. Ursula verspricht einen Ort, wo man „offen über Glauben reden kann. Für uns wird es ein Lernort sein, wir sind bereit zu Veränderung“. Die Gastronomen wollen einen „safe place“ schaffen, in dem sich jeder sicher und wohl fühlen kann, Udo Keidel-George vom KSfO erwartet einen „wichtigen Ort für lokale Kulturschaffende und die Präsentation großartiger Gäste“, Bürgermeisterin Antje Runge ein „Modell der Zivilgesellschaft, weltoffen, transparent, alle sollen sich wiederfinden“.

Degussa 
GOLD UND SILBER.

BARES FÜR WAHRES.

MACHEN SIE DEN KOSTENLOSEN GOLDSCHMUCK-CHECK.*

Prüfen Sie den Wert Ihrer Gold- und Silberschmuckstücke vom **4. April** bis **8. April**. In Ihrer Degussa Niederlassung Frankfurt.

DEGUSSA-ANKAUF.DE

* Maximal 10 Schmuckstücke pro Kunde können geprüft werden.



Degussa Goldhandel GmbH · Kettenhofweg 25 · 60325 Frankfurt
Telefon: 069 860068-100 · E-Mail: frankfurt@degussa-goldhandel.de

Erster Oberstedter Grenzgang

Oberursel (ow). Am kommenden Samstag, 2. April, eröffnet der Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten in Kooperation mit dem Wanderclub „Berg Auf“ Oberstedten sein Jahresprogramm mit dem „1. Oberstedter Grenzgang“. Damit soll die schöne alte Tradition jährlicher Grenzgänge, wie sie früher in vielen Dörfern stattgefunden haben, in Oberstedten wieder aufgegriffen werden. Der erste Grenzgang führt an der nordöstlichen Grenze zu Bad Homburg entlang. Dabei kommen die Wanderer an verschiedenen geschichtlich oder kommunalpolitisch interessanten Stellen vorbei, etwa an einem wenig bekannten „Dreimärkergrenzstein“. Dieser Grenzstein passt gut zum 50. Jahrestag der Anbindung von Oberstedten an Oberursel, die am 1. April 1972 stattgefunden hat. Am „Dreimärkergrenzstein“ wird auch symbolisch ein übli-

ches Grenzgangritual durchgeführt. Treffpunkt ist am Samstag um 10.30 Uhr am Blumenfeld von Kofler an der Niederstedter Straße hinter der Unterführung der Bundesstraße. Die kleine Grenzwanderung endet um etwa 12.45 Uhr beim Wanderclub Oberstedten am Furtweg. Dort gibt es Durstlöcher und kleine Brezeln. Der Grenzgang ist für alle offen und hat den Charakter eines längeren Spaziergangs. In dieser Zeit tut es gut, in der erwachenden Frühlingsnatur miteinander zu laufen und sich auszutauschen. Feste Wanderschuhe werden empfohlen, da die Wiesen und einige Wege noch weich sind. Anmeldung per E-Mail an info@geschichts-und-kulturkreis.de oder unter Telefon 06172-301302. Kurzentschlossene können sich auch spontan zum Mitgehen entschließen, denn der Weg bietet Platz genug.

Anzeige



Partner der Taunus Sparkasse

Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Sparkassen Immobilien Hochtaunus mit dem „Immobilien Award 2021“ ausgezeichnet.

Für kompetente Beratung und umfassenden Service.

Bad Homburg. Für ihre erfolgreiche Arbeit sind die Makler der Sparkassen Immobilien Hochtaunus mit dem „Immobilien Award 2021“ ausgezeichnet worden. „Mit ihrer Kompetenz, ihrem Engagement und einem umfassenden Service für Verkäufer und Käufer haben sie es auch in schwierigen Zeiten geschafft, dass die Wohnwünsche vieler Kunden in Erfüllung gegangen sind“, betonte Dietmar Bohne, Geschäftsführer der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH (SIV) Hessen – Thüringen, bei der Übergabe der Auszeichnung.

Anders als zunächst erwartet, sei die Nachfrage nach Häusern und Wohnungen durch die Corona-Pandemie nicht eingebrochen, berichtete Daniela Friedrichs, Leiterin der Agentur der Sparkassen Immobilien Hochtaunus, „In der Pandemie hat das Zuhause für die meisten Familien eine noch größere Bedeutung erhalten.“ Inzwischen seien auch noch deutlich mehr finanzierungsgeprüfte Kaufinteressenten bei der Sparkasse vorgemerkt worden. Ihnen wird nach Angaben von Daniela Friedrichs eine Immobilie, die ihren Wünschen und Möglichkeiten entspricht, gleich direkt angeboten. „So bringen wir Verkäufer ganz gezielt mit potenziellen Käufern zusammen. Dadurch geht der Eigentümerwechsel bei uns meist binnen kurzer Zeit problemlos, sicher und diskret über die Bühne.“

Im vergangenen Jahr haben die Makler der SIV Hessen-Thüringen 2.520 Häuser, Wohnungen und Grundstücke im Wert von insgesamt 705 Millionen Euro vermarktet. Damit konnten sie ihre Marktführerschaft in beiden Bundesländern weiter ausbauen.

Ihre Sparkassen-Immobilien
Agentur Hochtaunuskreis
Louisenstr. 60 · 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 27079977
E-Mail: hochtaunus@sparkasse.immo
www.sparkasse.immo/hochtaunus



„Der Feldberg gehört natürlich allen im und am Taunus“

Main-Taunus (a.ber). „Er versetzt Berge“ heißt es im biblischen Buch Hiob bewundernd von Gott. Den Großen Feldberg, mit seinen 879 Metern Höhe die höchste Erhebung des Taunus und des Rheinischen Schiefergebirges, kann man nach menschlichem Ermessen nicht versetzen. Und dennoch wurde der Feldberg seit dem 19. Jahrhundert mehrmals hin- und hergeschoben – nämlich zwischen den Landkreisen, die ihn umgeben und wechselseitig Anspruch auf den attraktiven „Hausberg“ erhoben. In seinem Vortrag „Wem gehört der Feldberg? Identität und Symbolpolitik“ auf dem 12. Geschichtstag für Taunus und Main im Bad Homburger Landratsamt stellte Gregor Maier, Leiter des Fachbereichs Kultur des Hochtaunuskreises, den Großen Feldberg als Zankapfel und Opfer vor und fällte ein Salomonisches Urteil: „Der Feldberg gehört natürlich allen, allen im und am Taunus, und auch den Frankfurtern.“ Beim Geschichtstag, zu dem mehr als 40 Geschichts- und Heimatforscher aus dem Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis wieder einmal zusammenkamen, wurde lebhaft debattiert und erzählt, denn das Thema „Die Ge-

bietsreform der 1970er-Jahre“ gab und gibt immer noch jede Menge Gesprächsstoff her. An den roten Fäden der Regionalgeschichte, denen dieses Forum seit Jahren nachspürt, wurde im Vorfeld des 1. August 1972 – dem Tag vor 50 Jahren, als durch die Zusammenlegung des Obertaunuskreises und des Kreises Usingen der neue Hochtaunuskreis (HTK) gebildet und auch weitere Fusionen von Ortsgemeinden besiegelt wurden – besonders stark gezogen. Historiker Maier erläuterte anhand des „Namen-Geschachers“ von Orten, Gebieten und Städten in der nördlichen Rhein-Main-Ebene den schwierigen Weg der Identitätsfindung während der einschneidenden Gebietsreform im Jahr 1972. Der Feldberg stand dabei nicht stoisch daneben, sondern war Beispiel für das Ringen um Eigenständigkeit und Zugehörigkeit, um Identität eben: Er wurde vom „Mons Taunus“, wie der lateinische Geschichtsschreiber Tacitus den Höhenzug zur Römerzeit nannte, im 18. Jahrhundert zur „Höhe im Taunus“, später „Feldberg“, und wechselte allein seit dem 18. Jahrhundert mehrfach den nominellen Standort – er gehörte mal zur Wetterau, wurde als ge-

samter Höhenzug dann eigenständige Taunus-Region, der „Mayn-Taunus“ nannte ihn sein eigen „und heute schmückt der Hochtaunuskreis seinen Design-Auftritt mit einer Ansicht des Feldbergs“, so Maier.

1867 hatte der Obertaunuskreis seine Hand auf den Feldberg gelegt, 1886 der Kreis Usingen, 1919 wurde er dem Hilfskreis Königstein zugeschlagen und 1928 zum Main-Taunus-Kreis. Bei der Gebietsreform 1972 verlebte sich schließlich der neu entstandene Hochtaunuskreis den Höhenzug samt Feldberg-Plateau ein, nach dem Motto: Der neue Kreis gibt erst ein sinnvolles Bild ab, wenn er auch den höchsten Gipfel mit einschließt. „Der Feldberg war eben konstitutiv für die regionalbezogene Identität“, sagte Gregor Maier. Ohne Proteste ging das nicht ab. Demonstrativ veranstaltete der Main-Taunus-Kreis im April 1972 seine Kreistagssitzung im Feldberghof auf dem höchsten Taunusgipfel, aber es nützte nichts, die neue Gebietsreform war wenig später beschlossene Sache, der „Besitz“ des Großen Feldbergs ebenso. Doch „die Schlachten der Gebietsreform wurden noch viel vehementer auf kommunaler Ebene und Orts-Ebene geschlagen“, resümierte Historiker Maier. „Freistaat Oberhain“ stand auf einem Protestschild, das die Oberhainer Bevölkerung gegen die Eingemeindung ihres Ortes nach Wehrheim 1972 hochhielt.

Städte und Ortsgemeinden seien ja auch viel identitätsstiftender als eine Kreiszugehörigkeit, meinte der Kreiskulturamtsleiter, der kritische Worte für die Gebietsreform fand: Bei früheren Kreisreformen seien die einzelnen Gemeinden als Einheit unangetastet geblieben; die neue Qualität der Reform 1972 sei „die Auflösung der seit dem Mittelalter bestehenden örtlichen Gemeinden gewesen“, eine „Bedrohung der Identität vieler Taunusdörfer“. Die Wellen hätten hoch geschlagen, erzählte Gregor Maier am Beispiel der neu entstandenen Kommune „Friedrichsdorf“ mit vier Ortsteilen: Viele spürten die Gefahr der Zerstörung einer historisch gewachsenen lokalen Identität ihres Ortes. So waren die Seulberger



Der Feldberg ist identitätsstiftend für die Orte am und im Taunus – und er gehört doch allen, auch den Frankfurtern: Historiker Gregor Maier bei seinem amüsanten Vortrag über die Selbstbehauptung der Orte und Städte im Zuge der Gebietsreform 1972, die Thema des „12. Geschichtstages für Taunus und Main“ im Forum des Landratsamts war. Foto: a.ber

als ältester Ort gegen ihre Eingemeindung nach Friedrichsdorf, Köppern protestierte, da es mehr Einwohner hatte als Friedrichsdorf, das seinerseits Stadtrechte besaß – und dann der Name: Vorschläge von „Philipp-Reis-Stadt“ über „Friedkirchen“ bis „Dullingen“ wurden öffentlich kontrovers diskutiert, doch da war es schon zu spät, der Name „Friedrichsdorf“ wurde festgesetzt. Lediglich im „Kombinations-Stadtwappen“ seien heute noch die ursprünglichen Wappen aller vier Orte erhalten, so Maier.

Auch bei der Neuordnung der Landkreise waren Namensfragen Streitfragen, der vom hessischen Ministerium 1971 vorgeschlagene Name „Taunuskreis“ für die Zusammenlegung von Obertaunuskreis und Kreis Usingen setzte sich nicht durch, man nahm schließlich den seit Anfang des 19. Jahrhunderts existierenden Begriff „Hoher Taunus“ oder „Hochtaunus“, der sich in der Bevölkerung für die Region des östlichen Taunus durchgesetzt hatte, und gründete vor 50 Jahren den Hochtaunuskreis.

Er habe nach Recherchen in Kreis- und Stadtarchiven den Eindruck gewonnen, so Gregor Maier, dass die Gebietsreform 1972 „den Drang der Selbstbehauptung der Orte oft noch gestärkt hat“ – Kurioses und Amüsantes im Zuge der „Identitäts-Schlachten“ eingeschlossen. Und was die Landkreise angehe: Der Feldberg gehöre nicht zum einen oder anderen Kreis, sondern der Hochtaunuskreis und der Main-Taunus-Kreis „gehören umgekehrt zum Feldberg. Der Feldberg ist identitätsstiftend!“ Noch ein Salomonisches Urteil.

Schulbauprogramm für Schulfrieden

Hochtaunus (js). Die Gebietsreform von 1972 und ihre Auswirkung auf die Schullandschaft, darüber sprach beim „12. Geschichtstag für Taunus und Main“ Frank Ausbüttel, promovierter Althistoriker und lange Jahre Schulleiter eines Gymnasiums in Frankfurt. Im Hochtaunuskreis war er Stadtverordneter in Oberursel, fungierte unter anderem als ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter, Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport, gilt als versierter Kenner der Schulszene im gesamten Kreisgebiet. „Ihn haben die Römer nie losgelassen“, so führte ihn Moderator Bert Wobbs bei der Tagung im Landratsamt ein, die Schulpolitik bietet ihm nach eigenem Bekunden den „Sprung von der Altgeschichte zur Zeitgeschichte“, weil man da heute noch unter Zeitzeugen nachfragen kann.

Die Schulentwicklung ist stets ein „emotionales Thema“, das weiß man im Hochtaunuskreis nur zu gut. Die Problematik von Schulträgerschaft zwischen Land und Kommunen, hier ist sie ein ums andere Mal offen zutagegetreten. „Heute“, so Ausbüttel, „hat der Kreis Ausgleichsfunktion“, Schulgrenzen wie früher gibt es ja nicht mehr, programmatische Debatten auch eher wenig, vielleicht jetzt wieder beim Thema Digitalisierung. Für Schulfrieden muss das Schulbauprogramm sorgen, der große Kuchen muss gut verteilt werden, damit alle Schulformen zu ihrem Recht kommen. Die Zahl der Schulen hat sich nur unwesentlich verändert seit 1972, in Neu-Anspach und in Oberursel sind je eine Grundschule dazugekommen, inzwischen sind es also 39 Grundschulen im Kreis. Haupt- und Realschulen, da merkt man den Wandel der Schulwelt am ehesten, gibt es nur noch drei, damals waren es noch sieben. Von zwei auf sieben gewachsen ist im Umkehrschluss die Zahl der Gesamtschulen, zwei Förderschulen sind neu dazugekommen.

Es ist ein beispielloses Programm, welches der Hochtaunuskreis da für die Schulentwicklung und den Schulfrieden aufgelegt hat, seit der damalige Landrat Jürgen Banzer Ende der 90er-Jahre das ambitionierte Schulbau- und Sanierungsprogramm des Kreises aufgelegt hat. Auf dessen Höhepunkt war er bereits Staatsminister in Wiesbaden, unter seinem

Nachfolger Ulrich Krebs wurde es bis heute fortgesetzt. Man muss sich das vorstellen, erinnert Ausbüttel, auf 500 Millionen D-Mark war es einst angelegt, inzwischen ist es auf rund eine Milliarde Euro angewachsen, nahezu die vierfache Summe. Der Neubau der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf hat vor nun auch schon wieder zehn Jahren mit Baukosten von rund 78 Millionen Euro den Vogel abgeschossen, wenig später erfolgte die Erweiterung mit Neubau des Gymnasiums Oberursel, das Projekt verschlang etwa 60 Millionen Euro. Die großen Gymnasien sind aktuell am meisten gefragt, auch Humboldt- und Kaiserin-Friedrich-Gymnasium in Bad Homburg bilden 1500 bis 1800 Kinder und Jugendliche aus.

Um 50 Prozent ist das Interesse an den Gymnasien in all den Jahren seit der Gebietsreform gestiegen, der Anteil der Hauptschüler sinkt stetig, Gesamtschulen mit vielfältiger Verzweigung sind ein wichtiges Modell geworden. Die Integrierte Gesamtschule (IGS) in Stierstadt durfte 2018 die gymnasiale Oberstufe einführen, auch die bisherige Erich-Kästner-Haupt- und Realschule (EKS) in Oberursel hat inzwischen einen gymnasialen Zweig, „es ist ein komplexes System geworden“, so Frank Ausbüttel. In der vielfältigen Schullandschaft des Kreises machen zudem immer mehr Privatschulen auf sich aufmerksam, der Anteil der Schülerschaft in diesem Bereich beträgt inzwischen 15 Prozent. Ein Beispiel wie die Schulen auf landespolitische Vorgaben reagieren müssten, sei das Thema Inklusion, so Ausbüttel, die Frage und die Diskussion über G8 oder G9 habe sich inzwischen ja wieder beruhigt. Der Schulfrieden, das wird immer wieder deutlich, beruht vor allem auf dem Schulbauprogramm. Aktuell fließen viele Millionen in die Gesamtschulen in Bad Homburg (GaG) und in Oberursel-Stierstadt (IGS), ein großer Teil der Vorhaben sind abgeschlossen, dazu gehört auch der Neubau der Hans-Thoma-Förderschule, Schullehrer Frank Ausbüttel gerät beim Top-Modell fast ins Schwärmen. Eines wird klar, der Hochtaunuskreis braucht sich mit seinen vielfältigen Angeboten in 59 Schulen in Trägerschaft des Kreises nicht verstecken.



Mit dem Kastell Guide auf Tour

Hochtaunus (how). Im Römerkastell Saalburg können die Besucher ab sofort mit dem eigenen Smartphone oder Tablet auf Entdeckungstour gehen – der neue Kastell Guide macht es möglich. Elf Kurzführungen quer durch das Gelände und die Ausstellungsräume sind über QR-Codes auf Tafeln im Museum abrufbar. Hierfür wurde eigens ein Besucher-WLAN eingerichtet. Die Bedienung des Kastell Guides ist dabei kinderleicht: im WLAN anmelden, QR-Code scannen und los geht's. In jeder Kurzführung werden die Benutzer

des Kastell Guides durch einen Teil der Saalburg geführt und mit Informationen zu den Ausstellungsobjekten, den Gebäuden und der Geschichte des Kastells versorgt. Viele Bilder, kurze Videos und spannende 3D-Objekte vermitteln außer Texten auf Deutsch und Englisch diese Inhalte.

Die Besucher können zwischen den elf Kurzführungen frei wählen und so selbstständig und ganz individuell ihren Weg durch Gelände und Ausstellungen des Saalburgmuseums festlegen.

Günstiger in die Museen

Hochtaunus (how). Die Besucher des Römerkastells Saalburg und des Schlosses Bad Homburg kommen ab April in den Genuss von günstigeren Eintrittspreisen. Beide Kultureinrichtungen haben eine Kooperation geschlossen, zunächst für ein Jahr. Wie Saalburg-Direktor Dr. Carsten Amrhein und Schlossleiter Norbert Lehrer jetzt mitteilten, gilt das Prinzip der Ermäßigung, wenn man unter Vorlage einer Eintrittskarte nach der ersten auch die zweite Einrichtung in Bad Homburg kennenlernen möchte. Schon vor Beginn der hessischen Osterferien kosten die Tickets

im Schloss pro erwachsener Person künftig fünf Euro (statt acht Euro) und für ein Kind drei Euro (statt fünf Euro). Die Familienkarte wird von 15 auf zwölf Euro reduziert. Die Saalburg bietet die Einzelkarte für Erwachsene für fünf Euro (vorher sieben Euro) an, und setzt den Preis für Kinder und Jugendliche auf zwei Euro (zuvor drei Euro) herab. Familien können für zwölf Euro das Römerkastell besichtigen. Ausgeschlossen von der Regelung sind die bereits ermäßigten Eintritte für Rentner, Studenten und Menschen mit Beeinträchtigungen.



Die Erweiterung des Gymnasiums Oberursel wurde zum 60-Millionen-Euro-Projekt. Foto: js

Dezente Feier im Café „Eisvogel“ statt Jubel über die Reform

Hochtaunus (js). Die normative Kraft des Faktischen, wie es so schön heißt, hat am Ende alles schnell zurechtgerückt. Heftige Proteste wie etwa in Falkenstein hier, voraus-eilende Beschlüsse wie rund um Anspach dort, ein letztes Entschlüpfen in die Selbständigkeit wie am Beispiel Steinbach demonstriert. Die „Gebietsreform“ der 1970er-Jahre, die sich in diesem Jahr zum 50. Mal jährt, einhergehend mit der Neukonstruktion eines „Hochtaunuskreises“, hat längst nicht alle Gemeinden und Kommunen zwischen Steinbach und Grävenwiesbach, Weilmünster und Seulberg glücklich gemacht. Noch heute werde das Thema „konträr diskutiert“, merkte Weilrods Ex-Bürgermeister Hartmut Haibach am Rande des „12. Geschichtstags für Taunus und Main“ im Bad Homburger Landratsamt an, die Methode „Vogel friss oder stirb“ sei vielerorts nicht gut angekommen. Die „per mufti“ verordnete Schaffung neuer Grenzen und Zuständigkeiten, die nicht aus heiterem Himmel kam. Angedacht wurde sie schon lange vor dem Vollzug.

War die nur dezente kleine Feier in politischen Kreisen am Abend des Übergangs in die neue Zeit im „Café Eisvogel“ zu Neu-Anspach ein Zeichen für die Unzufriedenheit? „Ich will kein Hochtaunusgefühl“, dieser Satz soll auch gefallen sein, ausgesprochen von Werner Herr, der als erster Landrat in die Geschichte des neuen Hochtaunuskreises eingeleitet. Eine kurze Ansprache nur hielt Herr im Kreis von „Alt-, Ex-, Neu- und sonstigen Bürgermeister“, so Kreisarchivar Peter Maresch, der bei der gut besuchten Tagung zum Thema Gebietsreform die politischen Debatten und Entscheidungswege nachzeichnete. Zum Abschied vom Kreis Usingen gab es eine Medaille aus Gold für scheidende Kreistagsabgeordnete, Rudolf Thierbach wurde als letzter Landrat des Kreises geehrt.

Keine tanzenden Löwen

Der Endpunkt der Geschichte mit dem Erlass zum neuen Kreiswappen ist auch so eine Anekdote, die Bände spricht. Da gab es einen Entwurf, wo der rot-weiße Obertaunus-Löwe und der gelbe Usingen-Löwe Rücken an Rücken mit ausgestreckter Zunge aus dem Wappen gucken, in einer anderen Version scheinen die beiden fröhlich miteinander zu tanzen. Am Ende einigte man sich auf die Symbiose, die noch heute offiziell ist, der rot-weiße Löwe vorne mit dem gelben Hinterteil des Usinger Artgenossen. Da fiel damals sogar das böse Wort, Usingen sei mit Blick auf die Gesamtstruktur von Bad Homburg „annektiert“ worden. Die Zielvorgabe von höherer Ebene jedenfalls war erreicht, aus 39 Landkreisen mit mehr als 2000 Gemeinden in Hessen waren 20 Landkreise mit ungefähr 500 Kommunen geworden.

Gefeilscht wurde auch um die einzelnen Kommunen. Im ersten Landesentwurf zur Kreisreform von 1971 war noch vom „Taufkreis“ die Rede, Glashütten war in dieser Version nicht drin, dafür Kalbach. Die finale Karte aus dem Februar 1972 bezog schließlich an der neuen Westgrenze Glashütten, Schloßborn und Oberems mit ein, um Hasselbach wurde bis zuletzt gestritten, Kalbach fiel

Hessenpark: Eintritt frei für Geflüchtete

Hochtaunus (how). Seit 2015 erhalten Geflüchtete freien Eintritt im Freilichtmuseum Hessenpark. Bislang galt diese Regelung ausschließlich für begleitete Flüchtlingsgruppen. Angesichts der aktuellen Lage in der Ukraine erweitert der Hessenpark nun sein Angebot: „Ab sofort gewähren wir allen Geflüchteten freien Eintritt, egal ob sie einzeln, als Familie oder als Gruppe in institutionellem Rahmen kommen“, sagt Museumsleiter Jens Scheller. Der Einlass ins Museum soll unbürokratisch erfolgen. Für Menschen aus der Ukraine, die gerade nach Deutschland gekommen sind, reicht ein Ausweisdokument. Alle anderen können ihre Aufenthaltsbescheinigung vorlegen und erhalten freien Eintritt. Das Engagement der vielen Helfer, die geflüchteten Menschen aus der Ukraine derzeit private Unterkünfte zur Verfügung stellen, findet im Museumsteam höchste Anerkennung. Deshalb erhalten auch Begleitpersonen, die zusammen mit ihren Gästen den Hessenpark besuchen, freien Eintritt. Derzeit gilt im Freilichtmuseum Hessenpark die 3G-Regel.



In der Ausstellung im Landratsamt ist die Entwicklungsgeschichte von der Vereinigung der Wappen des Obertaunuskreises (links oben) und des Kreises Usingen (rechts oben) zum neuen Wappen des Hochtaunuskreises (unten) zu sehen. Foto: js

raus und nach Frankfurt. Ein „ganz kühner Vorschlag“, so Historiker Maresch, war da bereits vom Tisch, die Idee von der riesigen „Regionalstadt Frankfurt“ inklusive drumherum die Bezirke Obertaunus, Maintaunus, Friedberg, Offenbach und Hanau, auch „Möller-Plan“ genannt nach dessen Erfinder, dem damaligen Frankfurter Oberbürgermeister Walter Möller und seinen SPD-Gefolgsleuten. Vor einer seriösen Bewertung zum Erfolg der Reform von 1972 scheuen sich manche Historiker noch heute, einigen konnte man sich aber wohl darauf, dass die „Grundlagen des urbanen Lebens geschaffen wurden“, wie auch Kritiker Hartmut Haibach konstatiert. In der Kategorie „kreativer Protest“ sind plakative Bekundungen wie die Ausrufung des „Freistaats Oberrhein“ und die Halbmaß-Beflaggung auf Burg Falkenstein bei der Bekanntgabe des „Urteils“ abgeheftet. Falkenstein hatte damals sogar Verfassungsbeschwerde beim Bundesverfassungsgericht eingelegt, die Klage wurde aber schon im Oktober 1972 abgewehrt. Heute fühlen sich die Falkensteiner mit Königstein ganz wohl, die Bewohner der heutigen Oberurseler Ortsteile Stierstadt und Weißkirchen sind froh über die Entscheidungen von 1972, schließlich hat die Gebietsreform hier positiv gewirkt. Denn ernsthaft verfolgte Pläne, entlang der Bahntrasse nach Frankfurt ein zweites Schwalbach aus dem Boden zu stampfen, wurde damit verhindert.

Gymnastik gegen Rheuma

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen bietet ab Ende April oder Anfang Mai eine neue Gruppe für Funktionstraining/Rheumagymnastik an. Das Training findet statt donnerstags von 10 bis 10.50 Uhr auf der Sportanlage Westerbach, Georg-Büchner-Straße 30, in Eschborn /Niederhöchststadt. In der Gruppe für Funktionstraining/Rheumagymnastik in Oberursel gibt es ab sofort noch einige freie Plätze: dienstags von 10.40 bis 11.30 Uhr bei AMILU Physiotherapie und Training, Holzweg 14, in Oberursel. Anmeldung und weitere Informationen unter der Telefon 06173-68134.

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

Tel. 06171/6288-0

www.taunus-nachrichten.de

29. OBERHÖCHSTÄDTER OSTERMARKT

SONNTAG
03. APRIL 2022
10:00 - 17:00 UHR

OSTERSCHMUCK
KUNSTGEWERBE
HANDARBEITEN
GROSSES KUCHENBÜFFET

HAUS ALTKÖNIG, ALTKÖNIGSTRASSE 30

VERANSTALTER: MAGISTRAT DER STADT KRONBERG IM TAUNUS

Kronberg
im Taunus

April-Programm von „Interaktiv“

Oberursel (ow). Für April hat der Nachbarschaftshilfverein „Interaktiv“ eine Reihe von Angeboten geplant. Für eine Teilnahme sind die jeweils gültigen Coronaregeln zu beachten. Gäste sind willkommen. Am Dienstag, 5. April, trifft sich die Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid um 9.50 Uhr an der U-Bahnhaltestelle Bahnhof Oberursel zur Fahrt nach Frankfurt. Nach dem Ausstieg an der Holzhausenstraße geht es über den Campus Westend, durch den Grüneburgpark und weiter in den Botanischen Garten, wo ein einstündiger Rundgang geplant ist. Danach ziehen die Interaktiven vorbei an der Frauenfriedenskirche in den Grüngürtel Frankfurt. Dort führt der Weg durch die Niedwiesen und durchs Ginnheimer Wäldchen zur Nidda und weiter entlang der Nidda nach Hedderheim, wo eine Einkehr vorgesehen ist. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745. Christel Kappus lädt für Mittwoch, 13. April, zu einem etwa zweistündigen Spaziergang ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der U-Bahnstation am Bahnhof, Richtung Frankfurt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ebenfalls am Mittwoch, 13. April, wird von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der Auferstehungskirchengemeinde, Ebertstraße 11, gespielt und gebabbelt bei Kaffee, Tee und Plätzchen – eine gute Möglichkeit, sich kennenzulernen und endlich mal wieder etwas

gemeinsam zu machen. Zur Verfügung stehen die klassischen Karten-, Würfel- und Brettspiele sowie einige ganz aktuelle Spiele. Gerne werden auch die Spielvorschläge der Besucher aufgenommen. Anmeldung unter Telefon 06171-25587 im Büro an oder per E-Mail an kontakt@interaktiv.de. Eine Führung durch die kaiserlichen Appartements im Bad Homburger Schloss wird am Donnerstag, 21. April, angeboten. Anmeldung im Büro unter Telefon 06171-25587. Pro Führung sind nur zehn Personen zugelassen. Bei größerem Bedarf kann eine weitere Führung gebucht werden. Abfahrt in Oberursel am Bahnhof mit dem Bus um 10.19 Uhr. Beginn der Führung um 11 Uhr. Die Kosten für Eintritt und Führung in Höhe von fünf Euro können bei der Tourbegleitung gezahlt werden. Da Bus-Gruppenkarten gelöst werden, die individuell bezahlt werden müssen, bitte angeben, wo man sich der Tour anschließt und ob man eine Fahrkarte benötigt. Zum Abschluss des Ausflugs ist ein Café-Besuch geplant. Der Verein hat sich gegründet, um alten und hilfsbedürftigen Mitgliedern in Alltagssituationen zu helfen. Informationen über den Verein und speziell zur Vermittlung von Hilfen gibt es werktags in der offenen Sprechstunde von 10 bis 12 Uhr unter Telefon 06171-25587, per E-Mail an kontakt@interaktiv-oberursel.de oder im Internet unter www.interaktiv-oberursel.de.

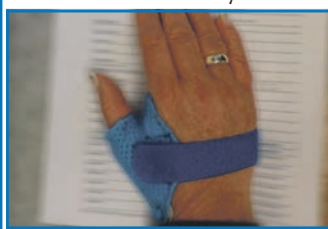
Anzeige

Exklusiv im Sanitätshaus Desor Maßanfertigung statt OP zur Behandlung von Rhizarthrose

Die Rhizarthrose, also die Arthrose des Daumensattelgelenkes, ist die am häufigsten vorkommende Verschleißerkrankung der Gelenke im Bereich der Hand. Etwa acht Millionen Menschen in Deutschland leiden an dieser Erkrankung, die in vier Stadien auftritt.

Die Rhizarthrose Extensions Orthese

Da vorgefertigte Bandagen und Orthesen häufig auf Dauer keinerlei Schmerzlinderung bringen und viele Betroffene eine Operation umgehen möchten, hat der Orthopädietechnik-Meister Herbert Seidel in Zusammenarbeit mit dem Himmeling Hospital eine Rhizarthrose Extensions Orthese (R.E.O.) zur konservativen Behandlung der Erkrankung entwickelt. Die biodynamische



Lösung besteht dabei in der Extension, das bedeutet, dass ein Zug am Daumen den Druck vom Sattelgelenk nimmt. Seit 2010 konnten über 1700 Patienten behandelt werden. 80 Prozent der behandelten erfuhr eine sofortige Schmerzlinderung und 96 Prozent der Versorgten konnten durch die Versorgung komplett auf eine Schmerzmedikation verzichten.

Somit stellt die REO eine äußerst wirtschaftliche und funktionelle Alternative zu Operationen sowie zu langwierigen und belastenden Medikamentengabe dar.

„Wir konnten uns in Gesprächen mit Kollegen aber auch vor allem durch Rückmeldung von Anwendern über die hohe Qualität und Wirksamkeit der REO informieren und haben uns dazu entschieden uns zu lizenzieren zu lassen“, sagt Lasse Desor. „Nach Abschluss der einwöchigen Schulung sind wir alleiniger Partner zur Versorgung von Patienten mit der REO im Taunus sowie im nördlichen Bereich Frankfurts.“

Für die einwöchige Schulung benötigen wir noch Probanden. Wer die Chance nutzen möchte, in der Woche vom 2.-6. Mai wird der Entwickler, Herr Herbert Seidel, vor Ort sein und die Versorgungen in Zusammenarbeit mit dem Sanitätshaus Desor durchführen. Die Anpassung der REO erfolgt in mehreren Schritten und gewährleistet somit eine individuelle Behandlung für jeden Betroffenen.



Im Gegensatz zu allen anderen bisherigen Daumenorthesen bleibt bei der REO sowohl Daumen als auch das Handgelenk frei. Anstatt Zug am Daumen auszuüben wird auf das Daumensattelgelenk, mittels der flügelartigen Pelotte, schiebender Druck ausgeübt und die Belastung auf den Orthesenkörper umgeleitet. Somit wird das Daumensattelgelenk druckentlastet.


Gerne sind wir vom Sanitätshaus Desor unter 06172/1770330 telefonisch erreichbar.


SANITÄTSHAUS UND ORTHOPÄDIETECHNIK DESOR


Kaiser-Friedrich-Promenade 26 | 61348 Bad Homburg
06172 - 1770330 | info@ot-desor.de | www.ot-desor.de


MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN


2. bis 8. April 2022


Widder

 In einer Herzenssache wird Ihnen eine Entscheidung schwer fallen ... doch sie muss jetzt endlich getroffen werden, sonst wird das ohnehin vorhandene Gefühlschaos noch viel schlimmer.
 21.3.–20.4.

Stier

 In den Tag hinein zu leben ist manchmal eine schöne Sache – es darf nur nicht zum Dauerzustand werden. Suchen Sie sich endlich mal wieder ein neues, lohnendes Ziel!
 21.4.–20.5.

Zwilling

 Erneut droht eine Sache ohne Ihre Hilfe zum Debakel zu werden. Wollen Sie schon wieder als uneigennütziger Retter auftreten? Denken Sie jetzt lieber mal an sich.
 21.5.–21.06.

Krebs

 Menschen Ihres Vertrauens dürfen Sie gerne das Herz ausschütten: Das macht Ihnen Schmerz ein wenig leichter. Danach müssen Sie aber wieder nach vorne sehen!
 22.6.–22.7.

Löwe

 Wenn Sie zu heftig und impulsiv reagieren, wird es im Beruf zu Konflikten kommen, die Ihnen dauerhaft schaden können. Reiß Sie sich zusammen – diese Phase geht schnell vorbei.
 23.7.–23.8.

Jungfrau

 Ein Freund ist der Verzweiflung nahe und verspürt den Drang, beruflich alles hinzuwerfen. Machen Sie ihm Mut und versichern Sie ihm, dass es bald wieder aufwärts geht.
 24.8.–23.9.

Augenblicklich stehen berufliche Zukunftspläne unter guten Sternen. Wem dann zusätzlich noch der vermeintlich richtige Partner über den Weg läuft: Unbedingt festhalten!
 24.9.–23.10.

Konzentrieren Sie in dieser Woche Ihre Energien ganz auf Ihre beruflichen Ziele – private Wünsche müssen jetzt einmal hinten an stehen: Eine solche Chance kommt so schnell nicht wieder.
 24.10.–22.11.

Herzlichen Glückwunsch: Wieder einmal haben Sie einige Hürden mit Leichtigkeit genommen, vor denen andere hilflos kapituliert hätten. Jetzt aber ist Zeit für eine Pause!
 23.11.–21.12.

Sie könnten mit sich und Ihrer Welt rundum zufrieden sein. Sie haben einiges erreicht. Nur in der Liebe könnte es eigentlich ein wenig besser laufen: Zeigen Sie sich offener.
 22.12.–20.1.

Ihr Körper ist keine Maschine, die lediglich ab und an einer Wartung bedarf – und alles läuft wie gewohnt und ohne Einschränkungen weiter. Übertreiben Sie es mit Ihrem Ehrgeiz nicht!
 21.1.–19.2.

Einige Dinge warten seit geraumer Zeit darauf, von Ihnen abschließend erledigt zu werden. Worauf warten Sie? Beißen Sie in den sauren Apfel und legen Sie endlich los!
 20.2.–20.3.

Waage

 24.9.–23.10.

Skorpion

 24.10.–22.11.

Schütze

 23.11.–21.12.

Steinbock

 22.12.–20.1.

Wassermann

 21.1.–19.2.

Fische

 20.2.–20.3.

Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 1657,5

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche leicht gestiegen. Sie lag am Montagabend im Hochtaunuskreis bei 1657,5 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 4768 aktiven Fällen wurden 33 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, zwei davon auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Immu-

nisierung weiter voran. 206 557 Menschen waren bis Dienstag ein- und zweimal geimpft. 85 537 Bürger haben ihre dritte Impfdosis erhalten. 1993 Menschen bekamen inzwischen sogar die vierte Impfung. Bei den Haus- und Fachärzten wurden bisher insgesamt 142 459 Erst- und Zweitimpfungen, 65 573 Drittimpfungen und 3556 Viertimpfungen durchgeführt.

	Stand 22. März 2022	Stand 28. März 2022	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	43187	46257	+3070
hiervon verstorben	255	257	+2
hiervon noch isoliert	4544	4768	+224
hiervon genesen	38388	41232	+2844
Sieben-Tage-Inzidenz	1652,9	1657,5	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	10764	11473	+709
Friedrichsdorf	4471	4803	+332
Glashütten	704	773	+69
Grävenwiesbach	887	967	+80
Königstein	3035	3228	+193
Kronberg	3104	3319	+215
Neu-Anspach	2816	3007	+191
Oberursel	8673	9316	+643
Schmitteln	1549	1646	+97
Steinbach	2102	2203	+101
Usingen	2562	2772	+210
Wehrheim	1578	1726	+148
Weilrod	942	1024	+82

Erste Führung über den Keltenrundwanderweg

Oberursel (ow). Der Bereich „Stadtgeschichte, Tourismus und Internationales“ der Stadt lädt für Samstag, 9. April, zur ersten Keltenführung 2022 über den „Keltenrundwanderweg“ ein – natürlich unter Einhaltung der aktuell geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen. Personen mit Erkältungssymptomen können nicht an der Führung teilnehmen. Die Führung „Das keltische Leben am Fuße des Feldbergs“ beginnt um 14 Uhr vor dem Haupteingang des Taunus-Informations-Zentrums, Hohemarkstraße 193, und dauert bis etwa 17 Uhr. Für die Teilnahme wird gutes Schuhwerk empfohlen. Die Kosten betragen sieben Euro pro Person. Da die Gruppengröße begrenzt ist, ist eine Anmeldung in der Tourist-Information im Vortraumuseum unter Telefon 06171-502232 oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de bis spätestens Donnerstag, 7. April, erforderlich. Erst nach einer Zusage ist die Anmeldung verbindlich.

Quanten-Medizin und Aurachirurgie


Oberursel (ow). Ein ganzheitlicher Ansatz auf Basis der Quantenmedizin wird beim nächsten Gesundheitsvortrag der Säule Gesundheit von fokus O. am Dienstag, 5. April, um 20 Uhr im Rilano Hotel vorgestellt. Dr. med. dent. Barbara Nentwig berichtet über eine Therapie verschiedenster Erkrankungen unter Einbeziehung von Psyche und Seele. Zunächst gibt die Daten-Analyse eines Quanten-Computers auf energetischer Ebene Auskunft über den Gesundheitszustand der Patienten – körperliche, seelische und psychische Defizite werden dargestellt. Hiernach folgt eine Befragung nach Erinnerungen an die Kindheit und Verwandte. Die „alten Geschichten“ helfen herauszufinden, warum Menschen Beschwerden haben, die einfach nicht in den Griff zu bekommen sind – ein gestörter Energiefluss und alte karmische Belastungen werden als Ursache von Krankheiten betrachtet und behandelt. Nun begibt sich die Medizinerin berührungslos in Resonanz mit dem Energiefeld (der

Aura) der zu behandelnden Person. Dieses Feld besteht aus mehreren Schichten, die rund um den Körper verlaufen. Mit der Methodik feinstofflicher Chirurgie behandelt die Expertin alle Organe, Systeme, das Gehirn, die Wirbelsäule, Haut, Gelenke und vieles mehr. Gearbeitet wird an einem sogenannten Surrogat, bestehend aus einem anatomischen Atlas oder Modell, welches der Patient auf dem Schoß hält. Es ist die Brücke zur ersten Auraschicht, die direkt an der Körperoberfläche beginnt, und der Ort, wo berührungslos operative Verfahren sowie Injektionen, Akupunktur, Laser und ähnliches angewendet werden. Ziel der Behandlung ist eine Neuprogrammierung auf zellulärer Ebene und im Patientenbewusstsein. Ein direktes Spüren wird beidseits wahrgenommen und dient als Resonanz-Überprüfung für den Erfolg der Therapie. Der Vortrag im Rilano-Hotel ist kostenfrei, die jeweils geltenden Corona-Regeln sind zu beachten. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an info@spiritueller-medizin.eu.

DAS WETTER AM WOCHENENDE


Freitag

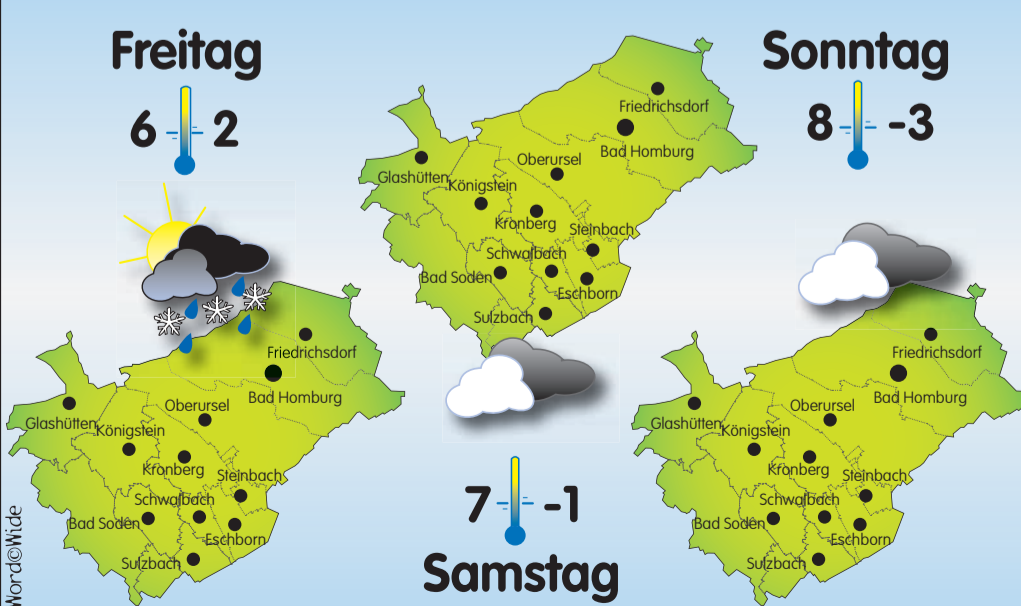
6 – 2



Sonntag

8 – -3





7 – -1
Samstag

WaDiKu
 Entrümpelungen von A-Z
 M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Kribbeln, Brennen, taube Füße?
 Beratungstag (auch telefonisch möglich) zum Thema Polyneuropathie am Donnerstag, dem 07.04.2022.
 Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin.
Brunnen-Apotheke
 Apotheker Kamal Dalal
 Bornhohl 3-5, 61449 Steinbach
Telefon: 06171 - 7 51 20

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
 www.hochtaunusverlag.de
 www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 26 700 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
 Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
 Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
 Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	2	4	7	9		3		
	7			3	8			
		1						7
9	8	3						
1	5			4			6	8
					2	5	3	
5						7		
			4	6				1
		9		7	3	4	2	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

3	4	5	6	2	8	1	9	7
2	7	8	9	4	1	6	3	5
9	6	1	7	3	5	8	4	2
5	1	2	4	6	7	3	8	9
4	8	9	2	5	3	7	1	6
6	3	7	1	8	9	2	5	4
7	5	4	8	1	6	9	2	3
8	2	6	3	9	4	5	7	1
1	9	3	5	7	2	4	6	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Achim Müller, Vorsitzender des Radfahrclubs Wanderlust 1900, aus Oberursel meint zum Beitrag „Grüne radeln in Bommersheim“ in der Oberurseler Woche vom 17. März:

Zunächst darf ich die Grünen beglückwünschen, dass auch sie nun die Notwendigkeit der Beachtung des Breiten-Radsportes in unserer Region erkannt haben. Befremdlich ist hier nur, dass sie sich eines Instruments bedienen, welches unser Verein seit der Gründung vor mehr als 100 Jahren ausgezeichnet zu spielen versteht. So wird zum Beispiel seit vielen Jahren alljährlich an der Burgwiesenhalle eine Radsportveranstaltung (Volksradfahren) durchgeführt, an der ALLE (Solo, Familien, Kinder) teilnehmen können und Preise ausgelobt werden. Die Teilnehmer waren stets erfreut über die professionelle Durchführung durch unseren Ver-

ein. Angeboten hätte sich hier also bei richtiger Durchführung durch die „Grünen“, nicht nur einen Abklatsch unserer Veranstaltung durch Hinzufügung eines „Reinigungsservices“ zu offerieren, sondern den schon seit 1900 ansässigen Radfahrclub Wanderlust 1900 Oberursel-Bommersheim (RCB) als fachkundigen Ausrichter zu kontaktieren und mit diesem gemeinsam die Veranstaltung durchzuführen, wobei Sinn und Zweck die sportliche Ausrichtung und das Vereinsleben hätte sein sollen.

Denkbar wäre etwa ein Infostand des RCB 1900 Bommersheim gewesen. Hier hätten alle Fragen rund um das Rad und dessen verschiedene Einsatzmöglichkeiten sowie über den Verein und dessen Veranstaltungen sowie das Vereinsleben fachgerecht und umfassend ihre Beantwortung gefunden. So wird von April bis Oktober eines jeden Jahres montags ab 18 Uhr in zwei Gruppen (Tourer und Mountainbiker) eine aktive Veranstaltung angeboten oder am Sonntag, 8. Mai, zum wiederholten Mal die Ausrichtung des „Volksradfahrens“ und...und...

Liebe Grüne, beim Spielen eines Instruments kommt es nicht nur auf Lautstärke an, sondern auch auf den exakten Tastendruck.

Lesermeinung



Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser, der Künstler Norbert Cloß aus Oberursel, meint zur Berichterstattung der Oberurseler Woche über die

Hilfeleistungen für die Menschen in und aus der Ukraine:

„Krieg ist GRAUSam! Immer und Überall!“

(Anmerkung der Redaktion: Norbert Cloß hat der Oberurseler Woche gegenüber geäußert, dass im Fall eines Verkaufs der Zeichnung zu einem akzeptablen Preis der Erlös an die medizinische Nothilfeorganisation „Ärzte ohne Grenzen“ geht.)

Geschäftsleben

Das **Zentrum für Achtsamkeit und ganzheitliches Wohlbefinden**, Grünwiesenberg 31, lädt für Sonntag, 3. April, von 15 bis 18 Uhr zur Einweihung bei einem Glas Sekt ein. Mit dem Namen „Sacred Space“ bringt die Inhaberin Madhuri Fichtmüller den Anspruch

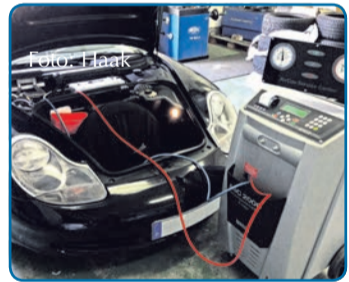
zum Ausdruck, einen geschützten Ort für Menschen zu schaffen, in dem sie ihre Möglichkeiten zu persönlicher Entfaltung und Wohlbefinden erkunden können. Zum Abschluss wird es für alle Interessierten eine kurze Friedensmeditation geben.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Ehrliche Beratung und saubere Arbeit bei KMH in Oberursel

Kundenfreundlicher Service zu fairen Preisen, so lautet der Leitspruch von Kfz-Techniker-Meister und Inhaber von Kraftfahrzeug & Motorsport Haak (KMH), Timo Haak. Seine Werkstatt



befindet sich An den Drei Hasen 24, hier gibt es alles rund um das Auto: Reparaturen aller Art, Inspektionen,

Klimaservice, Reifenservice und was sonst am „geliebten Fahrzeug“ anfällt. Auch komplizierte Aufgaben wie Motor- und Getriebeschäden oder Unfallinstandsetzung werden bei KMH professionell gelöst. Timo Haak ist ein bodenständiger Handwerker mit jahrelanger Berufserfahrung, der liebt, was er tut: „Ich bin Kfz-Meister aus Leidenschaft!“ Für ihn stehen der Kunde und dessen Automobil im Mittelpunkt. Offene, ehrliche Beratung sowie saubere und korrekte Arbeit am Fahrzeug sind für Timo Haak wichtig und selbstverständlich.

Kfz-Reparaturen und Inspektionen aller Fabrikate

- TÜV-Durchsicht und Vorfahrt
- Reifenservice und Einlagerung
- Motor- und Getriebereparatur
- Steuergerätediagnose
- Klimaanlage-Service
- Unfallinstandsetzung
- Karosseriearbeiten
- Autoglas
- Fahrwerk tieferlegungen
- Wohnmobilservice

www.kfz-werkstatt-haak.de

KMH Kraftfahrzeug & Motorsport Haak
Kfz-Meisterbetrieb

61440 Oberursel • An den Drei Hasen 24 • ☎06171/978 55 33

FUZ freundlich und zuverlässig

FUZ Autoservice GmbH

► Inspektion ► Wartung ► TÜV & AU
► Unfallinstandsetzung

Zimmersmühlenweg 25 – 27 · 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 58 25 25 · Fax: 0 61 71 / 58 25 24

Sie möchten fair und partnerschaftlich vor einer unumgänglichen Reparatur über deren Kosten und Dauer informiert werden und während der Durchführung weiter mobil bleiben? Dann sind Sie im Kfz-Meisterbetrieb FUZ-Autoservice GmbH goldrichtig. Auch zu Zeiten von Corona wird dort nach den aktuellen Vorschriften und Bestimmungen gehandelt, denn Sicherheit, höchste Qualitätsansprüche und Termintreue sind bei FUZ selbstverständlich. Seit 1997 werden bei FUZ-Autoservice GmbH Fahrzeuge jeglicher Hersteller gewartet und repariert. Angefangen von A wie Abgasuntersuchung bis Z wie Zündkerzenwechsel – bei FUZ erwartet Sie ein Komplett-Service zu fairen Preisen. Vereinbaren Sie doch gleich einen Termin für die Sicherheit und Werterhaltung Ihres Autos bei FUZ-Autoservice GmbH im Zimmersmühlenweg 25-27 in Oberursel.



GOMEZ-BERNAL GmbH



- KFZ-Reparaturen
- Karosseriebau
- Lackierung und Unfall-Instandsetzung von Fahrzeugen aller Art
- Hol- und Bringservice
- TÜV/AU
- ISO-zertifiziert nach ISO 9001:2015

In der Au 8 · 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 - 5 73 75 · Fax 5 44 72
www.karosserie-oberursel.de

Gomez-Bernal Ihr Fachmann

Wenn man einen Unfall hatte und das Fahrzeug nicht mehr fahrtüchtig ist, kommt Gomez-Bernal GmbH. Der rund um die Uhr erreichbare Hol- und BringService agiert in einem Umkreis von 50 Kilometern und holt Fahrzeuge bis zu 3,5 Tonnen sicher ab. Anschließend befassen sich die Fachleute des seit 2012 nach ISO 9001:2015 zertifizierten Unternehmens mit dem Schaden und kümmern sich auch um die Abwicklung mit der Versicherung. Damit die Kunden weiterhin mobil sind, werden Ersatz-

wagen zur Verfügung gestellt. Auf die schnelle und sachgemäße Reparatur nach den jeweiligen Herstellervorgaben sowie den Ersatz von Originalteilen gewährt das Unternehmen Gomez-Bernal zwei Jahre Garantie. Aus diesem Grund hat sich Gomez-Bernal seit 1987 zu einem Karosserie- und Lackierbetrieb der Meisterklasse entwickelt. Das Leistungsspektrum reicht von der Instandsetzung modernster Aluminium und höchstfester Stahlkarosserien bis hin zur wirtschaftlichen Reparatur von Fahrzeugen.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTO Spezial

Neue Mazda-Modelle bei Auto Fischer in Karben: Premieren, Preisvorteile und sechs Jahre Neuwagen-Garantie

Mit Modellpremieren, neuen Sondereditionen und einer erheblich erweiterten Neuwagen-Garantie startet der Mazda-Vertragshändler, Auto Fischer in Karben-Okarben in den Autofrühling.

Der neue Mazda CX-5 2022

Premiere bei Auto Fischer feierte der Mazda CX-5 2022, der mit geschärftem Design sowie neuen Komfort und Sicherheitstechnologien ins neue Modelljahr rollt. Highlights des überarbeiteten Crossover-Bestsellers sind die umfassende Weiterentwicklung von Karosserie, Radaufhängung und Sitzen, die zu einem noch natürlicheren Fahrgefühl beiträgt, sowie Technikneuerungen wie das modifizierte Matrix-LED-Lichtsystem und die erweiterte Stauassistenten-Funktion (CTS). Eine neue Frontpartie, neu gestaltete LED-Scheinwerfer und -Rückleuchten, neue Felgen und der markante Farbton Zircon Sand Metallic verleihen dem Mazda CX-5 auch optisch zusätzliche Anziehungskraft.

Der neue Mazda2 2022 – jetzt auch als Vollhybrid-Modell

Neben dem Mazda CX-5 ist auch der weiter verbesserte Mazda2 2022 bei Auto Fischer verfügbar. Er überzeugt mit nochmals erheblich sparsameren e-Skyactiv G 1,5-Liter Vierzylinder-Antrieben und einer neuen 85 kW/115 PS-starken Spitzenmotorisierung. Dank der neuen Diagonal Vortex Combustion und einem Verdichtungsverhältnis von 15,0:1 sinken die WLTP-CO₂-Emissionen um bis zu elf Prozent. So ist der Mazda2 e-Skyactiv G 90 M Hybrid mit einem WLTP-Verbrauch von 4,7 l/100 km und CO₂-Emissionen von 107 g/km eines der sparsamsten B-Segment Fahrzeuge ohne Vollhybridantrieb.

Das erste Vollhybrid-Modell von Mazda ist das Ergebnis der langjährigen Zusammenarbeit von Mazda und Toyota. Der Mazda2 Hybrid (WLTP-Verbrauch: 4,0-3,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 93-87 g/km) verfügt über eine Kombination aus 1,5-Liter-Dreizylinder-Benziner, Elektromotor und Lithium-Ionen-Batterie, die speziell im Stadtverkehr hohe elektrische Fahranteile ermöglicht.

Sechs Jahre Neuwagen-Garantie

Für das gesamte Mazda Modellangebot, einschließlich des neuen Mazda2 Hybrid, erhalten die Kunden für einen Neuwagen-Kaufabschluss eine im Wettbewerbsvergleich mit sechs Jahren überdurchschnittlich lange Neuwagen-Garantie. Die Mazda 6-Jahres-Neuwagen-Garantie, die auf eine Gesamtfahrleistung von maximal 150.000 km begrenzt ist, ist eine Herstellergarantie und deckt im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern die Reparatur oder den Austausch des betroffenen Teils im Rahmen der Garantiebedingungen ab.

Modell-Premiere des neuen Mazda CX-60 Plug-in-Hybrid

Von diesem großzügigen Garantieverprechen profitieren auch Kaufabschlüsse für den neuen Mazda CX-60 Plug-in Hybrid (WLTP-Verbrauch: 1,5 l/100 km; WLTP CO₂: 33 g/km). Das Crossover-Spitzenmodell, das nach WLTP-Norm bis zu 63 Kilometer rein elektrisch fahren kann, ist der erste Mazda mit Plug-in Hybridantrieb und basiert auf einer vollkommen neuen Plattform. Neben der überdurchschnittlichen Neuwagen-Garantie bietet das Team von Auto Fischer für den Mazda CX-60 Plug-in Hybrid auch attraktive Leasingkonditionen an. Die Auslieferungen der ersten Mazda CX-60 Plug-in Hybrid Kundenfahrzeuge beginnen voraussichtlich im Juni dieses Jahres.

Bei Auto Fischer in Karben-Okarben können Interessenten die neuen Mazda-Modelle jederzeit genauer kennenlernen. Probefahrten sind nach Vereinbarung ebenfalls möglich. Autohaus-Geschäftsführerin Birgit Reis und ihr Team beraten die Kunden zudem gerne über Fördermöglichkeiten wie den staatlichen Umweltbonus und die Unterstützung bei der Anschaffung einer heimischen Wallbox.



Foto: Auto Fischer

WENDIG, AGIL UND ATTRAKTIV – AUCH BEIM PREIS!

Nutzen Sie unsere attraktiven Angebote
beim Kauf eines Jahreswagens
bzw. jungen Gebrauchtwagens ...



MAZDA 2 SPORTSLINE

EZ 01.2022, 550 km, 85 kW (115 PS), 6-Gang, Mondsteinweiß-Met., Matrix-LED-Licht, Navi, 360°-Monitor, Einparkh., Android Auto/Apple CarPlay, ...

Barpreis ab € **21.490**

Ihre Vorteile:

- HU/AU neu
- Werksgarantie

MAZDA 3 2.0 SELECTION

EZ 06.2020, 17.990 km, 132 kW (179 PS), Autom., Magmarot-Met., Winterräder (Alufelgen), Navi, 360°-Monitor, Ausparkh., Sitzheizung ...

Barpreis ab € **25.990**

Ihre Vorteile:

- Fahrzeug aus 1. Hand, unfallfrei (lt. Vorbesitzer)
- HU/AU 06/2023, Werksgarantie

MAZDA 3 2.0 SELECTION

EZ 08.2020, 8.910 km, 132 kW (179 PS), Autom., Polymetal Grau-Metallic, Allwetterreifen, Matrix-LED-Licht, Navi, 360°-Monitor, Ausparkhilfe ...

Barpreis ab € **26.990**

Ihre Vorteile:

- Fahrzeug aus 2. Hand, unfallfrei (lt. Vorbesitzer)
- HU/AU 08/2023, scheckheftgepf., Werksgarantie

MAZDA CX-3 2.0 SPORTSLINE

EZ 02.2019, 31.590 km, 89 kW (121 PS), 6-Gang, Magmarot-Metallic, Navi, Rückfahrkamera, Ein- und Ausparkhilfe ...

Barpreis ab € **20.990**

Ihre Vorteile:

- Fahrzeug aus 1. Hand, Nwag¹⁾ 4. + 5. Jahr
- HU/AU neu, Inspektion durchgeführt

MAZDA CX-3 2.0 SELECTION

EZ 01.2022, 100 km, 89 kW (121 PS), 6-St.-Autom., Magmarot-Metallic, Voll-LED-Scheinwerfer, Navi, Ein- und Ausparkhilfe ...

Sonderpreis € **23.990**

Ihre Vorteile:

- Fahrzeug aus 1. Hand, Kurzzeitzulassung,
- HU/AU 01.2025, Werksgarantie

MAZDA MX-30 E-SKYACTIV

EZ 04.2021, 5.670 km, 107 kW (145 PS), Elektro, Polymetal Grau-Met., Navi, 360°-Monitor, Rückfahrk., Ein- und Ausparkh., Abstandstempomat ...

Barpreis ab € **27.490**

Ihre Vorteile:

- HU/AU neu, Inspektion durchgeführt
- Werksgarantie; Achtung: staatl. Förderung

MAZDA MX-30 E-SKYACTIV

EZ 04.2021, 2.800 km, 107 kW (145 PS), Elektro, Polymetal Grau-Met., Navi, 360°-Monitor, Rückfahrk., Ein- und Ausparkh., Abstandstempomat ...

Barpreis ab € **27.990**

Ihre Vorteile:

- HU/AU neu, Inspektion durchgeführt
- Werksgarantie; Achtung: staatl. Förderung

MAZDA CX-5 2.2 SPORTSLINE

EZ 01.2019, 34.190 km, 135 kW (184 PS), 6-Gang, Magmarot-Met., Navi, 360°-Monitor, Ein- und Ausparkh., Abstandstempomat, schw. Leder ...

Barpreis ab € **29.990**

Ihre Vorteile:

- HU/AU neu, Inspektion durchgeführt,
- Nwag¹⁾ 4. + 5. Jahr

¹⁾ Nwag: Neuwagenanschlussgarantie

IM APRIL AUCH
SAMSTAGS:

RÄDERWECHSEL

nur 33,50 €,
mit Einlagerung
ab 78,60 €

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an! Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,7 – 7,4 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 124 – 168 g/km. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.

auto fischer

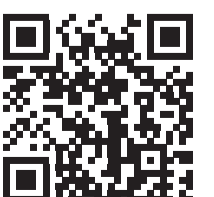
Auto Fischer e. K.
Am Spitzacker 1
61184 Karben-Okarben

www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Audi A6 Avant e-tron concept Der Lademeister

Im Rahmen der Jahrespressekonferenz 2022 präsentiert Audi das nächste Modell seiner künftigen elektrisch angetriebenen A6-Oberklasse – den Avant.

Vor knapp einem Jahr, im April 2021, stellte die Marke mit den vier Ringen auf der Shanghai Auto Show bereits den Audi A6 Sportback mit E-Antrieb vor. Das seriennahe Concept Car A6 Avant e-tron illustriert nun die Synthese aus zukunftsweisender Antriebstechnik und einer klassischen Audi Designdomäne – den Avant.

Wie der bereits 2021 gezeigte Audi A6 e-tron concept nutzt auch der A6 Avant ausschließlich elektrischen Antrieb, basierend auf der künftigen, unter Audi-Leitung entwickelten Plattform PPE. Und er präsentiert sich zugleich als ein neuer Designentwurf, der mit dem A6 Sportback e-tron die Abmessungen teilt. Die 4,96 Meter lange und 1,96 Meter breite sowie 1,44 Meter hohe Karosserie positioniert sich in der Oberklasse. Die Linienführung erweist sich als eine konsequente Weiterentwicklung der gegenwärtigen Audi Formensprache. Signifikante Elemente wie der geschlossene Singleframe und das durchgezogene Leuchtenband am Heck betonen die Verwandtschaft zu den weiteren elektrisch angetriebenen Audi der e-tron-Flotte.

Das im März 2022 debütierende Exterieurmodell Audi A6 Avant e-tron concept ist ebenso wenig wie der Sportback nur eine Fingerübung der Designer: Linienführung und elegante Proportionen weisen vielmehr auf kommende Serienmodelle von Audi voraus und geben klare Hinweise, wie dynamisch und elegant zugleich die elektrisch angetriebene Oberklasse der Marke mit den vier Ringen aussehen wird.

„Mit dem Audi A6 Avant e-tron concept geben wir einen ganz konkreten Ausblick auf zukünftige Serienmodelle unserer neuen Technik-Plattform PPE“, sagt Oliver Hoffmann, Audi Vorstand für Technische Entwicklung. „Dabei elektrifizieren wir nicht nur die 45-jährige Erfolgsgeschichte des Avant, sondern wollen vor allem mit Technologie ein Ausruferzeichen setzen. Hierzu zählen unter anderem eine leistungsstarke 800-Volt-Technik, 270 kW Ladeleistung und eine WLTP-Reichweite von bis zu 700 Kilometern.“

Mit dem Signet A6 unterstreicht das Concept Car die Zugehörigkeit zur Business-Class der Marke. Seit 1968 – zunächst und bis 1994 noch als Audi 100 bekannt – repräsentiert die Familie die Marke in einem der weltweit volumenstärksten Segmente. Seit 1977 gab es in der Baureihe die Avant-Modelle – eine revolutionäre, hoch emotional gestaltete Neuinterpretation der Gattung Kombi.

Mit dem Avant, dessen dynamische Linienführung sich mit einem hohen Maß an Variabilität verband, gelang der Marke buchstäblich ein neuer, oft vom Wettbewerb kopierter Typus Automobil. Avant – dieser Begriff ist abgeleitet von Avantgarde, und ein Audi-Werbeslogan von 1995 wurde zum geflügelten Wort: Schöne Kombis heißen Avant.

Die PPE-Technologie wiederum wird dafür sorgen, dass sich das Versprechen der Linienführung in standesgemäße Dynamik und langstreckentaugliche Alltagskompatibilität übersetzt. Das heißt: Je nach Antriebs- und Modellvariante soll ein Audi A6 e-tron in Zukunft mit bis zu 700 Kilometern Reichweite (nach WLTP-Standard) glänzen. Und die stärksten Vertreter der Baureihe werden in weniger als vier Sekunden von 0 auf 100 km/h sprinten. Die Werte von Sportback und Avant weichen dabei nur marginal voneinander ab.

Zum Lademeister im doppelten Sinne qualifiziert den Audi A6 Avant keineswegs nur sein so schönes wie geräumiges Heckabteil. Es ist auch die Antriebs- und Batterietechnik, die diesen Titel rechtfertigt. Dank 800-Volt-System und einer Ladeleistung von bis zu 270 kW lässt sich in nur zehn Minuten an einer Schnellladesäule Energie für rund 300 Kilometer Streckenlänge an Bord nehmen.

A6 Avant e-tron – der Lademeister

Herzstück der Antriebstechnik des Audi A6 Avant e-tron concept und aller künftigen PPE-Modelle wird die 800-Volt-Ladetechnik sein. Wie schon beim Audi e-tron GT quattro* sorgt diese dafür, dass sich die Batterie mit eion bis zu 270 kW an Schnellladesäulen innerhalb kürzester Zeit aufladen lässt. Erstmals wird diese revolutionäre Technik mit der PPE in die Volumensegmente Mittel- und Oberklasse einziehen.

So wird der A6 Avant e-tron concept nicht nur wegen seines geräumigen Heckabteils zum Lademeister – im doppelten Sinne. Denn die PPE-Technologie erlaubt Ladezeiten, die sich der eines klassischen Tankstopps bei verbrennergetriebenen Automobilen annähern. Gerade einmal zehn Minuten genügen, um ausreichend Antriebsenergie für mehr als 300 Kilometer Fahrstrecke an Bord zu nehmen. Und in weniger als 25 Minuten lässt sich der Ladestand der 100 kWh-Batterie des Audi A6 Avant e-tron concept von fünf auf 80 Prozent bringen.

Zusammen mit einer Reichweite von – je nach Antriebsvariante und -leistung – bis zu 700 Kilometern zeigen sich die Modelle der Audi A6 e-tron Familie kompromisslos langstreckentauglich. Und sie halten bei Reichweite und Ladegeschwindigkeit Schritt mit Verbrennerautomobilen und qualifizieren sich damit als perfekte Allrounder für den automobilen Alltag, für den Kurzstreckeneinsatz ebenso wie für die Reise.

Bei den dynamischen Qualitäten zeigt der Audi A6 e-tron concept der Verbrennerkonkurrenz E-Auto-typisch sogar die Rücklichter. Dank des schon ab der ersten Umdrehung verfügbaren hohen Drehmoments werden selbst ökonomisch ausgelegte Einstiegsvarianten in weniger als sieben Sekunden auf 100 km/h beschleunigen.

Bei sportlichen Topmodellen lässt sich dieser Sprint sogar auf deutlich unter vier Sekunden reduzieren.



Audi Gebrauchtwagen :plus
Wochen

Attraktive Leasingkonditionen für junge Gebrauchtwagen¹ bis zum 25.04.2022.

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi A4 Avant 40 TDI, Automatik

EZ 02/21, 27.652 km, 150 kW (204 PS)

Audi connect Navigation & Infotainment, Rückfahrkamera, Audi smartphone interface, Assistenzpaket Tour, Privacy-Verglasung, Panorama-Glasdach, Businesspaket, Sportsitze vorn elektrisch einstellbar, Vorrüstung für Anhängervorrichtung, Einparkhilfe plus, MMI Navigation plus mit MMI touch u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung:	€ 4.289,-
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

36 monatliche Leasingraten à € 373,-

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Nur gültig für Audi A4 Mietfahrzeuge und Audi A6 Mietfahrzeuge jeweils frühestens 2 Monate und spätestens 24 Monate nach Erstzulassung. Max. Gesamtfahrleistung bei Vertragsbeginn: 30.000 km. Ausgenommen sind die RS-Modelle. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Datum der Gebrauchtwagenleasingbestellung. Gültig vom 11.03. – 25.04.2022 (Datum Gebrauchtwagenleasingbestellung), späteste Ummeldung 25.06.2022. Eine Verlängerung des Aktionszeitraums bleibt ausdrücklich vorbehalten. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhornstraße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer_innen. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

¹ Junge Gebrauchtwagen sind ehemalige Audi Mietfahrzeuge (AMF) oder Audi Werksdienstwagen (WDW) der AUDI AG mit einem Fahrzeugalter von max. 18 Monaten nach Erstzulassung, die über das Audi Handelsnetz vertrieben werden. Ausgenommen hiervon sind händlerreine Mietfahrzeuge der Marke Audi, die in der Erstverwendung über externe Mietwagengesellschaften wie bspw. EURO-Leasing GmbH vermietet wurden. Detaillierte Hinweise finden Sie unter www.audi.de/jungegebrauchtwagen.

autohausmarnet
macht mobil

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Schwalheimer Str. 71,
61231 Bad Nauheim, Tel.: 0 60 32 / 93 99-0, audi-badnauheim@marnet.de,
www.marnet-bad-nauheim.audi

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel, Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Willy-Brandt-Straße 6, 61440 Oberursel, Tel.: 0 61 71 / 97 95-0, info@audizentrum-badhomburg-oberursel.de,
www.audi-zentrum-bad-homburg.audi



Foto: Autohaus Marnet

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



AB SOFORT BEI UNS **BESTELLBAR**



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS 6 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ **MATERIAL INKLUSIVE** **GESCHENKT!**

MIT DEN TOP-ANGEBOTEN VON OPEL **JETZT IN DEN AUTO-FRÜHLING STARTEN.**

DER OPEL CORSA „EDITION“

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE: Klimaanlage, DAB+ Radio, Bordcomputer, Müdigkeitserkennung, Geschwindigkeitsregler und vieles mehr...

HAUSPREIS ab **16.490,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.060,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

169,- €

DER NEUE OPEL ASTRA „EDITION“ 5-TÜRIG

1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE: Klimaanlage, LED Scheinwerfer, Parkplot vorne und hinten, DAB+ Radio, Bordcomputer, Müdigkeitserkennung, Geschwindigkeitsregler und vieles mehr...

HAUSPREIS ab **22.490,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 24.260,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.244,- €

229,- €

¹⁾ Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einheiten unter www.händlereigengarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. ³⁾ Effektiver Jahreszins 3,44%, Sollzinssatz gebunden p.a. 3,39%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,4-5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 123-117 g/km. Energieeffizienzklasse B.

e-lektrifizierende Angebote bei Nau - so geht sparen!



Bis zu **6.000,- €** BAFA-Prämie³⁾ zusätzlich!
Achtung: Innovationsprämie nur noch bei Beantragung bis 31.12.2022 garantiert!***

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI KONA ELEKTRO

Elektro mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, Reichweite 435 - 305 km nach WLTP¹⁾

Hauspreis ab **31.490 €** oder monatl. ab²⁾ **229 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 14.244,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 35.650,00 €
Effektiver Jahreszins 1,99 %
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
zusätzlich BAFA-prämienberechtigt mit ³⁾ 6.000 €

HYUNDAI TUCSON

1.6 Plug-in-Hybrid mit 195 kW (265 PS) Neuwagen, rein elektr. Reichweite 74 - 62 km nach WLTP¹⁾

Hauspreis ab **35.490 €** oder monatl. ab²⁾ **269 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.500,00 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 14.184,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 42.350,00 €
Effektiver Jahreszins 1,99 %
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
zusätzlich BAFA-prämienberechtigt mit ³⁾ 4.500 €

HYUNDAI IONIQ 5

Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen, Reichweite 587 - 384 km nach WLTP¹⁾

Hauspreis ab **37.890 €** oder monatl. ab²⁾ **299 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 16.764,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 41.900,00 €
Effektiver Jahreszins 3,99 %
Sollzins p.a. gebunden 3,91 %
zusätzlich BAFA-prämienberechtigt mit ³⁾ 6.000 €

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,4 l/100 km; Energieverbrauch kombiniert 17,7 - 14,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+++.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragspartner an einen Endkunden verkauft wurde. Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

8 Jahre Garantie**

** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro, IONIQ 5 und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Marie-Curie-Straße 3, 73770 Denkendorf). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen) und für den IONIQ Elektro unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq) und für den IONIQ 5 unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq5)). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km (IONIQ Elektro, IONIQ Hybrid, IONIQ Plug-in-Hybrid, NEXO, KONA Hybrid) bzw. 160.000 km (KONA Elektro, IONIQ5, TUCSON Hybrid & Plug-in-Hybrid, SANTA FE Hybrid & Plug-in-Hybrid), je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ²⁾ Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ³⁾ Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- € (KONA Elektro, IONIQ 5 Elektro) bzw. 4.500,- € (TUCSON Plug-in-Hybrid). Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. *** Die Innovationsprämie ist mit 50% Anteil ein Bestandteil der BAFA-Förderung. Voraussetzung für die Auszahlung der Innovationsprämie ist eine Beantragung bis 31.12.2022 durch den Antragsteller.

Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BiGDEAL*

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai BAYON Select	(062561)	19.290 €
74 kW (100 PS), EZ 09/21, 8tkm, Intense Blue		
Hyundai i20 Intro Edition	(063686)	19.490 €
74 kW (100 PS), EZ 11/21, 8tkm, Sleek Silver		
Hyundai KONA Trend	(753834)	20.490 €
88 kW (120 PS), EZ 10/21, 8tkm, Atlas White		
Hyundai BAYON Intro Edition	(058170)	20.900 €
74 kW (100 PS), EZ 09/21, 8tkm, Sleek Silver		
Hyundai i30 Trend	(153738)	21.990 €
117 kW (159 PS), EZ 11/21, 9tkm, Polar White		
Hyundai IONIQ Hybrid	(247662)	23.190 €
104 kW (141 PS), EZ 06/21, 9tkm, Amazon Grey		
Hyundai TUCSON Select	(053273)	26.290 €
110 kW (150 PS), EZ 10/21, 9tkm, Polar White		
Hyundai TUCSON Select	(053576)	26.990 €
110 kW (150 PS), EZ 09/21, 9tkm, Shimmering Silver		
Hyundai KONA N	(000968)	35.990 €
206 kW (280 PS), EZ 11/21, 7tkm, Sonic Blue		
Hyundai i30 N	(009565)	36.990 €
206 kW (280 PS), EZ 11/21, 7tkm, Phantom Black		

* Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.



NUR GÜLTIG FÜR **GEWERBE KUNDEN**

FREE2 MOVE LEASE UNSER NETTO-ANGEBOT FÜR DEN NEUEN OPEL ASTRA SPORTS TOURER AB SOFORT BEI UNS BESTELLBAR. FULL-SERVICE INKLUSIVE.

FULL-SERVICE = Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgaben einschließlich Lohn und der notwendigen Materialien sowie Durchführung von Verschleißreparaturen einschließlich Material.¹⁾

DER NEUE OPEL ASTRA SPORTS TOURER „EDITION“

1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS netto ab 2) **16.990,- €**

FULL-SERVICE LEASINGRATE

OHNE ANZAHLUNG monatlich netto ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis netto 21.605,04 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag netto 5.724,00 €

159,- €

¹⁾ Gemäß den Bedingungen der Free2Move Lease. ²⁾ Angebot nur gültig für vorsteuerabzugsberechtigte Gewerbetreibende, zzgl. 836,- € netto Fracht zzgl. der gültigen, gesetzlichen Mehrwertsteuer. ³⁾ Angebot nur gültig für vorsteuerabzugsberechtigte Gewerbetreibende, zzgl. der gültigen, gesetzlichen Mehrwertsteuer. Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 836,- € netto Frachtkosten. Rate inklusive Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen der Free2Move Lease. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Alle Preisangaben zzgl. der gültigen, gesetzlichen Mehrwertsteuer. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch nach WLTP: Kurzstrecke (langsam) 6,7-6,5 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,6-5,4 l/100 km; Landstraße (schnell): 4,8-4,7 l/100 km; Autobahn (sehr schnell): 5,7-5,6 l/100 km; Kraftstoffverbrauch komb.: 5,5-5,4 l/100 km. CO₂-Emissionen komb. nach WLTP: 126-123 g/km.

Unternehmenssitz: **Gießen** Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
HYUNDAI

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058
HYUNDAI

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0
HONDA

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0
HYUNDAI

Friedberg Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220-0
HYUNDAI

Offenes Impfen wird im April fortgesetzt

Oberursel (ow). Das offene Impfangebot der Hochtaunus-Kliniken samstags im großen Sitzungssaal des Rathauses wird fortgesetzt: Am 2., 9., 23. und 30. April (nicht am Oster-samstag), jeweils von 12 bis 14.30 Uhr kann man sich wie bisher ohne Anmeldung und ohne Termin impfen lassen. „Vor allem auch für die Menschen aus der Ukraine, die jetzt bei uns in Oberursel leben, ist dies eine unkomplizierte Möglichkeit, ohne Termin geimpft zu werden. Aber natürlich sind auch alle anderen Bürger herzlich eingeladen, wenn sie Impfschutz benötigen oder diesen auffrischen wollen“, wirbt Bürgermeisterin Antje Runge für das Samstags-Impfangebot im Rathaus.



Sie finden natürlich alle Ausgaben zum Nachlesen auch im Internet
www.taunus-nachrichten.de

Bilderbuchkino in den Osterferien

Oberursel (ow). Für Donnerstag, 14. April, um 11 Uhr lädt die Stadtbücherei am Marktplatz Kinder von drei bis sechs Jahren mit einer Begleitperson zum Bilderbuchkino zur Geschichte „Frohe Ostern, Pauli“ ein. Ende der Veranstaltung ist gegen 12.15 Uhr. Wenn die Illustrationen der Bilderbücher groß an die Wand projiziert werden, kommt die Aussagekraft der Illustrationen in besonderer Weise zum Ausdruck. Bilderbuchkinos fördern die Sprachfähigkeit und Lesekompetenz, erweitern das Wissen, wecken Kreativität und machen einfach großen Spaß. Dabei bestechen die digitalen Bilderbuchkinos der Lesern-Plattform „Onilo“ durch ihre liebevollen und sinnvollen Animationen. Das Kaninchenkind Pauli und seine Geschwister suchen vergeblich nach dem Osterhasen. Da hat Pauli plötzlich eine fantastische Idee. Er organisiert den besten Ersatz für den Osterhasen, der ihm einfällt und beschert damit der großen Kaninchenfamilie am Ostermorgen eine tolle Überraschung. Nach der Geschichte werden aus einer CD und Filz

süße Osterhäschen oder Küken mit flauschigen Federn gebastelt. Eine erwachsene Begleitperson pro Kind muss während der ganzen Veranstaltung anwesend sein. Da aufgrund des Hygienekonzepts nur 20 Personen pro Termin zugelassen sind, kann nur eine Person das Kind oder die Kinder begleiten. Außerdem müssen Begleitung und Kinder aus demselben Haushalt kommen. Die Anmeldung in der Stadtbücherei persönlich, unter Telefon 06171-62870 oder per E-Mail an buecherei@oberursel.de unter Angabe der Adresse und des Geburtsdatums des Kindes sind Voraussetzung für die Teilnahme. Pro Kind kostet der Nachmittag in der Stadtbücherei drei Euro. Nach der 3G-Regel für Veranstaltungen ist Eltern und Kindern ab sechs Jahren die Teilnahme nur mit entsprechendem Nachweis bei Zutritt zur Veranstaltung erlaubt. Für Kinder gilt das Testheft der Schule. Für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene besteht Maskenpflicht beim Eintritt und beim Umhergehen. Am Platz kann die Maske abgenommen werden.

Rundgang im Kupferhammerweg

Oberursel (ow). Der Ortsbeirat Nord lädt für Mittwoch, 6. April, um 18 Uhr zu einem gemeinsamen Rundgang im Kupferhammerweg und Hans-Rother-Steg ein. Die Ortsbeiratsmitglieder möchten den Termin dazu nutzen, ihren Stadtteil besser kennenzulernen und mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Treffpunkt ist im Kupferhammerweg 24.

Christopher Stork ist Schach-Schulmeister

Oberursel (ow). Aus den Schach-Schulmeisterschaften am Gymnasium Oberursel ist Christopher Stork als Meister hervorgegangen, nicht sein Bruder Oliver, wie in der Oberurseler Woche vom 24. März in der Überschrift des Berichts zu lesen war. Christopher spielt ebenso erfolgreich Schach wie sein knapp vier Jahre älterer Bruder Oliver, der aber inzwischen in Köln studiert.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. Christuskirche
Oberhöchstatter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 3. April
10 Uhr Gottesdienst (Krohmer)

Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 3. April
10 Uhr Gottesdienst (Neumann-Hönig)

Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

NN
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 3. April
17 Uhr Punkt-5-Gottesdienst (Rehorn)

Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 3. April
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Rehorn)

Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 3. April
9.30 Uhr Gottesdienst im Anschluss Kirchencafé (Fettback)

Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

*Pfarrer: Herbert Lütke
Pfarrerin: Tanja Sacher*
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 3. April
10 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Krombacher)
„Frag Jammerlappen & Co.“ Video-Kindergottesdienst auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde

Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 3. April
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)

Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigsstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 3. April
10 Uhr Predigtgottesdienst

Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten® Adventgemeinde
Schulstraße 38

Alexander Zesdris
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 3. April
10 Uhr Gottesdienst (Knipp)

New Life Church Oberursel
St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 3. April
10.30 Uhr Gottesdienst

International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 3. April
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 3. April
11 Uhr Familiengottesdienst

PFARREI ST. URSULA

Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sonntag, 3. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 3. April
11 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche (Traudes)

Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 3. April
9.30 Uhr Wortgottesfeier für Familien mit Kindern, anschließend Kirchkaffee (Team)

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 3. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 3. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 3. April
11 Uhr Wortgottesfeier (Beberweil)

Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 2. April
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 3. April
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 3. April
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



Pietät St. Ursula
seit über 45 Jahren
Josef Kunz und Tochter
Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.
**365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.**
Telefon 0 61 71 / 5 18 23
An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietatet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de



**HERZBERGER
BESTATTUNGEN**
Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



Pietät Röhrl MARION RÖHRL
Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.



Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut
Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit



**Die Bestattung
in der Natur**

Lernen Sie bei einer kostenlosen Wald-
führung den **FriedWald Weilrod** kennen. Er-
fahrene FriedWald-Försterinnen und -Förster
zeigen Ihnen den Wald und beantworten alle
Fragen rund um Baumbestattung, Vorsorge
und Beisetzungsmöglichkeiten.

 **Die nächsten Termine:**
09. und 23. April 2022 um 15:30 Uhr

 **Jetzt informieren und anmelden:**
Tel. 06155 848-100 oder unter
www.friedwald.de/weilrod



DANKSAGUNG

*Herr, auf Dich vertraue ich
in deine Hände lege ich
mein Leben.*

**Lotte
Meister**
* 4. Juli 1931
† 15. Februar 2022

Danke
an alle, die mit uns Abschied
nahmen und ihr Mitgefühl und
ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Sabine Angela Meister

Oberursel, im März 2022

Was du, Herr, segnest, das ist gesegnet ewiglich. (1. Chronik 17, 27 b)

Gunhild Kirstein geb. Krieger

* 20.07.1965 † 03.03.2022



Danke für die überwältigende Anteilnahme
und das tiefe Mitgefühl.
Für die einfühlsamen Worte
und die wertschätzenden Erinnerungen.
Für das Meer an Blumen
und die ergreifenden Momente.
Für die Liebe, die immer bleiben wird.

Danke im Namen unserer geliebten Ehefrau,
Mutter und geschätzten Freundin.

Dr. Dr. Martin, Benedikt, Konstantin
und Isabella-Aurelia Kirstein

Kiesweg 22, 61440 Oberursel (Ts.), im März 2022



WIR GEDENKEN

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.
Es bleiben glückliche Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

**Rudolf „Rudi“ Ludwig**

* 29. Januar 1943 † 23. März 2022

In stiller Trauer nehmen wir Abschied.

Renate Reihmann
Markus Ißleib
alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 8. April 2022 um 11.30 Uhr
in der Ev. Kirche Oberstedten statt. Die Urnenbeisetzung ist im Anschluß
auf dem Alten Friedhof in Oberstedten.

Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen.



*Immer, wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so, als wärst Du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.*

In Erinnerung an unsere Mutter und Oma

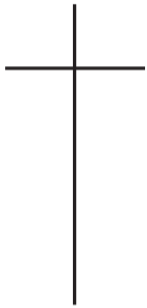
Hannelore Müller

* 25.01.1946 † 31.03.2012

Vor 10 Jahren bist Du von uns gegangen,
wir vermissen Dich jeden Tag!

Deine Töchter Tanja und Renate
Deine Enkelinnen Eva, Katharina und Leonie

*Es ist schwer es zu verstehen, dass wir uns nicht wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz als stillstand dein liebes Herz.
In unserer Erinnerung schließen wir dich ein, du wirst immer bei uns sein.*

**Manfred Krämer**

* 29.11.1940 † 11.3.2022

In Liebe und Dankbarkeit

Marianne Krämer
Ralf Krämer
Dania (geb. Krämer) und Michael Schramm
Jonas und Mara Schramm
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem
6. April 2022 um 13.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Anstelle zgedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an die
SOS Kinderdörfer weltweit, IBAN: DE11 4306 0967 2222 2000 04
Stichwort: Manfred Krämer.

Das Sterbegedenken für den Verstorbenen findet am Freitag, dem 8. April 2022
um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Aureus und Justina statt.

Du hast uns geliebt
Du warst unser Leben in Freud
und Leid, in Gemeinsamkeit.
Du hast uns umsorgt, hast alles gegeben.
Deine fleißigen Hände waren immer bereit.
Nun Ruhe in Frieden, wenn unser Herz auch weint

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied
von unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Otto Fischer

* 24.05.1935 † 24.03.2022

Beate und Simon mit Ava
Judith und Ralf mit David und Noa
Silke
und Familie

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Walter Witzel

* 21.06.1935 † 25.03.2022

In Liebe:

Marianne Witzel, geb. Prößer
Familie Joachim Witzel
Familie Ute Schaub, geb. Witzel

Die Beerdigung findet am 05. April 2022 um 14.00 Uhr
auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Moriz Buzello
und dem Pflegedienst der Caritas Oberursel.

**Kirsten Cruz**

* 17.11.1967 † 26.03.2022

Wir sind unfassbar traurig
und werden dich immer
im Herzen tragen.

Kristina und Kai
Alexandra
Stefanie
und Iris

Glückskind, Strackgasse 1, 61440 Oberursel

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche Hirsch- und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser.
Tel. 0177/3947668

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Herr Seeger kauft alles! Porzellan, Orientteppiche, Zinn, Modeschmuck, Besteck usw. Fair und korrekt mit Ausweis.
Tel. 01575/0994974

Sammler aus Rödelsheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Ski-ausrüstung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/20168617

Audemars Royal Oak & IWC Ingenieur & Vacheron Uhren von Sammler ges. Kronberg Tel. 06173/63155

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolde, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/25718443

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.
Tel. 06031/7768934

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberbesteck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbänder auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 0611/13700494

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolde, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 06171/9614851

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sofortkauf: Pelze wie auch Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Schallplatten, Möbel, Teppiche, Silberbesteck, wie auch Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold/Bruchgold, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Gardinen u. Tischdecken, Hausaufösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle in bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Suche Lisa, 58 J., mit schöner fraul. Figur, sehr naturlieb., häusl., mit angenehm ruhiger Art. Das Alleinsein an den Abenden u. am Wochenende ist schlimm. Die Whg. leer, niemand da, mit dem man sprechen kann. Geht es Dir ebenso? Dann ruf üb. u. wir verabreden uns. Tel. 0176-56848299

Ich Martina 68 J., ehem. Arzthelferin, eine außergewöhnlich liebenswerte Frau in den besten Jahren, auffallend hübsch, weibl. Ausstrahlung, ich gehe gern spazieren, mag E-Bike, bin e. hervorragende Hobbyköchin, bin völlig ungebunden u. weiß wie man einen Mann glücklich macht. Bei Interesse würde ich mich liebend gerne mit Ihnen verabreden pv
Tel. 0151 - 62913874

Ich, Renate, 67 J., bin leider am Verzweifeln so ganz allein als Witwe. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. Alles was das Leben schön macht, kann ich Ihnen bieten. Wieder für uns beide kochen, einfach wieder Freude am Leben haben. Kostenloser Anruf, Pd-Senioren glück Tel. 0800-7774050

Ich, Irmgard 78 J., verwitwet, bin eine ruhige, ordentliche Frau, mein Alter sieht man mir nicht an, ich koche vorzüglich, liebe hier ganz allein, habe ein Auto und wäre jederzeit umzugsbereit. Ich würde für Sie dasein u. Ihnen e. behagliches Zuhause schaffen. Wollen wir es miteinander versuchen? pv
Tel. 0160 - 97541357

Hilde, 72 J., warmherzige Witwe, noch immer eine schöne, jugendl. Frau, mit etwas vollbus. Figur, umzugsbereit, gute Hausfrau u. Autofahrerin. Ich könnte rundum zufrieden sein, nur ein lieber Mann fehlt mir so sehr. Habe keine gr. Ansprüche. Sie dürfen auch älter sein. Ihr Anruf üb. pv lässt uns nicht mehr einsam sein. Tel. 0176-34498406

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977 od. 0157 7210724

Wir kaufen Dein Auto! Schnell und verbindlich.
01521 6968131

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160- www.wm-aw.de Fa.

Garagen/STELLPLÄTZE

Suche für 4 Oldtimer Garage oder Halle.
Tel. 0171/3082420

Garage in Kelkheim zu vermieten. Breslauer Straße (nicht Garagenhaus) 80,- €/Monat. Sofort verfügbar.
Tel. 06195/2309

Königstein Garagenplatz (Duplex) Falkensteinstr. ab sofort zu vermieten € 60,-. Tel. 0176/24208070

Gesucht in Kronberg/OT: Garage oder überdachter Stellplatz für Oldtimer.
Tel. 0179/7493731

Suche Einzelgarage für Oldtimer in Kelkheim Mitte, Münster oder Hornau zur Miete. Tel. 0173/3215757

Profittieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann PFLIEGEVERMITTLUNG

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar.
Tel. 0177/5066621

KENNELNERNEN

Nette 39-jährige sucht Freundschaften rund um Oberursel.
Mail: post.aus.oberursel@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Du bist weiblich, 70 od. älter, NR, oh. Anhang, möchtest den Rest Deines Lebens nicht alleine verbringen, finanziell bist Du abgesichert. Ich, 69, NR, suche für den letzten Lebensabschnitt eine nette, liebe Frau, die noch was erleben will. Gib uns eine Chance, melde Dich bitte unter Chiffre mit Deiner Telefonnr. für einen Erstkontakt.
Chiffre OW 1301

PARTNERVERMITTLUNG

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Gebürtige Oberurseler Familie sucht Haus o. Wohnung ab 4 Z. zum Kauf o. Miete. Wir sind nicht reich, haben aber gute Jobs und zwei meist zauberhafte Kinder (2 u. 6). Einzug ab Herbst.
Tel. 0170/8337378

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus.
Tel. 0160/92033824

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung.
Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen.
Tel. 0172/6851000

Ingenieur mit exzellenter Solvenz sucht gut geschnittene 2-Zimmer-Wohnung zum Kauf in einem gepflegten Mehrfamilienhaus im Rhein-Main-Gebiet (Kaufpreis bis ca. 250.000,- €, mit Balkon, keine Erdgeschosswohnung).
Tel. 0157/38094188

Junge Familie sucht kleines Haus (EFH) im MTK, kleiner Garten, Kaufpreis circa 500.000,- Euro. Danke.
Tel. 0176/99529955

Von Privat an Privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt:
altersvorsorgekelkheim@gmail.com

Junge Familie aus Kelkheim sucht ein Häuschen in Kelkheim zum Wohlfühlen => Mind. 4 Zimmer, 110 m² & Garten. Bitte nur Kaufangebote.
Tel. 0157/71592412
Email: c_adner@yahoo.com

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLIEGE DAHEIM STATT PFLIEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 - 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

„24 Std.-Betreuerin“ sofort frei, 56 J. Polin, mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service
06172-28 89 191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Empathischer, zertifizierter und selbständiger Alltagsbegleiter möchte Sie gerne bei der sozialen Betreuung Ihres geliebten Angehörigen unterstützen, damit Sie Zeit und Kraft für Ihre sonstigen Tätigkeiten gewinnen können. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 0171/9529982

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ruhige 4-Zi-Wohnung mit Küche, Bad, Keller, Balkon, 1. Stock, 85 m², OB, Miete 850,-€ + Garage 50,-€ + NK 120,-€ mtl. + Heizung mtl. 120,-€ + 3MM Kautions, keine Haustiere.
Chiffre OW 1203

Möbl. Appartement in Oberursel-Eichwäldchen, 35 m² mit Küz, Dusche/WC, Schlafraum, 3.OG mit Blick auf Taunus, 550,-€ Warmmiete zzgl. Kautions.
Tel. 0176/24463221

Friedrichsdorf-Seulberg: 3ZKB (Tgl.), 60 m², OG im 2FH, Waschk., Stellpl., an 1-2 Pers. (NR, keine Haustiere), KM 500,-€ + NK + Kt., ab 1. Mai von Privat in ruhiger Wohnl.
Tel. 06007/2148

Tolle Gelegenheit: 8 km von Königstein, 15 km Oberursel. Glashütten-Oberems, 3 - 4 Zi., 125 m², EBK, Bad, Gäste-WC, Balkon, Wintergarten, Garage, Garten, 995,-€ + NK 225,-€. Tel. 06434/1781, 0162/6990553 o. 0175/8501827

Kronberg 1. S-Bahn, möbl. Zi. mit gr. Terrasse, sehr ruhig, Kü. u. Bad sind zu teilen. Auf Zeit € 400,- zzgl. NK ab sofort. Tel.: 0177/6260005

Vier Zimmer 100 m² Wohnung + Bad in Kelkheim zu vermieten.
Tel. 0176/69141750

INSSELFEEING? Vermiete kleines ruhiges Studio mit Küchenzeile u. Terrasse an tierliebendes Paar/Einzelperson auf Milos/Kykladon, div. Termine frei. Juni bis Oktober.
Tel. 0176/54275818

KOSTENLOS

Zur Abholung zu verschenken: Gästebett neuwertig, Lattenrost elektr. + Matratze, 1,20 x 2,00 m.
Tel. 06172/778376

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.
Tel. 0162/3360685

GEWERBERÄUME

Lagerfläche gesucht. 200-400 m² in Oberursel, Steinbach, Weißkirchen, Kalbach, Nieder-Eschbach etc.
Tel. 0172/7638059
Bitte melden, danke!

Mitten in der Stadt, ein schöner Raum zur Untermiete für 1-2 Tage die Woche. Geeignet für Therapie, Coaching, Beratung, Massagen. Miete VB.
Tel. 0163/5979346

MIETGESUCHE

GEWERBERÄUME

Lagerfläche gesucht. 200-400 m² in Oberursel, Steinbach, Weißkirchen, Kalbach, Nieder-Eschbach etc.
Tel. 0172/7638059
Bitte melden, danke!

Mitten in der Stadt, ein schöner Raum zur Untermiete für 1-2 Tage die Woche. Geeignet für Therapie, Coaching, Beratung, Massagen. Miete VB.
Tel. 0163/5979346

MIETGESUCHE

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,-€, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht.
Tel. 07551/9471934

Keller, gr., oder geschlossener Lagerraum, 30-40 m², HG oder Umgebung, trocken, zum Lagern von Möbeln und Akten. Tel. 01520/4124369

Suche 2-Zi.-Whg in Oberursel mit EBK, Wannenbad, Blk & Katze erlaubt. Frühestens zum 01.07.2022. WM bis 900,-€. Tel. 0160/90985175

Helle 2-3 Zi-Wo, HG oder nähere Umgebung, zum 01.06.22, Balkon, EG, 1.OG, Keller, Garage? für 1 Pers., solvent. Tel. 01522/4598743

Suche 4-Zimmer-Wohnung in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel und Umgebung.
Tel. 0178/2705461

Gepflegte 3-4 Zimmer-Wohnung von Geschäftsführerin und Sohn 16 gesucht. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 0172/6918102

VERMIETUNG

Ruhige 4-Zi-Wohnung mit Küche, Bad, Keller, Balkon, 1. Stock, 85 m², OB, Miete 850,-€ + Garage 50,-€ + NK 120,-€ mtl. + Heizung mtl. 120,-€ + 3MM Kautions, keine Haustiere.
Chiffre OW 1203

Möbl. Appartement in Oberursel-Eichwäldchen, 35 m² mit Küz, Dusche/WC, Schlafraum, 3.OG mit Blick auf Taunus, 550,-€ Warmmiete zzgl. Kautions.
Tel. 0176/24463221

Friedrichsdorf-Seulberg: 3ZKB (Tgl.), 60 m², OG im 2FH, Waschk., Stellpl., an 1-2 Pers. (NR, keine Haustiere), KM 500,-€ + NK + Kt., ab 1. Mai von Privat in ruhiger Wohnl.
Tel. 06007/2148

Tolle Gelegenheit: 8 km von Königstein, 15 km Oberursel. Glashütten-Oberems, 3 - 4 Zi., 125 m², EBK, Bad, Gäste-WC, Balkon, Wintergarten, Garage, Garten, 995,-€ + NK 225,-€. Tel. 06434/1781, 0162/6990553 o. 0175/8501827

Kronberg 1. S-Bahn, möbl. Zi. mit gr. Terrasse, sehr ruhig, Kü. u. Bad sind zu teilen. Auf Zeit € 400,- zzgl. NK ab sofort. Tel.: 0177/6260005

Vier Zimmer 100 m² Wohnung + Bad in Kelkheim zu vermieten.
Tel. 0176/69141750

INSSELFEEING? Vermiete kleines ruhiges Studio mit Küchenzeile u. Terrasse an tierliebendes Paar/Einzelperson auf Milos/Kykladon, div. Termine frei. Juni bis Oktober.
Tel. 0176/54275818

KOSTENLOS

Zur Abholung zu verschenken: Gästebett neuwertig, Lattenrost elektr. + Matratze, 1,20 x 2,00 m.
Tel. 06172/778376

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.
Tel. 0162/3360685

GEWERBERÄUME

Lagerfläche gesucht. 200-400 m² in Oberursel, Steinbach, Weißkirchen, Kalbach, Nieder-Eschbach etc.
Tel. 0172/7638059
Bitte melden, danke!

Mitten in der Stadt, ein schöner Raum zur Untermiete für 1-2 Tage die Woche. Geeignet für Therapie, Coaching, Beratung, Massagen. Miete VB.
Tel. 0163/5979346

MIETGESUCHE

Indiv. Lernbegl., D-Sprachförd., Nachhilfe, Probestd., Referenz, preisw. v. Privat (Coronabonus), Obu, HG, FFM. Tel. 0151/70152087 (18-23 h)

Dipl.-Math. erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining.
Tel. 06195/3905

Mitteln in der Stadt, ein schöner Raum zur Untermiete für 1-2 Tage die Woche. Geeignet für Therapie, Coaching, Beratung, Massagen. Miete VB.
Tel. 0163/5979346

MIETGESUCHE

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,-€, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht.
Tel. 07551/9471934

Keller, gr., oder geschlossener Lagerraum, 30-40 m², HG oder Umgebung, trocken, zum Lagern von Möbeln und Akten. Tel. 01520/4124369

Suche 2-Zi.-Whg in Oberursel mit EBK, Wannenbad, Blk & Katze erlaubt. Frühestens zum 01.07.2022. WM bis 900,-€. Tel. 0160/90985175

Helle 2-3 Zi-Wo, HG oder nähere Umgebung, zum 01.06.22, Balkon, EG, 1.OG, Keller, Garage? für 1 Pers., solvent. Tel. 01522/4598743

Suche 4-Zimmer-Wohnung in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel und Umgebung.
Tel. 0178/2705461

Gepflegte 3-4 Zimmer-Wohnung von Geschäftsführerin und Sohn 16 gesucht. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 0172/6918102

VERMIETUNG

Ruhige 4-Zi-Wohnung mit Küche, Bad, Keller, Balkon, 1. Stock, 85 m², OB, Miete 850,-€ + Garage 50,-€ + NK 120,-€ mtl. + Heizung mtl. 120,-€ + 3MM Kautions, keine Haustiere.
Chiffre OW 1203

Möbl. Appartement in Oberursel-Eichwäldchen, 35 m² mit Küz, Dusche/WC, Schlafraum,

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENGESUCHE

Zuverlässiger Handwerker
(Instandhaltung und Reparaturarbeiten für Innenausbau) **sucht Arbeit.**
Ich biete folgende Dienstleistungen:
• Malerarbeiten • Renovierungen • Bodenverlegung • Fliesenarbeiten • (Struktur-) Putzarbeiten • Trockenbau • Badausbau • Abbrucharbeiten • Altbauanierung • Maurerarbeiten • Dachausbau
Ich freue mich auf seriöse Anrufe!
0173 | 9337804
0175 | 2190277

Sie ersticken im Papierkram? Ich sorge professionell für den Überblick.
Tel. 0172/9625126

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Frau sucht Putzstelle.
Tel. 0152/33598379

Renovierung – Innenausbau. Malerarbeiten, Trockenbau; Bodenbeläge aller Art. Top-Preise, Qualität!
Tel. 0176/23690725

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr.
Tel. 0172/7178986
o. 06171/8944720

Junge Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 0178/6985651 (Deu/Engl.)

Mache Maler-/Lackierarbeiten, bei Bedarf einfach melden.
Tel. 0176/24806279

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Alle Arten von Gartenbau, Hecken schneiden und Pflastersteine.
Tel. 0157/37059193

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Fliesen, Malen. Weiteres auf Anfrage.
Tel. 0162/9108464

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv.
Tel. 0151/25505839

Wohnräume werden wahr! Handwerker mit Erfahrung sucht Häuser und Wohnungen zum Renovieren. Professionell und sicher, faire Preise u. Gewährleistung. Rufen Sie an:
Tel. 0176/23690725

Transportdienst, Entsorgung, Umzugshilfe, Gartenarbeit. Schnell und sicher!
Tel. 0176/23690725

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität!
Tel. 0173/6802655

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/4136948

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/5084559

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.
Tel. 0160/7075866

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.
Tel. 0162/9108464

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an.
Tel. 0176/20799263
oder Tel. 06172/2659260

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten.
Tel. 0157/58666956

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, mobil, kommt zum Putzen, auch Fenster, und Bügeln.
Tel. 0151/53152260

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit.
Tel. 0157/70963803

Zuverlässiger Gärtner sucht Stelle zur Reinigung und Pflege von Grün- und Graufächern.
Tel. 0178/2705461

Zuverlässige Pflegehelferin sucht Stelle in Bad Homburg und Umgebung. Mit Erfahrung im Pflegen, Spazieren und Einkaufen für Senioren.
Tel. 0174/6829319

Rasen mähen, Hecken schneiden Laub kehren u. entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen.
Tel. 0174/6939305

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Frau pflegt Ihre Büroräume und Praxis oder auf Rechnungsbasis.
Tel. 06172/3801296

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Junger Mann sucht Arbeit jeder Art.
Tel. 0157/53182264

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung).
Tel. 0176/49653996
06171/8665187

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen.
Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr.
Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung.
Tel. 0171/8629401

Erfahrene Hausmeister bietet Gartenpflege, Kärchern, Wohnung streichen, Elektro Arbeiten, alles nachfragen. Eppstein bis Königstein.
Tel. 0172/9860828

Fachmann bietet: Fassadensanierung, Renovierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Maurerarbeit, Innen- und Außenputz, Spachtelarbeit
Tel. 0157/75662375

RUND UMS TIER

Gassigänger/in für knapp 9 Jahre alten, kleinen Malteser-Rüden, Mo-Do vormittags in Bad Homburg Zentrum gesucht. Bei Interesse gerne melden unter:
Tel. 0162/2193863

Gelegentliche Katzenbetreuung in Dornholzhausen gesucht.
Tel. 0172/2103079

Suche Katzensitter*innen für gegenseitige Urlaubs-Betreuung in Ruppertsheim. Ich habe 2 alte Kater. Kontakt:
Tel. 0177/9241089

2 Jahre alte Schäferhündin an liebevolle Hundeliebhaber abzugeben.
Tel. 0175/1627666

UNTERRICHT

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.
Tel. 0162/3360685

ENGLISCH und DEUTSCH (als Fremdspr.) für Erwachsene + Schüler vom Profi / z. Zt. online per Skype:
Tel. 0173/9300683

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlehrerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe.
Tel. 06172/944426 – 0172/8711271

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Hausflohmarkt / Haushaltsaufl. am 2.4. von 10 bis 15 Uhr in der Friedrich-Ludwig-Jahnstr. 40, Oberursel-Weißkirchen.

HAKO-Variante 350, HONDA-Großserienmotor (4,0 PS), Kehren, Schneeräumen, Mähen, wie neu, Verhandlungsbasis, 2.000,- €.
Tel. 069/95408488

Begehrter Kleiderschrank, IKEA System, 150,- € oder neuer Kleiderschrank H225 L275 T60, Schiebet., 250,- €. Tel. 06175/796355

Privater Fahrradteile-Flohmarkt am Sonntag, den 3. April, Bad Homburg, Saalburgstr. 14, von 11–15 Uhr. Sattelstützen, Griffe, Lenker, Vorbauten, Bremsklötze, Gabeln, Ständer, Laufräder, Naben, Kettenschützer, Flaschenhalter, Magura HS, Steuersatz, etc.

Privater Hofflohmarkt in Eschborn, Hauptstr. 15, am 09. und 10.04.2022, jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr. Keine Parkplätze vorhanden.

2 Kettler Gartenliegen „Tiffany“ incl. Original Polsterauflagen in grau, absolut neuwertig, da kaum benutzt, für 500,- €/Stk. zu verkaufen.
Tel. 069/21009083
oder 0170/3331031

Garagen-Flohmarkt: Spielzeug + Bücher + Kinderkleidung. Top Zustand + günstig. So., 3.4. von 12–17 Uhr, Im Kirschenfeld 2.

Leder-Polstergarnitur, creme (1 Sessel u. 2-Sitzer) Topzustand, rundum Leder (NP 2.800,- €) zu verkaufen 800,- € VB.
Tel. 06172/6895990

Rollstuhl (Brems- und Schiebehilfe) VIAMOBIL V25 von Alber. Neuwertig, wenig gebraucht. NP 4300,- €, VB 1450,- €. Tel. 06172/684489

Skischuhe von Strolz zum Ausschäumen, Damen, Gr. 38, weiß und Herren Gr. 43, schwarz. Je Paar 30,00 €. Tel. 0175/1634077

Herkules Futura R8 Damenfahrrad, E-Bike, 28 Zoll, Zentalrohr, Alu-Rahmen, Rahmenhöhe 47 cm, sehr wenig gefahren, Shimano 8-Gang Nabenschaltung mit Rücktrittbremse NP 2600,- € für 1.300,- €. Des weiteren ein Damen-Designer-Fahrrad rot, sehr gepflegt, VB
Tel. 0172/6549920

Englischer Mahagoni Tisch bildschön, gepflegt, oval. Länge 2 x 84 cm und Einlegeplatte 46 cm – dazu passend 6 stabile Stühle, Sitzfläche frisch bezogen. Tel. 0172/6549920

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat.
Tel. 06196/641563

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung.
Tel. 06172/123066

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Entrümpelungs-Profi! Haus-Wohnung-Keller-Garagen – schnell-sauber-günstig-deutsch. Mit Wertanrechnung.
Tel. 0171/3211155

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

Entspannende, stärkende Massagen jetzt auch als Hausbesuch von Masseur.
Tel. 0152/53155980

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf.
Tel. 06195/7583010
u. 0170/7202306

Arbeiten aller Art! Garten, Metall, Schlosserei, Schreinerei, Computer/PC, Sanitär, Maler, Sonstiges.
Tel. 0151/26771602

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chembalobauer, Konzerttechniker.
Tel. 06195/2972

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa-International
• Überseemzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Flohmärkte
ab 02.04 ohne 2G+/3G

W Weiß
Veranstaltungs-Service

Do + Sa	FFM-Höchst Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese, Parkplatz B 8 ^h -14 ^h
02.04 07.04	FFM-Höchst Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese, Parkplatz B 8 ^h -14 ^h jeden Donnerstag und Samstag!
Sa	Frankfurt-Kalbach Frischzentrum, aufgrund einer Baustelle, nächster Termin am 9.4.
09.04	
So	Kriftel toom Baumarkt, Beyerbachstraße 13, neuer Flohmarkt! 10 ^h -16 ^h
03.04	
So	Frankfurt-Praunheim
03.04	REWE-CENTER, Eugen-Hartmann-Straße 7, 10 ^h -16 ^h
jeden	Eschborn XXXLutz Mann Mobilia, Elly-Beinhorn Str. 3, 8 ^h -13 ^h
Dienstag	

www.weiss-märkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse:
Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel.
Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an:
verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 13,00 €
○ bis 5 Zeilen 15,00 €
○ bis 6 Zeilen 17,00 €
○ bis 7 Zeilen 19,00 €
○ bis 8 Zeilen 21,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche • Schwalbacher Woche • Bad Sodener Woche

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag • 61440 Oberursel • Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 • Fax 06171/62 8819 • E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Gau-Meisterschaften mit nur 19 Teilnehmern

Hochtaunus (gw). Nachdem im Turngau Feldberg die Gau-Einzelmeisterschaften für den männlichen Bereich in den vergangenen zwei Jahren wegen der Corona-Pandemie ausgefallen waren, durfte sich Fachbereichsleiter Gerd Benner vom TV Weißkirchen darüber freuen, dass der Wettkampf in diesem Jahr endlich wieder ausgetragen werden konnte. Allerdings nicht wie geplant in Kronberg, wo die Sporthalle der Altkönigschule seit 12. März als Unterkunft für die Ukraine-Flüchtlinge dient, sondern in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg, wohin die Veranstaltung kurzfristig verlegt worden war.

Von Ausrichter SGK Bad Homburg gingen in der „GaG“ mit Ole Gottschalk, Hagen Dröge und Adam Dröge drei Nachwuchsturner mit Heimvorteil an die Geräte. Die übrigen 16 Teilnehmer der Gau-Einzelmeisterschaften kamen vom TV Weißkirchen, der sich auch acht der zehn Titel gesichert hat.

Die Gau-Einzelmeisterschaften für den weiblichen Bereich beginnen am Samstag ab 9 Uhr statt in Kronberg ebenfalls in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg. Fachbereichsleiterin Kirsten Sukop von der SGK Bad Homburg hat dafür 83 Meldungen erhalten.

Die Ergebnisse der Gau-Einzelmeisterschaften 2022 im männlichen Bereich:

Wettkampf 2; Jahrgang 2004 und jünger (Sechskampf; LK 1): 1. Mika Blohsfeld (TV Weißkirchen) 59,40 Punkte.

WK 3; Jahrgang 2006 und jünger (Sechskampf; LK 1): 1. Laurens Urban (TVW) 56,0.

WK 4; Jahrgang 2008 und jünger (Sechskampf; LK2): 1. Ole Gottschalk (SGK Bad Homburg) 56,90.

WK 7; Jahrgang 2003 und jünger (Vierkampf aus sechs Geräten; LK2): 1. Lars Borngräber (TVW) 34,20.

WK 9; Schüler A (Vierkampf aus sechs Geräten; P5-P8): 1. Hagen Dröge (SGK) 54,50, 2. Julius Buhrke (TVW) 51,65.

WK 10; Schüler B (Vierkampf aus sechs Geräten; P5-P7): 1. Konrad Hiller (TVW) 57,20.

WK 11; Schüler C (Vierkampf aus sechs Geräten; P4-P6): 1. Diellon Hashani (TVW) 57,45, 2. Adam Dröge (SGK) 57,0, 3. Malte Bohrer 52,50, 4. Lionel Ludwig 50,90, 5. Mika Schöntaube (alle TVW) 50,45.

WK 12; Schüler D (Vierkampf aus sechs Geräten; P4): 1. Bruno Schröder 52,0, 2. Tim Eichhorn 48,15, 3. Lukas Ludwig 46,90, 4. Leo Peter 46,25, 5. Benjamin Fischer 45,10, 6. Anton Britz (alle TVW) 44,70.

WK 13; Schüler E (Vierkampf aus sechs Geräten; P1-P4): 1. Linus Britz (TVW) 26,90.

Die erste Stunde der Wahrheit

Oberursel (js). Trainer Mario Ljubic und sein Team der TSG Oberursel blicken auf eine makellose Vorbereitung auf die Zielgerade der Saison zurück. Zwölf Spiele, zwölf Siege, als Erster der Gruppe 1 der Handball-Bezirksoberliga startet die TSG Oberursel am Sonntag gegen die drei Top-Teams der Gruppe 2 in die Meisterrunde, in der es um den Aufstieg in die Landesliga geht. Sie startet mit 8:0 Punkten, denn nur die Ergebnisse aus den Spielen gegen die ebenfalls für das Finale qualifizierten direkten Verfolger gehen in die Wertung mit ein. Da hielt sich die TSGO schadlos gegen die TSG Münster II und die HSG Neuenhain/Altenhain mit jeweils zwei Siegen. Das Team ist heiß und will den Titel und den Wiederaufstieg drei Jahre nach dem bitteren Abstieg. Erster Gegner am Sonntag ist die TSG Eddersheim, Zweiter der Gruppe 2, der mit 3:5 Punkten in die Meisterrunde startet. Das Spiel beginnt um 15.45 Uhr in der Hochtaunushalle Bad Homburg.

Sechs Spiele sind es noch bis zum Traumziel der Saison, zwölf Punkte sind noch zu vergeben. „Alle wollen, aber es muss auch alles passen“, sagt der langjährige Betreuer Bernhard Schmidt, ein Urgestein der TSGO-Handballszene. Als härtester Gegner auf dem Spielfeld wird die HSG Hochheim/Wicker erwartet, die ebenfalls mit 8:0 Punkten in die Finalrunde geht. Härtester Gegner außer dem Platz ist das Corona-Virus, längst nicht immer verlieh die Vorbereitung auf die entscheidende Phase der Saison dank einiger Quarantäne-Auszeiten wie gewünscht. Das erste mögliche „Endspiel“ gegen Hochheim/Wicker ist auf

das Wochenende nach Ostern am 23. April um 19.30 Uhr in der Hochtaunushalle terminiert, fit sein muss möglichst der komplette Kader aber auch schon an diesem Wochenende. Wer den Aufstieg schafft, wird vielleicht erst am 21. Mai im Rückspiel der Favoriten geklärt, zu denen durchaus auch die Oberliga-Reserve der TSG Münster zählt.

Im Spielrhythmus bleiben konnten alle Teams nie wirklich, immer wieder kam es zu Spielverlegungen aufgrund von Corona-Erkrankungen. Nach dem zweiten Sieg gegen Münster II am 13. Februar (26:25) hatte das Ljubic-Team nur noch das Nachholspiel gegen Schlusslicht Steinbach/Kronberg/Glashütten (34:13) Mitte März und am Wochenende ein Trainingsspiel bei SG Wehrheim/Obernhain, um einigermaßen wieder in den Rhythmus zu kommen. Gegen den A-Ligisten, der in die Bezirksoberliga aufsteigen will, trainiert von zwei Ex-Oberurseler Spielern, gab es am Samstag einen 30:25-Sieg. Da lief bei einigen Experimenten längst nicht alles rund, Verletzungen, Urlaub, der eigentlich in eine spielfreie Zeit fallen sollte, vor allem aber Corona dünnten den Kader von Mario Ljubic reichlich aus. Mit nur sieben Feldspielern musste das Spiel in Wehrheim bestritten werden, bleibt die Hoffnung, dass alle anderen bis zum Wochenende wieder zum Team stoßen können.

Die 30 Tore beim ambitionierten A-Ligisten erzielten Max Macho (9), Alex Mertzlin (5), Martin Walz (4), Lennart Müller (4), Julian Rummel (2), Yanik Scheich (5/2) und Richard Dießner (1).

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: 1. FC-TSG Königstein – Sportfreunde Friedrichsdorf, FV Stierstadt – TSV Vatanspor Bad Homburg, FSV Friedrichsdorf – SC Dortelweil, DJK Helvetia Bad Homburg – SKV Beienheim, SV Steinfurth – Usinger TSG, FC Karben – FC Neu-Anspach, TSG Niederrad – TSV Bad Nauheim, FC Olympia Fauerbach – FG 02 Seckbach, SV Gronau – SG Westend Frankfurt (alle So., 15.30).

Kreisoberliga: Eintracht Oberursel – DJK Helvetia Bad Homburg II, SG Eschbach/Wernborn – FC 09 Oberstedten, SGK Bad Homburg – FC Neu-Anspach II, SV Teutonia Köppern – SG Oberhöchstadt (alle Do., 19.30), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – EFC Kronberg, SG Ober-Erlenbach – SV Seulberg, Usinger TSG II – FC 06 Weißkirchen (alle Do., 20.00); DJK Helvetia Bad Homburg II – SG Ober-Erlenbach (So., 13.00), EFC Kronberg – SGK Bad Homburg, SG Oberhöchstadt – FC 09 Oberstedten, SV Teutonia Köppern – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – Usinger TSG II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SG Eschbach/Wernborn, FC 06 Weißkirchen – FC Neu-Anspach II, SV Seulberg

– Eintracht Oberursel (alle So., 15.30).

Kreisliga A: TV Burgholzhausen – FSG Merzhausen/Weilnaeu/Weirod, FC Mammolsheim – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SG Eintracht Feldberg – SG Eschbach/Wernborn II, SG Westerfeld – 1. FC 04 Oberursel (alle Do., 19.30), FSV Steinbach – SG BW Schneidhain (Do., 20.00); FV Stierstadt II – SG Eintracht Feldberg, SV Teutonia Köppern II – FC Mammolsheim, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SG Eschbach/Wernborn II (alle So., 13.00), SG BW Schneidhain – SG Westerfeld, FSV Steinbach – TV Burgholzhausen, SG Hundstadt – SG Ober-Erlenbach II, FSG Merzhausen/Weilnaeu/Weilrod – 1. FC 04 Oberursel (alle So., 15.30).

Kreisliga B: EFC Kronberg II – SGK Bad Homburg II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – FSG Niederlauken/Laubach, FC 06 Weißkirchen II – SV Teutonia Köppern III (alle So., 13.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach – Eintracht Oberursel II, SG Eintracht Feldberg II – SV Bommersheim (beide So., 15.30).

Frauen-Kreisoberliga: Aufstiegsrunde: 1. FFV Oberursel – SV 1912 Neuses (Sa., 17.00). (gw)

Sebastian Bienert und Benjamin Hartmann in guter Form

Hochtaunus (fk). Mit einem Comeback ist es manchmal so eine Sache. Nicht immer gelingt nach einer (Zwangs-)Pause die Rückkehr in „alter Form“. Bestens geklappt hat dies beim „Walter-Eifert-Crosslauftag“ der LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain. Zwei Jahre hatten die rührigen Macher der beliebten Veranstaltung im Main-Taunus-Kreis wegen der Corona-Pandemie eine Zwangspause eingelegt. Jetzt wurde wieder voll durchgestartet. Mit knapp 200 Teilnehmern kam man beim Orga-Team in Sichtweite der Starterzahlen aus den Jahren 2019 und zuvor.

Im Hauptwettbewerb der Männer setzte sich der Steinbacher Sebastian Bienert durch, der für die ausrichtende LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain startet. Der konditionsstarke Altenpfleger hatte sich bereits auf der ersten von drei zu laufenden Runden durch das Wiesen- gelände „Am Sauerborn“ problemlos von der Konkurrenz abgesetzt und verteidigte seine Position bis ins Ziel. Dort stoppten die Uhren für den M30er bei 22:21 Minuten für die teilweise profilierten 6,3 Kilometer. Dahinter sortierte sich mit 23:51 Minuten Russell Doubleday (MTV Kronberg/M40) ein. Auch der dritte Platz in der Endabrechnung blieb im Hochtaunuskreis. Benjamin Hartmann vom HSC Bad Homburg komplettierte nach 24:47 Minuten das Podium der Top-Drei und war zudem schnellster Läufer der Altersklasse M35. „Ich bin mit meiner Leistung zufrieden. Besonders in den Wintermonaten hatten wir bei uns im Seniorenheim jede Menge Arbeit. Da kam das Training zu kurz. Ich konnte nicht die üblichen Umfänge trainieren und wurde zudem noch von ein paar Erkältungen ausgebremst. Somit war das hier ein gelungener Test und eine aufschlussreiche Standortbestimmung. Ich bin zuversichtlich, dass ich im Sommer und Herbst wieder richtig flotte Straßenläufe absolvieren kann. Besonders schön war jedoch, dass man endlich wieder viele bekannte Gesichter aus der Laufszene persön-



Der Steinbacher Sebastian Bienert (LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain) holt sich beim Crosslauf seines Vereins in guten 22:21 Minuten für die anspruchsvollen 6,3 Kilometer den Gesamtsieg und hat auch in der Altersklasse M30 die Nase vorne. Foto: fk

lich treffen und ein wenig schwätzen konnte“, so der Männer-Sieger in seinem Fazit. Für die Frauen und Seniorinnen standen 4,2 Kilometer auf dem Programm. Hier hatte sich die vereinslose Wehrheimen Marisa Friedrich (W30) schnell von ihren Konkurrentinnen abgesetzt und konnte nach 17:30 Minuten den Gesamtsieg bejubeln. Es war nicht der erste Triumph für Friedrich, die den Kurs im Ortsteil Neuenhain schon von früheren Erfolgen kennt. Auch Platz zwei in der Endabrechnung blieb in der Taunusregion. Triathletin Natascha Schohaus (früher Schmitt) gewann mit 18:18 Minuten die Wertung der W35. Eine beachtliche Leistung. Während die Athletin vom MTV Kronberg ihre Runden drehte, kümmerte sich Ehemann Jan um den vier Monate alten Sohn, der am Rande der Strecke ruhig in seinem Kinderwagen schlief. Jan ging danach auch noch an den Start und wurde mit 13:10 Minuten Zweiter auf der 3000 Meter langen Männer-Mittelstrecke.



Trainer Patrick Hehl (Mitte) hat mit dem TV Bommersheim den Aufstieg in die Volleyball-Regionalliga Südwest geschafft. Foto: gw

TVB steigt auf in Regionalliga Südwest

Hochtaunus (gw). Aufstieg perfekt! Die Volleyball-Männer des TV Bommersheim haben am Samstag in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf gegen Orplid Darmstadt glatt mit 3:0 (25:21, 25:20, 25:20) gewonnen und damit den Sprung in die Regionalliga Südwest in trockene Tücher gepackt. Der vierthöchsten Spielklasse Deutschlands hat der TVB zuletzt in der Saison 2010/11 angehört. Das letzte Spiel der Aufstiegsrunde bestreitet das Team von Bommersheims Trainer Patrick Hehl am Samstag um 20 Uhr, wobei dann die TG Naurod der Gegner in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf ist. An-

schließend darf der Regionalliga-Aufstieg zusammen mit den Fans in gebührender Form gefeiert werden.

Den Männern des TV Bommersheim gleichmachen können es die Damen der HTG Bad Homburg, die am Sonntag in Bergshausen mit 3:0 gewonnen haben und mit 19 Punkten aus sieben Spielen Tabellenführer der Aufstiegsrunde sind. Das HTG-Team von Trainerin Margit Paul bestreitet am Samstag um 19.30 Uhr im Primodeus-Park das letzte Heimspiel der Saison gegen den Tabellenzweiten TV Waldgirmes II und muss am 8. April zum Rückspiel nach Waldgirmes.

Sport in Kürze

Basketball: Die HTG Bad Homburg II hat das Hochtaunus-Derby in der Regionalliga Südwest der Damen beim MTV Kronberg mit 75:59 gewonnen und mit dem elften Sieg in Serie die Tabellenführung gefestigt.

Fußball: Das am Sonntag wegen Corona abgesetzte A-Liga-Derby zwischen dem TV Burgholzhausen und dem SV Teutonia Köppern II ist von Klassenleiter Harald Hyngar für Mittwoch, 13. April, um 19.30 Uhr neu angesetzt worden.

Tischtennis: In der Herren-Oberliga Hessen erwartet der TTC OE Bad Homburg II am

Sonntag um 14 Uhr den TTC Langen im Winger-Dome. Noch keine Termine gibt es für die Nachholspiele des TTC OE II in Biebrich und Fulda-Maberszell.

Baseball: Die Bad Homburg Hornets starten am 10. April mit einem Heimspiel-Doubleheader gegen die Neuenburg Atomics in der 2. Bundesliga Süd-West in die Saison 2022.

Minigolf: Der MGC Bad Homburg richtet am Ostersonntag, 17. April, sein 37. Osterturnier aus. Diese Traditionsveranstaltung hatte in den vergangenen beiden Jahren wegen der Corona-Pandemie nicht stattgefunden. (gw)

Stierstädter Radtreff startet durch

Oberursel (ow). Ab Donnerstag, 7. April, wird beim Radfahrverein „Fahr Wohl“ Stierstadt wieder in die Pedale getreten, der Radtreff beginnt. Treffpunkt der verschiedenen Gruppen ist jeden Donnerstag am Feuerwehrgerätehaus Stierstadt in der Gartenstraße 5. Die 20-Kilometer-Gruppe trifft sich um 18 Uhr, die 30-Kilometer-Gruppe um 18.30 Uhr. Bei genügend Teilnehmern werden zwei 30-Kilometer-Gruppen gebildet, eine für relativ flache Strecken und eine mit etwas mehr Steigung für die, die es gerne etwas an-

spruchsvoller haben möchten. Es werden wechselnde Strecken gefahren, wobei sich die Radler unter Beachtung der Verkehrsregeln möglichst viel in Feld und Flur bewegen. Wer Spaß am Radfahren hat und jeder, der sich die Strecken zutraut, darf vorbeikommen. Gäste sind ohne Anmeldung willkommen. Eine gute Möglichkeit, in der Gemeinschaft 20 Kilometer zu fahren, bietet auch das 40. Stierstädter Volksradfahren am Sonntag, 15. Mai. Start ist im ehemaligen Schulhof der Grundschule Stierstadt im Kiesweg.

Grüne Soße am Gründonnerstag

Oberursel (ow). An Gründonnerstag, 14. April, erwartet die Gäste der evangelischen Heilig-Geist-Gemeinde und der evangelischen Kreuzkirchengemeinde ein besonderes Feierabendmahl. Wie traditionell üblich wollen sich die Gläubigen versammeln, um zusammen zu essen, zu trinken und so des letzten Abendmahls Jesu mit seinen Jüngern zu gedenken. Kurz bevor er gekreuzigt wurde, hatte er noch einmal mit ihnen zusammengesessen und Brot und Wein geteilt. Wie im vorigen Jahr kann die „Grüne Soße to go“ an der Kirche abgeholt werden. Von 16 bis 18 Uhr ist die Ausgabe geöffnet für „Grie Soß“ mit Kartoffeln und Eiern in einem Glas sowie Trauben und Brot. Beigelegt ist eine Liturgie, mit der zu Hause ein kleiner Abendmahlgottesdienst gefeiert werden kann. Wer mag, kann sich auch online zuschalten, wenn um 18.30 Uhr gemeinsam ein Gottesdienst

auf „Zoom“ gefeiert wird. Dafür müssen die Gläubigen lediglich im Internet auf bit.ly/KKBO-Abendmahl gehen, schon sind sie drin. Wer es nicht so mit Computern und Smartphones hat, kann sich auch per Telefon einwählen unter 069-71049922. Die Sitzungs-ID 6144061440 und das Sitzungs-Passwort 61440 sollten bereitliegen. Wenn nach der „Teilnehmer-ID“ gefragt wird, muss einfach nur die #-Taste gedrückt werden. Eine Anmeldung ist erwünscht. Wer die „Grüne Soße to go“ in der Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, abholen möchte, ruft bis 7. April unter Telefon 06171-910733 an oder schickt eine E-Mail an heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de. Wer die „Soße“ in der Kreuzkirche, Goldackerweg 17, abholen möchten, ruft bis 8. April an unter Telefon 06171-6987831 oder sendet eine E-Mail an kreuzkirche.oberursel@ekhn.de.

Gesundheitstelefon

Tel. 06171-631884



Forum der Selbständigen Oberursel e.V.



Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Stress kennen alle. Den Wunsch, glücklich und zufrieden zu sein, auch. Doch wie ist es möglich, inmitten all der Anforderungen und Belastungen, die den Menschen Tag für Tag begegnen, ein erfülltes Leben zu führen – ein Leben, in dem wieder Ruhe und Klarheit zu spüren ist? Achtsamkeit ist ein Weg, der den Augenblick wieder kostbar macht und alle in Berührung bringt mit Lebendigkeit. Der Frühling ist eine gute Zeit für einen Neubeginn auch von innen. Beim nächsten Termin des Gesundheitstelefon von fokus O, gibt die Achtsamkeitslehrerin und Mediatorin Berta Franziska Tisowsky Einblicke, was Achtsamkeit ganz konkret bedeutet und wie sie im Alltag gelebt werden

kann. Ihre Erfahrungen basieren auf einem Programm zur Stressbewältigung „Mindfulness-Based Stress Reduction“ (MBSR), das von Professor Dr. Jon Kabat-Zinn in den 1970er-Jahren entwickelt wurde. Es findet weltweit erfolgreiche Anwendung im Gesundheitsbereich, in pädagogischen und sozialen Einrichtungen und natürlich auch bei Einzelpersonen. Anrufer erhalten kleine Tipps mit großer Wirkung zur eigenen Achtsamkeit am Telefon und erhalten Auskünfte zu möglichen weiteren Schritten. Das Gesundheitstelefon mit Berta Franziska Tisowsky steht bereit am Mittwoch, 6. April, zwischen 18 und 20 Uhr, wie immer unter Telefon 06171-631884.

Vortrag zur Immobilienfinanzierung

Oberursel (ow). Die Säule Dienstleister des fokus O. lädt für Mittwoch, 6. April, um 19 Uhr in das Rilano Hotel, Zimmersmühlenweg 35, zum Vortrag „Kleine Immobilienfinanzierungskunde“. Die Teilnehmer gehen mit den Referenten Iris Brzezinski und Martin Gutzmann durch die große und kleine Finanzierungskunde. Dabei wird auf so entscheidende, wie oft auch missverständliche Themen wie Bonität und Immobilienbewertung eingegangen. Die Referenten der Vermögensberatung am Maasgrund zeigen auf, welche Unterlagen mindestens erbracht werden müssen und welche unter Umständen noch zusätzlich vonnö-

ten sein könnten. Dabei beleuchten sie auch die Bedeutung der einzelnen Unterlagenerfordernisse, machen deutlich, welche grundlegenden Finanzierungswege es gibt und wie vielleicht auch staatliche Förderungen eingebunden werden können. Am Ende der Veranstaltung sollen die Besucher wissen, wie sie ihr Immobilien- und Finanzierungsvorhaben gut vorbereiten können. Selbstverständlich können auch Fragen gestellt werden. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es gilt die 3G-Regel, die Personenzahl ist begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail an info@fokus-o.de.

S T E L L E N M A R K T

Für unser Geschäft in Oberursel suchen wir Sie zum nächstmöglichen Termin, befristet als

Verkäufer (m/w/d)

in Teilzeit oder auf 450-€-Basis.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, unsere Kunden begeistern können, gerne selbstständig arbeiten und Verantwortung übernehmen möchten, dann sind Sie die richtige Verstärkung für unser Team. Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Schuh-Spahr, Holzweg 16, 61440 Oberursel
 E-Mail: Info@Schuh-Spahr.de oder einfach im Geschäft abgeben.

Zuverlässige **Reinigungskraft** für Kinderzahnarztpraxis in Bad Soden für 2 Stunden täglich – 5-Tage-Woche
16.00 – 18.00 Uhr – Minijob – ab sofort gesucht.
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **06196-999 6955** oder E-Mail an: **info@kinderzauberzaehne.de**

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Berlitz Deutschland GmbH
 Hauptstraße 81-85, 65760 Eschborn
 jobs.eschborn@berlitz.de
 www.berlitz.de

Wir, die Malteser im Hochtaunus Kreis, suchen

Fahrer (m/w/d) in Oberursel und Bad Homburg auf Minijob-Basis (450,-€)

- Sie starten direkt von zu Hause mit einem gestellten Dienstfahrzeug
- Eine sichere Arbeitsvergütung von 10,66 € / Stunde (ab 01.10.: 12,00 € / Stunde)
- Regelmäßige und planbare Touren
- 30 Tage bezahlten Urlaub

Sie haben Fragen? Dann rufen Sie uns gerne unter 06195 – 911 119 an!

Interessiert? Weitere Informationen finden Sie unter: www.jobs.malteser.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Malteser Hilfsdienst gGmbH Kelkheim

TOP WASH

Wir suchen in Eschborn und Frankfurt Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit (m/w/d) für die Autowäsche.

Wir bieten:

- ▶ Sehr gute Bezahlung
- ▶ Fahrtkostenzuschuss
- ▶ Bis zu 13 Löhne
- ▶ Einen langfristigen Arbeitsplatz

Tel.: 0151 - 18 98 27 11
E-Mail: info@top-wash.de • www.top-wash.de



Examinierte Pflegekräfte (m/w/d) für ambulante Pflege zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.
Tel. 0176/62213817, matazamatata3@gmail.com



Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.

Wir suchen ab sofort für unser Restaurant in Oberursel mehrere

Aushilfen im Bereich Theke/Service/ Auslieferung sowie einen Koch (m/w/d)

Kontakt & weitere Informationen unter: **0163/4616973**

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
 Tel. (0 61 71) 6 28 80

STEUERFACHANGESTELLTER FINANZ- UND LOHNBUCHHALTER (m/w/d)

zur selbständigen Bearbeitung von Jahresabschlüssen, Steuererklärungen und Mandantenbuchhaltungen mit DATEV in Voll- oder Teilzeit bei attraktivem Gehalt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für Steuerbüro in zentraler Lage von Oberursel gesucht.

Schulze & Sigmund, Herrn StB Dipl.-Kfm. Ralf Sigmund, Adenauerallee 14, 61440 Oberursel/Ts., Tel.: 06171/58660 schulze-sigmund@datevnet.de • www.schulze-sigmund.de

Wir suchen Kundendienst Monteure

Kein Neubau und keine größeren Unter Putz Arbeiten

DEGEN ELEKTROTECHNIK
 Zum Quellenpark 17-19
 65812 Bad Soden a. Ts.
 Tel.: 06196-268 28
 www.degen-elektrotechnik.de



Praxis für Oralchirurgie und moderne Zahnheilkunde
 Dr. Christiane Langrock
 Eschborner Straße 1
 61449 Steinbach (Taunus)

0 61 71 - 98 26 16
 info@praxis-langrock.de
 www.praxis-langrock.de

Ausbildungsstelle frei

Du möchtest einen sehr abwechslungsreichen, spannenden Beruf erlernen? Du arbeitest gern mit Menschen, aber auch am Computer, bist offen, zuverlässig und teamfähig? Dann bist du bei uns genau richtig!



Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
 Dr. Christiane Langrock und das gesamte Praxisteam

Die Firma Difas GmbH befördert seit über 20 Jahren Kinder, Erwachsene und Schüler im Rhein-Main Gebiet.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

rüstige Rentner/Innen oder Hausfrauen/-männer als Fahrer (m/w/d) für die Personen- und Schülerbeförderung mit Kleinbussen auf Minijob-Basis (bis 450€)

Bei Interesse melden Sie sich bei uns:
 Mo-Fr von 08.00-13.00 Uhr



die fahrservice gmbh

069 - 56 00 44 55

Weidenbornstraße 40, 65389 Frankfurt

Wir suchen

Fahrer/Innen

(m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel /Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.

Einsatzgebiet/Wohnort
 Hochtaunuskreis
 Hr. Aris,
 Tel.: 069 53058011
 Mobil: 0157 80671395



IMMOBILIENMARKT

SIE MÖCHTEN IHRE
IMMOBILIE VERKAUFEN ?



ICH helfe Ihnen ...
... kompetent
+ diskret
+ engagiert
+ zuverlässig
+ professionell
= erfolgreich !!!

24 Jahre
Erfahrung

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de



Hier
könnte Ihre
Anzeige
stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder
per Video-Call - kostenfrei und diskret



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 061 96-640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 061 72-68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 061 74-255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 060 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 061 92-807 07 00
hofheim@von-poll.com

SHOP OBERURSEL
T.: 061 71-88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 061 73-702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 061 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreineri Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B

2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh

3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)

- Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
- Heizöl: Öl
- Erdgas, Flüssiggas: Gas
- Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW

- Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
- Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögl. Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtanus-Verlags



Ofenstudio
Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de



Moderne Gewächshäuser sind leichte, filigrane Schmuckstücke für jeden Garten. Foto: djd/Burford the British Style

Wo sich Pflanzen ganzjährig wohlfühlen

Gewächshäuser im viktorianischen Stil werten den Garten auch optisch auf

(djd). Ein Gewächshaus im eigenen Garten hat zahlreiche Vorteile: Man kann frisches Obst und Gemüse ganzjährig anbauen und ernten. Mit einer Heizung können Pflanzen auch im Winter gezüchtet werden. Und die Aussaat von Setzlingen ist bereits im Frühling möglich, plötzlicher Frost kann ihnen drinnen nichts anhaben. Viele Gemüsesorten oder auch Pflanzen sind sogar auf eine warme Umgebung angewiesen, mit einem Gewächshaus eröffnen sich also ganz neue Möglichkeiten. Wer kann, sollte es nach Süden ausrichten, so bekommt es stets ausreichend Sonnenlicht ab. Bei der Art des Gewächshauses hat man heute die Qual der Wahl: Eine schicke Konstruktion kann das heimische Grün entscheidend aufwerten.

Schon die alten Römer erstellten Gewächshäuser, um ihre Pflanzen zu schützen und wachsen zu lassen. Den Maßstab für Stil und Eleganz setzen allerdings die englischen Gewächshäuser aus der Mitte des 19. Jahrhun-

derts. Ein viktorianisches Gewächshaus mit viel Glas und Gusseisen fasziniert auch heute noch. Charakteristisch sind stets ein elegantes Äußeres wie Inneres sowie viel eindringendes natürliches Licht. Die Häuser sind ausreichend hoch, damit auch exotische Baumfarne oder tropische Palmen dort Platz finden. Ein Hersteller für solche Gewächshäuser ist beispielsweise Hartley Botanic. Typisch sind hier die stabilen, gleichzeitig leichten Streben und Profile aus hochwertigem, pulverbeschichtetem Aluminium. Bevor das neue Gewächshaus im Garten steht, wird es mit dem Kunden bis ins Detail geplant. Unter www.britishstyle.info finden sich viele Inspirationen, die sich ganz den eigenen Vorstellungen und Anforderungen anpassen lassen. Alle Häuser werden nach Kundenwunsch im Norden Englands handgefertigt. Das Team des Herstellers informiert über jeden Bauabschnitt und sorgt auch für einen schnellen und reibungslosen Aufbau im heimischen Grün.

Im Hinblick auf Schnecken und Ungeziefer spielt das Gewächshaus ebenfalls seine Vorteile aus: Besitzer können durch den Einsatz von natürlichen Schädlingsbekämpfern wie der Florfliege auf Pflanzenschutzmittel verzichten. Aber nicht nur Pflanzen fühlen sich in einem Gewächshaus wohl, auch für den Menschen bietet es sich als Rückzugsort an. Mit einer gemütlichen Sitzgelegenheit genießt man selbst bei Regen den Tag im Garten. Dafür sollte das Gewächshaus dann aber auch eine entsprechende Wohlühlgröße haben.



Genau wie die Vorbilder aus dem 19. Jahrhundert sind die Gewächshäuser im viktorianischen Stil solide gebaut. Foto: djd/Burford the British Style

Über 50 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Die Techniker HEIZUNG in wallau AM ZIEL HEIZUNG

Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

Sparen auch Sie bis zu 30 % Energiekosten und bis zu 1 Tonne CO₂ im Vergleich zu den meisten Altgeräten

Mit der nächsten Generation Heizung gemeinsam Klimaziele erreichen:

www.heizungsrechner-online.de

Beratung - Planung - Direktverkauf
Walle-1-Tags-Montage / Selbstermächtigungen

Walle in Wallau GmbH ☎ 06122 - 9210-0 info@walle-in-wallau.de

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags



M
MYDECK.de

GERMAN DESIGN AWARD WINNER 2022
GARTEN DES JAHRES 2021
GERMAN DESIGN AWARD WINNER 2019
Best of houzz 2018 SERVICE

Showroom
KÖNIGSTEIN I. TS.

Premium WPC Dielen
Splitterfrei, pflegeleicht, nachhaltig
& bis zu 25 Jahre Garantie*

Showroom MYDECK, Falkensteiner Str. 6b, Königstein i. Ts.
Öffnungszeiten Mo-Do 7-16 Uhr, Fr 7-13 Uhr / T 06174 92 43 30
*Näheres auf www.mydeck.de/langjährige-gewächshaltung/

Nachhaltig schöne Dielen – das außergewöhnliche Farbkonzept ist wieder lieferbar

German Design Award 22 Winner momentan kurzfristig verfügbar*

Die Outdoor-Saison beginnt und damit die Zeit auf Terrasse und Balkon. Doch einer schnellen Umsetzung des Außenbereichs zum Saisonstart stehen durch Pandemie und Druck auf den Rohstoffmarkt häufig lange Wartezeiten auf Materialien im Weg.

„Auch bei der Produktion unserer in Deutschland hergestellten Premium WPC Dielen kam es in den letzten beiden Pandemie Jahren zu starken Engpässen. Mit diesen müssen wir wohl auch in der kommenden Saison wieder rechnen, und leider werden wir um eine Preiserhöhung im Juli ebenso nicht herumkommen. Die gute Nachricht: Derzeit ist eine kurzfristige Lieferung noch möglich. Auch die gerade mit dem German Design Award 2022 ausgezeichnete Kollektion ist derzeit noch ab Lager verfügbar,“ so Jana Horn von MYDECK.

Prämiert für Design und Qualität

Nachhaltige und wetterfeste Terrassendielen, welche gleichzeitig einen Fokus auf das Design legen – das ist das Konzept von Mydeck. Hierfür wurde die aus dem Taunus stammende Firma erneut prämiert und mit dem German Design Award 2022 für den sandbraunen Farbton „palma“ ausgezeichnet.



Pflegeleichte WPC Terrassendielen mit Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft

Neben der schönen Optik zeichnen sich die splitterfreien Massivdielen durch Haptik und Langlebigkeit aus. Verwendet wird für die Premium-WPC-Dielen Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFCTM-zertifiziert). Um die Transportwege der in Deutschland produzierten Dielen kurz zu halten, wird vorwiegend Holz aus Deutschland und Frankreich verwendet. Verbunden wird dieses per Co-Extrusion mit recycelbarem Polyethylen, was die Dielen wetterbeständig und pflegeleicht macht. Ein Abschleifen und Imprägnieren wie bei herkömmlichen Holzdielen ist nicht mehr notwendig. My-

deck-Dielen sind schadstofffrei, d. h. ohne Schwermetalle, FCKW, Formaldehyde, PVC, PCB, Imprägnierstoffe oder Holzschutzmittel.

Kollektionen der Dielen vor Ort anschauen

In Königstein im Taunus in der Falkensteiner Str. 6b befindet sich der Showroom der Firma MYDECK. Geöffnet hat dieser von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr. Am Mittwoch, dem 6. April 2022 ist der Showroom bis 19.00 Uhr geöffnet. Eine vorherige kurze Terminabstimmung unter 06174 924330 ist ideal.

Näheres unter www.MYDECK.de

*Nur solange der Vorrat reicht.

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



Ihr Experte für Fliesen und Naturstein

Längst sind Fliesen schöner Bestandteil unserer Wohnwelten. Eine unendliche Vielfalt von keramischen Wand- und Bodenbelägen und Natursteinen stehen uns heute zur Verfügung. Dabei sind Fliesen ausgesprochen pflegeleicht und unverwundlich, nicht zuletzt sind sie hygienefreundlich und auch für Allergiker bestens geeignet. In enger Abstimmung mit Ihnen und gerne auch in Kooperation mit Architekten oder anderen Handwerkern gestalten und planen wir

Ihr Objekt. Dabei kommen Fliesen und Natursteine nicht nur als Wand- und Bodenbeläge daher, sie sind ein Gestaltungsmittel fürs Wohlfühlen. Sie erhalten bei uns alles aus einer Hand. Auf Wunsch sorgen unsere Mitarbeiter für die fachgerechte Verlegung und Fertigstellung Ihres Vorhabens. Gerne beliefern wir Sie oder den Handwerker Ihres Vertrauens mit den von Ihnen ausgewählten Materialien.

GARTENGESTALTUNG
djeter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

WO VIELES GEDEIHT, BLÜHEN ALLE AUF

Auch ein Garten ist eine Komposition.

- Gartengestaltung
- Naturstein-, Pflaster- und Holzarbeiten
- Teichanlagen
- Grün- und Baumpflege

06196 77 46 60 | 65835 Liederbach | info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de

Auf dem eigenen Traumbalkon – der Sonne so viel näher!

Individuelle Beratung: T. 06431 9122-222

WETON
MASSIVHAUS
www.weton.de

Die Profis für Fliesen in allen Wohnbereichen!

Fliesen • Naturstein
Terrassenplatten • Lackspanndecken

Fliesenstudio
Schenkel

An den Drei Hasen 4a • 61440 Oberursel

Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter:
06171-51136 oder info@fliesen-schenkel.de

www.fliesen-schenkel.de

Mit unseren professionellen Heizungskonzepten wird Ihnen nicht nur warm ums Herz!

Wir finden für jedes Gebäude die richtige Heizung, damit Ihre Wohnung stets wohltemperiert ist. Sie sollen sich in Ihrem Haus wohlfühlen und gesund bleiben. Vertrauen Sie daher auf unsere langjährige Erfahrung. Ob Modernisierung der Heizung im Altbau, nachhaltige Konzepte im Neubau oder ökologisch sinnvolle Ergänzungen: Wir sind der professionelle Partner an Ihrer Seite und lassen Sie auch nach dem Einbau nicht allein: Unser Wartungsservice kümmert sich regelmäßig darum, dass Sie lange Freude an Ihrer Heizung haben. Auch mit unseren Split-Klimaanlagen genießen Sie Komfort über das ganze Jahr. Eine passende Klimaanlage zu

finden, kann manchmal sehr zeitraubend sein. Daher empfehlen wir Ihnen für private Räume unsere fest installierten DAIKIN Split-Klimaanlagen. Diese zeichnen sich nicht nur durch eine hohe Energieeffizienz aus, sie arbeiten auch zugluftfrei und nahezu geräuschlos. Nachhaltige Energieversorgung im ganzen Haus mit teilweise hoher staatlicher Förderung ist mit unseren innovativen Energie-Lösungen ganz einfach. Ob solarthermische Heizungsunterstützung oder modernste Brennstoffzellen-Technologie: Wir begleiten Sie bei Ihren energetischen Projekten mit Beratung, Installation und Wartung von Anfang bis Ende.

frey
Wärmetechnik GmbH

Heizung • Sanitär • Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule

Telefonische Beratung jederzeit!

**Alle Bootführerscheine und Funkzeugnisse**

Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

Alle Theoriekurse online über das Internet!

Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de

Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

**AUKTIONSHAUS
Oberursel**

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

**Kronberger
Lichtspiele**

mein Kino...

31.03. – 06.04.

King Richard

Do. – Mo. 20.15 Uhr,
Fr. – Mo. auch 17.00 Uhr,
Di. 20.15 Uhr (OV)

**Träume sind wie wilde
Tiger**

Sa. + So. 15.00 Uhr

**Kabarett im Kino
Welthits auf
Hessisch**

Mi. 20.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/7 93 85

**Ein Service für die Leser der Oberurseler
Steinbacher
Woche****Hotline: 0 61 71 - 58 72 99**

15.07. – 31.07.2022

PARKBÜHNEN
KURPARK HANAU-WILHELMSBADMO. 18.07.
PIPO POLLINA & GANES
ITALIENISCHE NACHTMI. 20.07.
MEDIZ & FÜNF
HANAUER & KAPPELLA NACHTFR. 22.07.
VARIÉTÉ-SHOW
KAPPELLA NACHT DER STADT
LICHEN KUNSTSCHULE BERLINSA. 23.07.
MOVING SHADOWS
SCHATTENTHEATERMO. 25.07.
STEPHAN BAUER
KABARETTDI. 26.07.
KLAUS LAGE
ZU ZWEI – TOUR 2022

... UND VIELE MEHR

**AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +**

Deutsche Streicherphilharmonie
SoRyang, Klavier; Wolfgang Hentrich, Dirigent
Alte Oper Frankfurt
05.04.2022, 20.00 Uhr 25,00 – 74,00 €

**Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present
Rock Horror Show**
Alte Oper Frankfurt
19. – 24.04.2022, 20.00 Uhr 47,90 – 87,90 €

**Rolando Villazón – Eine musikalische
Weltreise durch die Zeit**
Werke u.a. von Mozart, Schubert, Duparc, Fauré,
Tosti, Verdi und Bellini
Alte Oper Frankfurt
19.06.2022, 18.00 Uhr 35,00 – 110,00 €

Robin Hood
Schauspiel für alle ab 6 Jahren
Burgfestspiele Bad Vilbel
14.05. – 03.09.2022, 14.00 Uhr 09,00 – 14,00 €

Das Dschungelbuch
Burgfestspiele Bad Vilbel
21.05. – 30.08.2022 09,00 – 14,00 €

OPEN-AIR KINDERTHEATER NIDDAPARK
Räuber Hotzenplotz 05.06. – 26.06. 2022
Shaun Schaf 02.07. – 04.07. 2022
Die drei kleinen Schweinchen
09.07. – 31.07.2022,
Fr, Sa, So 16.00 Uhr 17,20 €

Yakari und kleiner Donner
Europas einzigartige Familienshow mit echten Pferden
Festplatz am Ratsweg, Frankfurt
21.07. – 14.08.2022, 16.00 Uhr 20,00 – 38,00 €

ENDLICH OPEN AIR!
Element of crime 12.07. 2022
Danger Dan 13.07. 2022
Lea 14.07. 2022
Aurora 15.07. 2022
Darmstadt Messeplatz
12.07. – 15.07.2022, jeweils 19.30 Uhr
40,20 – 50,10 €

Sir Andrés Schiff, Klavier
"Carte Blanche: Bach und anderes"
Sir Andrés Schiff wird durch den Abend führen
und sein Programm von der Bühne aus ankündigen.
09.04.2022, 20.00 Uhr 29,00 – 69,00 €

Holiday on Ice
A NEW DAY
Festhalle Frankfurt
03.01. – 08.01.2023 35,90 – 72,90 €

BALLET REVOLUCIÓN
Zehn Jahre getanzte Lebenslust: Die international
gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf
Jubiläumstournee!
Alte Oper Frankfurt
11. – 16.07.2023, 20.00 Uhr 27,90 – 77,90 €

**AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL**

Extrawurst
Stadttheater Oberursel
Stadthalle Oberursel
12.04.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

Hessisches Landesjugendsinfonieorchester
Suite Nr. 2 aus Manuel de Fallas Ballett »Der
Dreispiß« und den »Sinfonischen Tänzen« von
Sergei Rachmaninow
Stadthalle Oberursel
01.05.2022, 19.00 Uhr, 25,00 – 30,00 €

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Stadthalle Oberursel
10.05.2022, 20.00 Uhr 32,45 – 44,80 €

**Camp-King-Kapitel der History of Jazz in
Hessen**

Axel Schlosser (Trompete, hr-Bigband)
Frankfurt Jazz Trio Martin Sasse (Piano), Martin
Gjakonovski (Bass) und Thomas Cremer (Schlagzeug)
Stadthalle Oberursel
22.05.2022, 17.00 Uhr 25,00 €

THEATER IM PARK
„Unkraut!“
Park der Klinik Hohe Mark
08.07. – 13.08.2022,
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

**AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG**

Die Schlagerpralinen
Comedy-Concert
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg
01.04.2022, 20.00 Uhr, 22,50 €

LEO
Eine Show jenseits der Schwerkraft
Kurtheater Bad Homburg
07.04.2022, 20.00 Uhr 25,00 – 39,00 €

Escape Room
Krimi-Komödie
Kurtheater Bad Homburg
27.04.2022, 20.00 Uhr 10,00 €

Die Babel Olympiade
Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn
Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg
29.04. – 16.12.2022, jeden Fr. 20.00 Uhr 22,50 €

Monsieur Claude 2
nach dem Film von Philippe de Chauveron und Guy
Laurent mit Michel Guillaume, Judith Riehl u.a.
Kurtheater Bad Homburg
04.+05.05.2022, 20.00 Uhr 25,00 – 39,00 €

Sinfoniekonzert "Music was my first love"
Wohltätigkeits-Sinfoniekonzert zum Aufbau von
Musikkindergärten („Mukis“)
Yvonne Smeulers, Violine * Stefan Ottersbach,
Dirigent, Universitätsorchester Gießen
Kurtheater Bad Homburg
05.06.2022, 19.30 Uhr 18,75 – 40,20 €

Andrea Sawatzki & Christiaan Berkel
lesen aus L. Carroll „Alice im Wunderland“
Open Air im Schlosshof
05.06.2022, 17.00 Uhr 45,35 – 58,85 €

**13. Bad Homburger Poesie & Literatur
Festival 2022**
Christian Kohlund liest aus L. Feuchtwanger „Goya“
Lesung mit Musik und Bildzuspielung von
Goya-Werken
Kurtheater Bad Homburg
28.05.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 58,85 €

Barbara Auer liest aus V. Baum
„Menschen im Hotel“
Lesung mit Champagnerempfang
und kulinarischem Angebot
Steigenberger Hotel Bad Homburg
29.05.2022, 17.00 Uhr 45,85 €

**Iris Berben liest aus S. Zweig „Brennendes
Geheimnis“**
Musikalische Begleitung: Musiker*innen des
hr-Sinfonieorchesters
Kurtheater Bad Homburg
07.06.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 58,85 €

Peter Kurth & Nina Hoss
lesen aus H. Mann „Professor Unrat / Der blaue
Engel“
Kurtheater Bad Homburg
12.06.2022, 17.00 Uhr 36,30 – 58,85 €

Ulrich Tukur & Rhythmus Boys
Rhythmus in Dosen
Kurtheater Bad Homburg
16.06.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 70,15 €

Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich

Blick auf „Hessens Dachboden“

Ab Sonntag, 3. April, ist in der Stallscheune aus Asterode die neue Sonderausstellung „Hessens Dachboden. Sammeln? Oder kann das weg?“ zu sehen. Die Basis eines jeden Museums ist seine Sammlung. So ist es auch im Freilichtmuseum Hessenpark. Hier findet sich das Kulturgut einer Region, die Spuren der Vergangenheit, die Möglichkeiten von morgen und der Grundpfeiler jeder Ausstellung. Alle Gegenstände haben eine Nutzungsgeschichte und fungieren gleichzeitig als Beleg. Das aktive Sammeln von Objekten bleibt jedoch für viele Besucher unsichtbar. Die Depots, die das kulturelle Erbe unserer Gesellschaft bewahren sind nur selten für die Öffentlichkeit einsehbar. Hier setzt die neue Sonderausstellung „Hessens Dachboden“ an: Sie eröffnet einen großzügigen Einblick in die Vielfalt der Hessenpark-Sammlung und erläutert gleichzeitig den Zweck und die Arbeitsweisen des Sammelns. Dazu gehört auch Restaurierung, Forschung, gezieltes Sammeln, Problematiken der Vervollständigung einzelner Sammlungsbereiche und die Frage nach zukünftigen Zielen. Zu sehen ist eine Auswahl von Gegenständen aus dem Depot, darunter Sargbeschläge, eine gestrickte Damenbinde, Spielzeug und eines der ältesten Stücke der Sammlung – ein Stuhl von 1758. Die Sonderausstellung ist bis zum 27. November in der Stallscheune aus Asterode zu sehen. Das Foto zeigt Kuratorin Marion Seiler beim Sichten der Objekte. Foto: Thomas Ostendorf

„Orfeo Chor“ in der Christuskirche

Oberursel (ow). Die Christuskirche am Rushmoor-Park, Oberhöchstatter Straße 18, ist am Sonntag, 3. April, Schauplatz einer Wiedergeburt. Nach zwei Jahren Pandemiepause tritt der Frankfurter „Orfeo Chor“ erstmals wieder auf öffentlicher Bühne auf, mit kleinem Ensemble von nur 25 Sängern, aber immerhin wieder live. Mit dem Konzertprojekt „Johannespassion“ von Johann Sebastian Bach erwartet das Publikum beim Restart so gleich ein spannendes Chorkonzert, denn mit der Aufführung kommt es auch zur ersten Zusammenarbeit des Chors mit dem „European Friends Baroque Orchestra“. Das internationale Orchester vereint Musiker zehn verschiedener Nationalitäten, eine Gruppe von Amateurmusikern, die auf hohem Niveau Barockmusik spielen, wie damals üblich auf Darmstätten, mit Barockbogen und in mitteltöniger Stimmung des Barock.

Mit dem gemischten Chor haben sich die Instrumentalisten für zwei Konzerte zusammengetan, der „Premiere“ in der Oberurseler Christuskirche folgt am darauffolgenden

Sonntag, 10. April, ein Auftritt auf internationalem Terrain in der Sint-Martinus Basiliek am Grote Markt im belgischen Halle bei Brüssel. International ist auch der „Orfeo Chor“ besetzt, unter anderem mit den Solisten Vilma Pigagaite (Sopran), Céline Maya Walkley (Alt) und Kerst van der Veen (Bass), den lokalen Hintergrund bietet der Chorleiter Armin Rothermel aus Oberursel, vor fast 30 Jahren Gründer des Chors und seit vielen Jahren auch Leiter des Philharmonischen Vereins Frankfurt, mit dem er fast jährlich beim Oberurseler Kultursommer in seiner Heimatstadt gastiert. Rothermel ist regelmäßig auch Gastdirigent des European Friends Baroque Orchestra. Zuletzt wurden in den Konzerten Werke von Bach, Rameau, Telemann und Händel gespielt.

Karten für das Konzert in der Christuskirche am Sonntag um 15 Uhr gibt es im Vorverkauf zum Preis von 16 Euro, ermäßigt zwölf Euro, im Internet unter www.orefo-chor.de, an der Tageskasse kostet der Eintritt 20 beziehungsweise 15 Euro.

**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

**Wir sind ab 4. April
noch länger für Sie da!**